Steirische Statistiken

Steiermark
Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011

Heft 6/2012

Landesstatistik.steiermark.at

Das Land Steiermark

Steiermark: Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011

Vorwort

Mit der vorliegenden Analyse des von Statistik Austria geführten Bevölkerungsregisters (POPREG) und der Wanderungsstatistik (MIGSTAT) auf Basis des Zentralen Melderegisters (ZMR) wird die Vielfalt der Bevölkerungsentwicklungen in der Steiermark deutlich.

Es zeigt sich anhand der Daten vor allem, dass dort, wo prosperierende Wirtschaftsstandorte und damit Arbeitsplätze gegeben sind, Bevölkerungszuwächse durch Zuwanderung zu erzielen sind, wobei in der diesjährigen Auswertung wieder detaillierte Staatsangehörigkeiten, Geburtsland und ausländische Herkunft sowie Alters- und Geschlechtsstrukturen betrachtet werden und näher auf die 2011 stattgefundenen Wanderungen eingegangen wird. Wie in den Vorjahren gibt es in diesem Bericht auch eine Auswertung der Einbürgerungen auf Landes- und Bezirksebene.

Somit ist diese sehr ins Detail gehende Auswertung des Bevölkerungsstandes vom 1.1.2012 auf Landes-, Bezirks- und Gemeindeebene inkl. Veränderungen zum 1.1.2011 und zur Volkszählung 2001 sowie der Wanderungen 2011 eine wichtige Grundlage, die für verschiedene weitere Auswertungen und Planungen herangezogen werden kann.

Graz, im Juli 2012

DI Martin Mayer
Landesstatistiker

AU ISSN 0039-1093
56. Jahrgang
Eigentümer, Herausgeber, Verleger:
Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 7 - Landesstatistik
Redaktion: DI Martin Mayer (Tel.: 0316/877-2904, FAX: 0316/877-5943)
E-mail: landesstatistik@stmk.gv.at
Internet: www.statistik.steiermark.at
Druck: Abteilung 2, Referat Zentralkanzlei
Alle: 8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

INHALTSVERZEICHNIS

1. Hauptergebnisse – Zusammenfassung 5
2. Vorbemerkungen 7
2.1 Datenquellen 7
2.2 Erläuterungen 8
2.3 Der neue Bezirk Murtal 8
3. Steiermark 9
3.1 Bevölkerungsstand und Veränderung im Überblick 9
3.2 Wanderungen 2011 10
3.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2012 21
3.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2012 27
3.5 Ausländische Herkunft und Geburtsland am 1.1.2012 32
3.6 Einbürgerungen 2011 36
4. Bezirke 38
4.1 Bevölkerungsstand und Veränderung 38
4.2 Wanderungen 2011 43
4.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2012 48
4.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2012 51
4.5 Ausländische Herkunft in den Bezirken am 1.1.2012 56
4.6 Einbürgerungen nach Bezirken 2011 58
5. Gemeinden 59
5.1 Gemeinden nach Größenklassen 59
5.2 Gemeinderangtabellen 60
TABELLENANHANG 81

Berichte aus der Publikationsreihe „Steirische Statistiken“ seit 1980 150

STEIERMARK
Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011

Josef Holzer, Martin Mayer

1. Hauptergebnisse – Zusammenfassung

- Am 1.1.2012 beträgt die **Einwohnerzahl** der Steiermark genau **1.213.255**, das sind um 2.641 oder 0,2% mehr Bewohner als im Jahresabstand (+29.952 bzw. +2,5% gegenüber der Volkszählung 2001) und damit der **höchste Bevölkerungsstand, der hierzulande je gemessen wurde!**
- Nach ersten **vorläufigen Zahlen** für den 1.4.2012 ist dieser Wert inzwischen **noch weiter auf genau 1.213.781 angestiegen**, ein Ende des Zuwachses, der massiv im Jahr 2001 eingesetzt hat und wodurch in Folge der bisherige Bevölkerungshöchststand von 1974 übertroffen wurde, ist derzeit nicht abzusehen.
- Dieses Plus war vor allem das alleinige Ergebnis einer stark gestiegenen **deutlich positiven Wanderungsbilanz** (+3.909 im Jahr 2011), die hauptsächlich durch **internationale Zuwanderung** – hier vor allem nach Graz - verursacht wurde (Herkunftsländer der Migranten sind überwiegend ost- und südosteuropäische Länder sowie Deutschland). Erkennbar ist dies am Außenwanderungssaldo von +3.683 gegenüber dem Binnenwanderungssaldo von +226.
- **Regional** gesehen gab es 2011 **Bevölkerungsanstiege** nur im Großraum Graz, wobei in Graz-Stadt (+1,4%) der absolute Zuwachs an Inländern etwa so groß war wie der an Ausländern, ebenso in Graz-Umgebung (+0,6%). Leichte Zuwächse, besonders bei den Ausländern, gab es in Weiz (+0,4%) und Leibnitz (+0,2%), also auch hauptsächlich in der näheren Umgebung von Graz.
- Leichte **Rückgänge** (bis -0,3%) trotz Ausländeranstiegs gab es 2011 in Deutschlandsberg, Fürstenfeld und Hartberg. Etwas deutlichere Rückgänge der Bevölkerungszahlen von 0,3 bis 0,6% - besonders durch Binnenabwanderung - waren in Bruck/Mur, Feldbach, Leoben, Liezen, Voitsberg und Murtal zu beobachten. Markante Bevölkerungsrückgänge zwischen 0,6 und 0,8% gab es wie schon seit längerem in den obersteirischen Bezirken Mürzzuschlag und Murau, aber auch in Radkersburg, verursacht durch Binnenabwanderung und Geburtendefizite.
- **Insgesamt** hat die Obersteiermark 2011 **absolut** genau 1.785 Personen (-0,5%, praktisch nur Inländer) eben durch Binnenabwanderung und Sterbeüberschüsse verloren, während der Großraum Graz genau 4.681 Personen (+1,2%) hauptsächlich durch Zuwanderung dazugewonnen hat.
- Der landesweite Bevölkerungszuwachs wurde - betrachtet nach der **Staatsangehörigkeit** - zur Gänze davon getragen, dass die Zahl der Ausländer im Vergleich zum 1.1.2011 um 4.754 bzw. 5,7% auf 87.713 gestiegen ist und gleichzeitig die Inländerzahl trotz (stark gesunkener) Einbürgerung von 399 Personen zurückgegangen ist (-2.113 bzw. -0,2%).

Dieser Zuwachs an Ausländern ist durch Zuwanderung und mehr Geburten (und wiederum trotz Einbürgerungen!) entstanden.

- Der **Ausländeranteil** an der gesamten Wohnbevölkerung beträgt nun 7,2%, ist aber nach dem Burgenland und Niederösterreich der drittniedrigste in ganz Österreich, wobei 45% der Ausländer aus EU-Staaten, weitere 29% aus den nunmehrigen Staaten des ehemaligen Jugoslawien[1] (ohne Slowenien) und (nur) 7% aus der Türkei stammen.
- **Ohne** die in den letzten Jahren und Jahrzehnten erfolgte **internationale Zuwanderung** (und daraus folgende Geburten) wäre die **Bevölkerungszahl** der Steiermark bereits seit über 30 Jahren stark rückläufig und würde grob geschätzt wahrscheinlich nur mehr etwa **1.051.000** (also um rund 162.000 (aktuell 121.700 im Ausland Geborene plus geschätzte 41.000 Folgegeburten von im Ausland geborenen Müttern in Summe bisher) oder über ein Achtel weniger als tatsächlich) betragen, wobei die jährliche Geburtenzahl höchstwahrscheinlich bei etwa 8.000 und nicht wie aktuell noch immer deutlich über 10.000 liegen würde.
- Insgesamt sind rund 11% der steirischen Bevölkerung **ausländischer Herkunft** (d.h. sie sind im Ausland geboren und/oder sind nicht-österreichische Staatsbürger), die meisten davon sind im Ausland geboren, fast die Hälfte lebt in Graz.
- Betrachtet man die Bevölkerungsentwicklung 2011 auf der **Gemeindeebene**, so gab es in 231 (42,6%) der insgesamt 542 steirischen Gemeinden Bevölkerungsanstiege (bis zu +9,9% in Ungerdorf (Bezirk Weiz)), in 18 Gemeinden blieb die Bevölkerungszahl gleich, in den restlichen 293 Gemeinden (54,1%) hingegen kam es zu einem Bevölkerungsrückgang (bis zu -5,8% in Dürnstein in der Steiermark (Bezirk Murau)).
- Das **Durchschnittsalter** der in der Steiermark lebenden Personen beträgt am 1.1.2012 genau 42,8 Jahre. Graz-Stadt ist der „jüngste“ Bezirk mit einem Wert von 40,8 Jahren (Gemeinde Ungerdorf mit 37,1 Jahren jüngste Gemeinde), Leoben der „älteste“ mit 46,2 Jahren (Gemeinde Eisenerz sogar 53,4 Jahre!), womit Leoben eine auch anhand weiterer Indikatoren festgestellte stark überalterte Wohnbevölkerung aufweist, während **Graz-Stadt** durch die massive Zuwanderung der letzten Jahre als einziger Bezirk die **Überalterung** – zumindest kurzfristig - **stoppen** konnte!
- Steiermarkweit kommen aktuell 959 Männer auf 1.000 Frauen (**Sexualproportion**), wobei es in Graz die wenigsten Männer (936) verglichen mit der Zahl der Frauen gibt. Die meisten Männer, in Relation zu den Frauen, leben im Bezirk Hartberg (988).
- Mit einem Stand von 61,5 hat sich die Höhe der **Belastungsquote** (Kinder und Senioren pro 100 Personen im Erwerbsalter) gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Anders ist dies bei der Zusammensetzung, die Zahl der Kinder nimmt stetig ab (-1,4% gegenüber dem Vorjahr), die Zahl der Personen im Pensionsalter erhöhte sich 2011 um 1,2%.

[1] Das ehemalige Jugoslawien bestand aus dem heutigen Kroatien, Slowenien, Bosnien und Herzegowina, Mazedonien, Serbien und Montenegro. Slowenien wurde in unserer Berechnung allerdings zu den 12 neuen EU-Ländern (und nicht zu Ex-Jugoslawien) gezählt, da es 2004 der EU beigetreten ist. Der Kosovo wird ebenfalls noch zu Serbien und Montenegro gezählt.

2. Vorbemerkungen

„Die Bevölkerungsentwicklung in Österreich und dem Großteil Europas wird gegenwärtig durch folgende Phänomene nachhaltig beeinflusst: Anhaltend niedrige Geburtenraten sorgen für ein weitgehendes Stagnieren der natürlichen Bevölkerungsbewegung und führen zu einer zunehmenden Alterung der Bevölkerung, während Wanderungsgewinne aus dem Ausland weiterhin für ein Bevölkerungswachstum sorgen. Da Migrantinnen und Migranten meist in jungem Alter wandern, vermag die Zuwanderung den Prozess der demographischen Alterung ein wenig zu verlangsamen, führt aber zu zunehmender Heterogenität der Bevölkerungsstruktur. Die demographischen Auswirkungen dieser Trends werden vermutlich bis weit ins 21. Jahrhundert die Bevölkerungsentwicklung Österreichs und anderer europäischer Staaten prägen und stellen daher eine große gesellschaftspolitische Herausforderung dar. Die amtliche Statistik hat vor diesem Hintergrund die Aufgabe, die Bevölkerungsentwicklung und ihre Komponenten in Zahlen zu fassen, um sich abzeichnende Trends und Konsequenzen der regionalen Bevölkerungsentwicklung aufzuzeigen.“ (vgl. Statistik Austria, 2011[2]).

In dieser Publikation werden der **Bevölkerungsstand** der Steiermark per 1.1.2012 und die **Wanderungen** im Laufe des Jahres 2011 dargestellt. Der Bericht geht auf die Staatsangehörigkeiten sowie die **Veränderung der Bevölkerung** seit der Volkszählung 2001, und speziell seit dem 1.1.2011 ein, wobei auch eine Aufgliederung nach In- und Ausländern erfolgt. Außerdem werden die Variablen **Alter und Geschlecht** behandelt, deren Strukturen in der Bevölkerung an Hand einiger ausgesuchter Indikatoren berechnet werden. Zusätzlich werden in diesem Bericht wieder das Geburtsland und Personen mit ausländischer Herkunft behandelt. Auch die Zahl der Einbürgerungen in der Steiermark wird wieder näher erläutert.

Grundsätzlich ist der Bericht **regional gegliedert** und wird auf allen regionalen Ebenen nach den oben erwähnten Themen abgehandelt, begonnen wird mit den Ergebnissen für die gesamte Steiermark, danach erfolgt eine Analyse auf der Bezirksebene, schließlich auf der Gemeindeebene, wobei diese zuerst in Gemeindegrößenklassen, und danach nach Rangfolgen (größte und kleinste Ausprägungen) betrachtet werden.

2.1 Datenquellen

Als **Grunddatenmaterial** dieser Publikation dient das bevölkerungsstatistische System POPREG der Statistik Austria. POPREG stützt sich auf einen Abzug des Zentralen Melderegisters (ZMR) und gestattet eine tiefe regionale Gliederung der Bevölkerungszahl nach Staatsangehörigkeit, Geburtsland, Alter und Geschlecht.

[2] Statistik Austria, Bevölkerungsstand 1.1.2011, S. 15

Die Analyse der Wanderungen im Jahr 2011 fußt auf dem auf POPREG basierenden System MIGSTAT von Statistik Austria, in dem sämtliche Wechsel des Hauptwohnsitzes, deren Herkunfts- oder Zielort in Österreich liegt, erfasst sind.

2.2 Erläuterungen

Betrachtungsgegenstand der vorliegenden Analyse ist die **steirische Wohnbevölkerung per 1.1.2012**, welche alle Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft und Hauptwohnsitz in einer der 542 Gemeinden umfasst, sowie alle Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft, die ihren Hauptwohnsitz bereits mindestens 90 Tage in der Steiermark haben. Erstere werden hier auch als **Österreicher oder Inländer**, letztere als **Ausländer** bezeichnet. **Ausländerpopulationen** umfassen alle Ausländer der jeweiligen Staatsangehörigkeit (z. B. umfasst die deutsche Ausländerpopulation alle Ausländer mit deutscher Staatsangehörigkeit, die ihren Hauptwohnsitz mindestens 90 Tage in der Steiermark haben).
Bei der Analyse der **Wanderungen** wird zwischen der Binnen- und der Außenwanderung differenziert. Die **Binnenwanderung** umfasst alle Wechsel des Hauptwohnsitzes innerhalb Österreichs in eine andere Gebietseinheit (Gemeinde, Bezirk oder Bundesland, je nach Betrachtungsebene). **Außenwanderung** bezeichnet alle Wechsel des Hauptwohnsitzes vom oder ins Ausland. Die **Salden** (Binnenwanderungssaldo, Außenwanderungssaldo, Gesamtwanderungssaldo) errechnen sich aus den jeweiligen Zu- abzüglich der Abwanderungen.
Zur Darstellung der **Altersstruktur** wird (1.) die Wohnbevölkerung in **Alterskategorien** (Kinder und Jugendliche, Personen im Erwerbsalter und Personen im Rentenalter) eingeteilt, (2.) das **Durchschnittsalter** (arithmetisches Mittel des Alters aller Personen), und (3.) die **Belastungsquote** berechnet. Letztere gibt an, wie viele Kinder und Jugendliche sowie Personen im Rentenalter auf 100 Personen im Erwerbsalter kommen.
Die **Geschlechtsstruktur** wird an Hand der **Geschlechterproportionen** analysiert. Diese zeigen auf, wie viele Männer auf 1.000 Frauen in der jeweils betrachteten Alterskategorie kommen. Eine kombinierte Betrachtung der Alters- und Geschlechtsstruktur erlaubt die **Alterspyramide**. Bei dieser werden auf der linken Seite alle männlichen Personen und auf der rechten alle weiblichen Personen nach Altersgruppen (0-95) aufgetragen (siehe Abschnitt 3.3). Grafisch hervorgehoben werden dabei die Überschüsse. Unter diesen versteht man die Anzahl an Personen einer Altersgruppe, die die Anzahl des jeweils anderen Geschlechts überschreitet.

2.3 Der neue Bezirk Murtal

Am 1.1.2012 wurden die beiden politischen Bezirke Judenburg und Knittelfeld zum neuen Bezirk Murtal zusammengeführt. Daher haben wir auch die Vergleichsdaten von der Volkszählung 2001, vom Stichtag 1.1.2011 und die Daten der Wanderungen aus 2010 sowie der vorangegangenen Jahre auf die 16 Bezirke umgerechnet. **Ebenfalls geändert durch die Zusammenlegung** haben sich daher auch die Gemeindekennziffern und die Bezirkskennziffer des neuen politischen Bezirks Murtal.

3. Steiermark

Die vorliegende Publikation beginnt bei der Betrachtung der Steiermark auf Landesebene, um dann in den nachfolgenden Kapiteln zuerst genauer auf die Bezirks- und schließlich auf die Gemeindeebene einzugehen. Auf jeder Ebene werden zuerst die Bevölkerungszahlen im Überblick, dann die Wanderungsbewegungen und die Alters- und Geschlechtsstruktur und abschließend die Verteilung der Bevölkerung nach Staatsangehörigkeiten sowie nach Migrationshintergrund und Geburtsland betrachtet.

3.1 Bevölkerungsstand und Veränderung im Überblick

In der Steiermark lebten per **1.1.2012** genau 1.213.255 Einwohner (2001: 1.183.303; 1.1.2011: 1.210.614). Dies entspricht einem Wachstum um 2.641 Einwohner bzw. 0,2% gegenüber 2011 und um 29.952 bzw. 2,5% gegenüber 2001. Längerfristig gesehen ergibt sich damit für die Steiermark seit dem Jahr 2000 ein stetiges Wachstum. In Abbildung 1 ist die **Bevölkerungsentwicklung** seit 1952 dargestellt. Insgesamt sind seit dem 1.1.2011 **3.909** Personen mehr in die Steiermark gezogen, als Personen das Land verlassen haben (=**Wanderungssaldo**). Diese kamen zum größten Teil aus Rumänien, Ungarn, Deutschland, Serbien und Montenegro sowie aus Bosnien und Herzegowina. In Summe haben 405 mehr Österreicher die Steiermark verlassen als (wieder) zugezogen sind. Die zweite Komponente der Bevölkerungsentwicklung ist die **Geburtenbilanz** (siehe auch die in Kürze erscheinende Publikation 7/2012 der Steirischen Statistiken), 2011 war diese mit **-1.477** die zweitnegativste seit dem 2. Weltkrieg (Inländer: -2.366, Ausländer: +889). Zusammen mit der Wanderungsbilanz und einer sogenannten Statistischen Korrektur von +209 ergibt sich damit in Summe die erwähnte **Gesamtveränderung 2011 um +2.641 Personen**.

Abbildung 1: Bevölkerungsentwicklung Steiermark 1952-2012 (jeweils 1.1)

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Das **Durchschnittsalter** in der Steiermark ist auch dieses Jahr wieder leicht auf 42,8 Jahre gestiegen (1.1.2011: 42,5). Die Zahl der Kinder und Jugendlichen (0-19 Jahre) hat um 3.416 abgenommen (-1,4%), während Personen im Erwerbsalter (20-64) um 3.437 (+0,5%) und Personen im Rentenalter (65+) um 2.620 (+1,2%) zunahmen.

Im steiermarkweiten Durchschnitt kommen auf 1000 Frauen 959 Männer, wobei bis etwa zum 50. Lebensjahr im Schnitt 1046 Männer auf 1000 Frauen fallen (= **Sexualproportion**), danach dreht sich dieses Verhältnis stark zugunsten der Frauen. Weiters fallen auf 100 Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) 30,9 Kinder und 30,6 Personen im Rentenalter (65 Jahre und älter). Die Belastungsquote ist in Summe mit 61,5 annähernd gleich wie im Vorjahr (61,5). Im Bundesländervergleich hat die Steiermark nach Niederösterreich, Kärnten, Oberösterreich und Vorarlberg die fünfthöchste Quote und liegt damit fast im Schnitt für Österreich, der 61,4 beträgt.

87.713 Personen bzw. 7,2% der Wohnbevölkerung haben eine **nicht-österreichische Staatsangehörigkeit** (= nach dem Burgenland und Niederösterreich der drittniedrigste Ausländeranteil Österreichs). Dies entspricht einem Wachstum um 5,7% im Vergleich zum Vorjahr (vgl. Rückgang der inländischen Wohnbevölkerung um 0,2%). Die sechs größten Ausländerpopulationen - wobei Serbien und Montenegro und der Kosovo noch als eine Population gezählt werden - sind Deutschland, Rumänien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Türkei und Serbien, Montenegro, Kosovo.

Damit haben insgesamt 1.125.542 Personen eine **österreichische Staatsangehörigkeit**. Dies bedeutet einen Rückgang von 0,2% gegenüber dem Vorjahr (1.1.2011: 1.127.655). Im Jahr 2011 wurden 399 Personen eingebürgert, der Rückgang gegenüber 2010 beträgt 7,2% (2010: 430).

3.2 Wanderungen 2011

In diesem Abschnitt wird die Binnenwanderung (in Österreich) in die bzw. von der Steiermark dargestellt, sowie die Außenwanderung in die bzw. von der Steiermark. Die Steiermark hat ein gesamtes **Wanderungssaldo** (Zuzüge abzgl. Wegzüge) von +3.909 Personen, davon beträgt das Außenwanderungssaldo +3.683 und das Binnenwanderungssaldo +226. Diese Zahl ist im Vergleich zum Vorjahr wieder etwas höher (siehe Abbildung 2 und Tabelle 1). Insgesamt zogen 9.949 Personen in ein anderes Bundesland, und 9.939 Personen ins Ausland. Von den anderen Bundesländern sind 10.175 und vom Ausland 13.622 Zuzüge zu verzeichnen. Von den genannten Wegzügen (9.949 + 9.939 = 19.888) wurden 50,5% und von den Zuzügen (10.175 + 13.622 = 23.797) 40,5% von Inländern begangen[3]. 92.791 Personen wechselten ihren Wohnsitz innerhalb der Steiermark (**Binnenwanderung** Steiermark).

[3] Es haben 405 Inländer mehr die Steiermark verlassen als (wieder) zugezogen sind.

Tabelle 1: Wanderungsstatistik in der Steiermark seit 2002

Jahr	Wanderungen insgesamt			Außenwanderungen			Binnenwanderungen			
	Zuzüge	Wegzüge	Saldo	Zuzüge	Wegzüge	Saldo	Zuzüge	Wegzüge	Umzüge	Saldo
2002	17.184	15.288	1.896	10.330	7.476	2.854	6.854	7.812	82.198	-958
2003	17.940	14.213	3.727	10.682	6.874	3.808	7.258	7.339	80.173	-81
2004	19.765	14.494	5.271	11.387	6.586	4.801	8.378	7.908	84.949	470
2005	19.245	15.130	4.115	10.757	7.081	3.676	8.488	8.049	85.315	439
2006	18.375	15.528	2.847	9.707	7.030	2.677	8.668	8.498	87.325	170
2007	19.552	15.763	3.789	10.472	6.928	3.544	9.080	8.835	87.163	245
2008	20.491	16.524	3.967	10.958	7.406	3.552	9.533	9.118	88.514	415
2009	20.734	18.040	2.694	10.748	8.532	2.216	9.986	9.508	88.341	478
2010	21.825	18.116	3.709	11.896	8.594	3.302	9.929	9.522	88.125	407
2011	23.797	19.888	3.909	13.622	9.939	3.683	10.175	9.949	92.791	226

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Abbildung 2 : Wanderungssalden 2002-2011 (Steiermark)

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Abbildung 3 sind die **10 größten Populationen** bei Wegzügen nach dem Zielland und Zuzügen aus dem Herkunftsland dargestellt. Zusätzlich sind die Bilanzen (Zuzüge abzgl. Wegzüge) zwischen der Steiermark und diesen 10 Ländern angegeben. Mit den genannten 10 Ländern finden die größten **Außenwanderungsbewegungen** der Steiermark statt. Sie umfassen 57% aller Wegzüge nach dem Ausland und 62% aller Zuzüge aus dem Ausland. Die Wanderungsbilanzen zwischen der Steiermark und den 10 Ländern machen 70,1% (+2.739 Personen) des gesamten Wanderungssaldos aus. Die Zuzüge aus den restlichen 128 Staaten abzüglich der Wegzüge nach anderen 121 Staaten belaufen sich auf 24,1%[4]. Die Wanderungsbilanz mit den anderen Bundesländern macht mit +226 Personen 5,8% aus.

[4] Zu den Zuzügen aus 138 Staaten sind ebenso 1.006 „unbekannte“ Fälle und zu den Wegzügen nach 131 Staaten sind 1.237 „unbekannte“ Fälle zugerechnet.

Abbildung 3: Wanderungen zwischen der Steiermark und 10 ausgesuchten Staaten

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In den nächsten Tabellen werden die **Wanderbewegungen aus den einzelnen Ländern** näher betrachtet. Tabelle 2 gibt das Ranking der absoluten Zuwanderung nach dem Herkunftsland wieder. Der größte Teil der Zuwanderung erfolgt aus Rumänien vor Deutschland und Ungarn.

Tabelle 2: Ranking der Zuwanderung 2011 nach dem Herkunftsland

Rang	Herkunftsland	Anzahl
1	Rumänien	2.566
2	Deutschland	1.559
3	Ungarn	1.409
4	Bosnien und Herzegowina	683
5	Slowakei	454
6	Serbien und Montenegro	447
7	Afghanistan	429
8	Slowenien	415
9	Kroatien	384
10	Türkei	284

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 3 zeigt das Ranking der Abwanderung nach Zielland. Auch hier, wie zuvor, belegen Rumänien, Deutschland und Ungarn die ersten drei Plätze.

Tabelle 3: Ranking der Abwanderung 2011 nach dem Zielland

Rang	Zielland	Anzahl
1	Rumänien	1.396
2	Deutschland	1.254
3	Ungarn	800
4	Bosnien und Herzegowina	434
5	Serbien und Montenegro	373
6	Kroatien	339
7	Slowakei	333
8	Slowenien	320
9	USA	227
10	Türkei	220

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Tabelle 4 wird schließlich die Nettowanderung der einzelnen Länder dargestellt. Auch hier belegt Rumänien den ersten Platz, gefolgt von Ungarn und Afghanistan.

Tabelle 4: Ranking der positiven Nettowanderung 2011 nach dem Herkunfts- und Zielland

Rang	Land	Anzahl
1	Rumänien	1.170
2	Ungarn	609
3	Afghanistan	406
4	Deutschland	305
5	Bosnien und Herzegowina	249
6	Slowakei	121
7	Slowenien	95
8	Polen	91
9	Iran	82
10	Italien	76

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Es gibt jedoch auch einige Länder mit einer – vergleichsweise geringen - negativen Bilanz, wie in Tabelle 5 zu sehen. Angeführt wird diese Liste von der Schweiz, Nigeria und Georgien.

Tabelle 5: Ranking der negativen Nettowanderung 2011 nach dem Herkunfts- und Zielland

Rang	Land	Anzahl
1	Schweiz	-75
2	Nigeria	-30
3	Georgien	-16
4	Armenien	-15
5	Mazedonien	-14
6	Moldawien	-10
6	Libyen	-10
8	Großbritannien und Nordirland	-9
8	Libanon	-9
10	Liechtenstein	-8

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die **Herkunftsländer** der Personen lassen nur eingeschränkt Rückschlüsse auf deren Staatsangehörigkeit zu. So sind beim Extrembeispiel Deutschland 13,4% der zuziehenden und 32,6% der wegziehenden Personen österreichische Staatsangehörige. Bei den anderen Staaten (der 10 größten Populationen in der Steiermark) beträgt der Anteil derer, die die gleiche Staatsangehörigkeit wie das Ziel- bzw. Herkunftsland haben, zwischen 86,8% und 98,6%, wie man der nachfolgenden Tabelle 6 entnehmen kann.

Tabelle 6: Weg-, Zuzüge und Staatsangehörigkeit der 10 größten Populationen 2011 (nach Herkunfts- bzw. Zielland)

	Wegzug	i.S.*	Zuzug	i.S.*
Deutschland	1.254	60,5%	1.559	81,0%
Rumänien	1.396	97,5%	2.566	98,6%
Kroatien	339	90,6%	384	94,0%
Bosnien u. Herzegowina	434	91,9%	683	94,3%
Türkei	220	86,8%	284	91,5%
Serbien u. Montenegro	373	92,5%	447	96,2%
Ungarn	800	95,9%	1.409	97,2%
Russland	212	95,3%	219	97,3%
Slowenien	320	89,7%	415	92,5%
Slowakei	333	95,5%	454	98,5%
	5.681		8.420	

*i. S.: Anteil derjenigen, deren Staatsangehörigkeit mit dem Herkunfts- bzw. Zielland ident ist.
Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Daher werden in den nächsten Tabellen die **Wanderbewegungen nach Staatsangehörigkeiten** aufgelistet. Tabelle 7 zeigt das Ranking der Zuwanderung nach der Staatsangehörigkeit. Die größte Gruppe nach Staaten, die in die Steiermark aus dem Ausland zugewandert sind, sind die Rumänen gefolgt von den Ungarn und den Deutschen.

Tabelle 7: Ranking der Zuwanderung 2011 nach Staatsangehörigkeit

Rang	Land	Anzahl
1	Rumänien	2.588
2	Ungarn	1.388
3	Deutschland	1.337
4	Bosnien u. Herzegowina	661
5	Serbien u. Montenegro	454
6	Slowakei	452
7	Afghanistan	432
8	Slowenien	394
9	Kroatien	391
10	Türkei	264

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Im Ranking der Abwanderung nach Staatsangehörigkeit ins Ausland sind die Ergebnisse sehr ähnlich, wie in Tabelle 8 zu sehen ist. Hier liegt Rumänien vor Deutschland und Ungarn.

Tabelle 8: Ranking der Abwanderung 2011 nach Staatsangehörigkeit

Rang	Land	Anzahl
1	Rumänien	1.381
2	Deutschland	831
3	Ungarn	781
4	Bosnien u. Herzegowina	429
5	Serbien u. Montenegro	367
6	Slowakei	332
6	Kroatien	327
8	Slowenien	293
9	Russland	213
10	Türkei	196

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Tabelle 9 wird schließlich die positive Nettowanderung aus dem Ausland nach Staatsangehörigkeit dargestellt. Auch hier liegt Rumänien in Front, gefolgt von Ungarn und Deutschland.

Tabelle 9: Ranking der Nettowanderung 2011 nach Staatsangehörigkeit

Rang	Land	Anzahl
1	Rumänien	1.207
2	Ungarn	607
3	Deutschland	506
4	Afghanistan	407
5	Bosnien u. Herzegowina	232
6	Slowakei	120
7	Slowenien	101
8	Polen	97
9	Serbien u. Montenegro	87
10	Italien	84

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Ebenfalls untersucht wurde die negative Nettowanderung nach Staatsangehörigkeit. Allerdings gibt es nur 24 Staaten mit einer negativen Bilanz, wobei Nigeria mit -22 den ersten Platz belegt. An zweiter Stelle dieses Rankings liegt Mazedonien mit -18, gefolgt von Armenien mit -14. Interessant dabei ist, dass die Schweiz, welche im Ranking der negativen Nettowanderung 2011 nach dem Herkunfts- und Zielland den ersten Platz einnahm, hier eine positive Bilanz von +9 aufweist, also sind offenbar die in die Schweiz gewanderten Personen zumeist keine Schweizer.

Als letzter Punkt wird das **Wanderverhalten der Österreicher** untersucht. Tabelle 10 zeigt die Anzahl der Inländer, die in die einzelnen Länder ausgewandert sind. Klare Nummer 1 ist hier Deutschland.

Tabelle 10: Ranking der Abwanderung der Inländer 2011 nach Zielland

Rang	Land	Anzahl
1	Deutschland	409
2	Schweiz	130
3	USA	74
4	Großbritannien u. Nordirland	47
5	Italien	29
5	Ägypten	29
7	Türkei	28
8	Spanien	26
9	Rumänien	24
10	Serbien u. Montenegro	20

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Tabelle 11 wird die Zuwanderung der österreichischen Staatsbürger nach dem Staat, aus dem die Zuwanderung erfolgte, dargestellt. Auch hier belegt Deutschland den ersten Platz.

Tabelle 11: Ranking der Zuwanderung der Inländer 2011 nach Herkunftsland

Rang	Land	Anzahl
1	Deutschland	209
2	Schweiz	51
3	USA	41
4	Großbritannien u. Nordirland	30
5	Spanien	29
6	Türkei	21
7	Rumänien	19
7	Ägypten	19
9	Ungarn	18
10	Südafrika	15

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 12 zeigt die negative Nettowanderung der österreichischen Staatsbürger in der Steiermark. Hierbei belegt Deutschland mit -200 Personen den ersten Platz, d.h. 200 Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft sind mehr nach Deutschland gezogen als umgekehrt.

Tabelle 12: Nettowanderung der Inländer 2011 nach Staat

Rang	Land	Anzahl
1	Deutschland	-200
2	Schweiz	-79
3	USA	-33
4	Großbritannien u. Nordirland	-17
5	Italien	-16
6	Ghana	-15
7	Frankreich	-11
8	Ägypten	-10
9	Kanada	-9
9	Nigeria	-9

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bei der positiven Nettowanderung der österreichischen Staatsbürger liegt die Dominikanische Republik mit +7 an erster Stelle, gefolgt von Indien und der Südafrika mit +6.

Insgesamt sind aus der Steiermark 405 Inländer mehr weggezogen als zugezogen, was im Vergleich zur Vergangenheit bis einschließlich 2002 wieder ein Anstieg gegenüber den letzten Jahren ist. Um die positiven **Gesamtwanderungssalden** der letzten Jahre etwas genauer zu analysieren, wurden die Wanderungssalden der Österreicher getrennt von den Wanderungssalden der ausländischen Staatsangehörigen in den Jahren 1996 bis 2011 betrachtet. In Abbildung 4 ist klar ersichtlich, dass der positive Gesamtsaldo zur Gänze durch ausländische Staatsangehörige zustande kommt.

Abbildung 4: Wanderungssaldo von 1996 bis 2011 nach Staatsangehörigkeit

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 13: Wanderungssaldo 1996 – 2011 nach Staatsangehörigkeit

Jahr	Wanderungssaldo		
	Gesamt	Inländer	Ausländer
1996	-1.309	-2.155	846
1997	-158	-1.618	1.460
1998	-13	-1.408	1.395
1999	628	-1.553	2.181
2000	435	-1.390	1.825
2001	1.763	-1.348	3.111
2002	1.896	-2.139	4.035
2003	3.727	-763	4.490
2004	5.271	-59	5.330
2005	4.115	-965	5.080
2006	2.847	-308	3.155
2007	3.789	-460	4.249
2008	3.967	-281	4.248
2009	2.694	-85	2.779
2010	3.709	-91	3.800
2011	3.909	-405	4.314

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Als nächstes werden die Wanderbewegungen mit den anderen Bundesländern und dem Ausland getrennt nach Staatsbürgerschaft analysiert. Sowohl nach Inländern als auch nach Ausländern betrachtet, hat die Steiermark mit **allen Bundesländern, außer Wien und dem Burgenland, eine positive Wanderungsbilanz**. Insgesamt mit allen Bundesländern ergibt sich bei den Inländern damit immerhin ein Plus von 226, bei den Ausländern hebt Wien die Gewinne mit den anderen Bundesländern zur Gänze auf und es ergibt sich daher sogar ein

negativer Saldo von 59. Die **positivsten Wanderungssalden der Inländer** sind mit den Bundesländern **Kärnten (+548)** und Oberösterreich (+265) zu verzeichnen, **die positivsten Salden der Ausländer** mit den anderen Bundesländern ergeben sich mit **Niederösterreich (+166)** und Oberösterreich (+105).
Der Wanderungssaldo der Inländer mit dem Ausland ist mit -690 klar negativ, allerdings wird dieser Wert von den Ausländern mit einem positiven Saldo von 4.373 klar wettgemacht. Damit ergibt sich insgesamt eine deutlich **positive Wanderungsbilanz mit dem Ausland** von +3.683.

Tabelle 14: Wanderungssalden der Steiermark 2011 mit anderen Bundesländern und dem Ausland nach Staatsangehörigkeit

Steiermark mit …	Wanderungssaldo		
	Gesamt	Inländer	Ausländer
Burgenland	-124	-106	-18
Kärnten	629	548	81
Niederösterreich	329	163	166
Oberösterreich	370	265	105
Salzburg	79	94	-15
Tirol	125	94	31
Vorarlberg	68	64	4
Wien	-1.250	-837	-413
Bundesländer gesamt	226	285	-59
Ausland	3.683	-690	4.373
Gesamt	3.909	-405	4.314

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bei den folgenden demografischen Auswertungen der Wanderungen sind sowohl Binnen- als auch Außenwanderungen berücksichtigt.
Von den insgesamt 136.476 Wanderungen in der Steiermark im Jahr 2011 waren 69.546 Personen männlichen (51,0%) und 66.930 weiblichen Geschlechts (49,0%).
Die Altersstruktur macht deutlich, dass in erster Linie **jüngere Menschen und Personen im Erwerbsalter** an der Wanderung teilnahmen, wie in Abbildung 5 zu sehen ist. Rund 46% waren zwischen 20 und 34 Jahre alt. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 bis 19 Jahre) an den Wanderungen machte 2011 rund 22% aus. Der Anteil der über 65-Jährigen betrug hingegen lediglich etwas über 5%.
Das Durchschnittsalter der Wanderer lag im Jahr 2011 in der Steiermark bei 31,0 Jahren. Frauen (31,2 Jahre) waren im Durchschnitt um 0,3 Jahre älter als Männer (30,9 Jahre), Wanderer mit ausländischer Staatsangehörigkeit mit 30,1 Jahren im Durchschnitt um 1,3 Jahre jünger als solche mit österreichischer Staatsangehörigkeit (31,4 Jahre).
Die geschlechtsspezifischen Altersunterschiede nach Staatsbürgerschaft verlaufen allerdings gegenläufig. Fanden die Wanderungen österreichischer Männer im Durchschnitt mit 31,0 Jahren und damit um 0,8 Jahre früher statt als jene der österreichischen Frauen (31,8 Jahre), verhielt es sich bei ausländischen Staatsangehörigen genau umgekehrt: Hier waren Frauen im Durchschnitt mit 29,7 Jahren um 0,8 Jahre jünger als Männer mit 30,5 Jahren. Eine genauere Differenzierung der Staatsangehörigkeit zeigt sehr unterschiedliche Altersstrukturen bei der Wanderung: So lag der Altersdurchschnitt bei den Staatsangehörigen der 14 „alten“ EU-Staaten mit 31,8 Jahren am höchsten, während die Angehörigen der Türkei, sonstiger

europäischer Staaten und sonstiger außereuropäischer Staaten doch recht deutlich unter dem Durchschnitt von 31,0 Jahren waren. Die Jüngsten waren Personen aus den sonstigen europäischen Staaten mit 25,6 Jahren. Bürger aus den 12 „neuen“ EU-Staaten und aus dem ehemaligen Jugoslawien (ohne Slowenien) waren mit 31,6 bzw. 31,4 Jahren im Schnitt fast gleich alt als Österreicher.

Abbildung 5: Anzahl der Wanderungen 2011 in der Steiermark nach dem Alter

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Abbildung 5 ist eindeutig erkennbar, dass der Großteil der Wanderungen bis zu einem Alter von 45 Jahren stattfinden. Die absolut höchsten Zahlen bei den Wanderungen nach dem Alter treten bei den 20- bis 30- Jährigen auf.

3.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2012

In der Steiermark leben 232.182 Kinder und Jugendliche (unter 20 Jahren), 751.464 Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) und 229.609 Ältere (65 und mehr Jahre). Die Anzahl der Kinder und Jugendlichen hat damit im Vergleich zum Vorjahr um 1,4% (-3.416) abgenommen, während Personen im Erwerbsalter um 0,5% (+3.437) zunahmen. Die Zahl der älteren Personen nahm um 1,2% (+2.620) zu. Das **Durchschnittsalter** in der Steiermark, als Maß für das demografische Altern, stieg im Vergleich zum Vorjahr (1.1.2011) von 42,5 auf 42,8 Jahre. Bei Männern liegt das Durchschnittsalter bei 41,2 und bei Frauen bei 44,2 Jahren. Die nachfolgende Überblickstabelle (Tabelle 15) zeigt die **Altersstruktur** in der Steiermark von **2001 bis 2012**. Die Zahlen von 2001 sind der Volkszählung entnommen und umfassen die Gesamtbevölkerung (Hauptwohnsitz) per 15.5.2001. Um eine bessere Vergleichbarkeit der Daten zum 1.1.2012 zu erreichen, wurden auch für die Jahre 2002 bis 2011 jeweils die Wohnbevölkerungszahlen per 1.1. ausgewählt.

Tabelle 15: Altersverteilung in der Steiermark

	0-19		20-64		65+		Durchschnitts-alter
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
VZ 2001	264.109	22,3	723.190	61,1	196.004	16,6	40,2
01.01.2002	261.460	22,0	729.811	61,4	196.846	16,6	40,4
01.01.2003	258.119	21,7	733.928	61,7	197.268	16,6	40,6
01.01.2004	255.374	21,4	737.892	61,9	198.902	16,7	40,9
01.01.2005	253.256	21,2	737.715	61,6	205.809	17,2	41,1
01.01.2006	251.000	20,9	736.959	61,4	212.895	17,7	41,3
01.01.2007	247.975	20,6	736.144	61,2	218.364	18,2	41,6
01.01.2008	245.031	20,3	738.224	61,3	221.692	18,4	41,8
01.01.2009	242.085	20,0	740.929	61,4	224.465	18,6	42,1
01.01.2010	238.735	19,8	742.619	61,5	227.018	18,8	42,3
01.01.2011	235.598	19,5	748.027	61,8	226.989	18,7	42,5
01.01.2012	232.182	19,1	751.464	61,9	229.609	18,9	42,8

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Anhand der Tabelle ist gut ersichtlich, dass der Anteil an Kindern stetig zurückgeht, während der Anteil an Personen im Erwerbsalter leicht und der an Älteren, ausgenommen 2011 (wegen des Geburtenausfalls 1945), etwas stärker zunimmt. In absoluten Zahlen ausgedrückt gibt es seit der Volkszählung 2001 um 31.927 weniger Kinder und Jugendliche in der Steiermark. Die Personen im Erwerbsalter haben im gleichen Zeitraum um 28.274 zugenommen, und die Älteren um 33.605. Das Durchschnittsalter hat in der Steiermark ebenfalls stetig zugenommen.

Wenn man einen längeren Zeitraum betrachtet, bestätigt sich dieser Trend (siehe Abbildung 6). Für diese Auswertung wurden Durchschnittswerte aus den Jahren 1971, 1981, 1991 und 2001 sowie die Daten vom 1.1.2012 verwendet. Die genauen Ergebnisse dieser Jahre sind in der nachfolgenden Überblickstabelle (Tabelle 16) aufgelistet.

Abbildung 6: Altersstruktur 1971 - 2012

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 16: Altersverteilung von 1971-2012

	0-19		20-64		65+		Durchschnitts-alter
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Ø 1971	401.299	33,6	641.067	53,6	153.001	12,8	34,9
Ø 1981	358.771	30,2	661.816	55,6	169.305	14,2	36,4
Ø 1991	285.633	24,3	710.333	60,5	178.558	15,2	38,1
Ø 2001	263.613	22,2	725.557	61,2	196.105	16,5	40,3
01.01.2012	232.182	19,1	751.464	61,9	229.609	18,9	42,8

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In der folgenden Abbildung (Abbildung 7) sieht man, wie stark sich das Durchschnittsalter erhöht hat. Es wurde das Durchschnittsalter der Jahre 1961 bis 2012 zur Veranschaulichung herangezogen. Die Grafik wurde noch unterteilt in das Durchschnittsalter der männlichen und der weiblichen Bevölkerung der Steiermark. Auch hier ist der Trend eines steigenden Durchschnittsalters eindeutig ersichtlich.

Abbildung 7: Durchschnittsalter von 1961-2012

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In der nachfolgenden Tabelle sind die drei ältesten Frauen und Männer der Steiermark am 1.1.2012 aufgelistet. Insgesamt gab es am 1.1.2012 genau **182 Personen** im **Alter von 100 und mehr Jahren**, darunter nur 34 Männer. Bei der Volkszählung 2001 hatten erst 77 Personen ihren 100. Geburtstag erreicht, es ist also innerhalb von nur 10 Jahren zu einer Steigerung von 136% gekommen!

Tabelle 17: Die drei ältesten SteirerInnen am 1.1.2012

männlich[5]	Bezirk	weiblich[6]	Bezirk
103 J. 2,8 M.	Graz	106 J. 8,7 M.	Voitsberg
103 J. 1,3 M.	Graz	106 J. 5,4 M.	Graz
102 J. 11,0 M.	Feldbach	106 J. 5,0 M.	Graz-Umgebung

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Eine weitere Kennzahl, die die demografische Altersstruktur eines Landes beschreibt, ist die **Belastungsquote**. Sie gibt an, wie viele Kinder und Jugendliche (0-19) und Ältere (65+) auf 100 Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) fallen. Diese Indikatoren sind auch unter den Namen Jugendquotient, Altersquotient und Gesamtquotient in der Literatur zu finden. Die gesamte Belastungsquote hat sich zwar seit Mitte der 80er Jahre zwischen 60 und 70 eingependelt, doch ist im Zeitverlauf (Abbildung 8) ersichtlich, dass sich die Zusammensetzung stark geändert hat. Betrug der Unterschied zwischen den Quoten für Kinder und Ältere 1952 noch 37,5 Punkte, so beträgt er am 1.1.2012 nur mehr 0,3 Punkte. Am 1.1.2012 fielen auf 100 Personen im Erwerbsalter 30,9 Kinder und Jugendliche und 30,6 Ältere. Die gesamte Belastungsquote ist mit 61,5 annähernd gleich wie im Vorjahr, und liegt

[5] Der angeführte älteste Steirer stammt aus Graz und wurde am 6.10.2011 103 Jahre alt.
[6] Die angeführte älteste Steirerin war aus dem Bezirk Voitsberg und wurde am 9.4.2012 107 Jahre alt.

unter der Quote bei der Volkszählung 2001 mit 63,6. Als Anmerkung zu dieser Berechnung muss noch ergänzt werden, dass die Bevölkerungsstände der Jahre 1953 bis 2011 jeweils die Durchschnittsbevölkerung der einzelnen Jahre sind und für 2012 der Stichtag 1.1.2012 verwendet wurde.
Im Bundesländervergleich hat die Steiermark damit die **fünfthöchste Belastungsquote**. Die höchste Quote liegt mit 64,7 in Niederösterreich und die niedrigste mit 56,5 in Wien vor.

Abbildung 8: Belastungsquoten 1952-2012 für die Steiermark

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Als nächstes erfolgt eine Darstellung der **Alterspyramide** für die Steiermark, um auch einen genaueren Blick auf die Altersstruktur nach dem Geschlecht zu ermöglichen. Auf der linken Seite ist die männliche und auf der rechten Seite die weibliche Bevölkerung aufgetragen. Die jeweiligen Überschüsse eines Geschlechts nach dem Alter wurden grafisch hervorgehoben (siehe Abbildung 9).

Abbildung 9: Alterspyramide für die Steiermark 1.1.2012

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

An der Spitze der Alterspyramide kann man gut die Schieflage der Geschlechterproportionen erkennen. Zwar liegt die Geschlechterproportion der gesamten steirischen Wohnbevölkerung bei 959, das heißt, dass auf 1000 Frauen 959 Männer entfallen, doch ist diese Zahl durch den rapiden Rückgang der **Geschlechterproportion** im Altersverlauf sehr verzerrt. Bis zum 50. Lebensjahr stehen durchschnittlich 1046 Männer 1000 Frauen gegenüber, während die Zahl der Männer im Verhältnis zu jener der Frauen danach auf Grund der Kriegsverluste 1939-45 und speziell der höheren Lebenserwartung der Frauen stetig und deutlich absinkt. Dieser Trend wird in Abbildung 10 mit den genauen Geschlechterproportionszahlen dargestellt. Dabei wurden zehn Alterskategorien gebildet, wobei mit Ausnahme der ersten Kategorie (0-49 Jahre) immer 5- Jahresschritte verwendet wurden. Die erste Kategorie konnte deswegen so breit definiert werden, da sie nur schwach abweichende Geschlechterproportionen pro Lebensjahr aufweist (Standardabweichung von 23,2 im Vgl. zur durchschnittlichen Standardabweichung aller Alterskategorien von 28,3). Die maximalen Abweichungen der einzelnen Altersjahre vom Mittelwert in den Kategorien (min. bzw. max.) sind ebenso in der Abbildung dargestellt.

Abbildung 10: Geschlechterproportionen nach Altersgruppen (1.1.2012, Steiermark)

	0-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85-89	90+
min	994	978	961	905	865	833	671	539	361	246
mittel	1046	1009	975	932	878	842	724	613	399	286
max	1105	1044	983	957	909	861	773	669	483	322

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Als Übergang zur nächsten Detailbetrachtung, der Staatsangehörigkeiten in der Steiermark, wird die **Alterspyramide** der **Inländer** mit jener der **Ausländer** verglichen. An den Abbildungen ist gut erkennbar, dass die ausländische Wohnbevölkerung (Durchschnittsalter 33,4 Jahre) wesentlich jünger ist als die inländische Wohnbevölkerung (43,5 Jahre). Bei der ausländischen Bevölkerung der Steiermark gibt es einen deutlichen Überhang an Männern in den Altersgruppen 40-65, und bei den Frauen in der Altersgruppe 25-40.

Abbildung 11: Alterspyramide der In- und Ausländer in der Steiermark am 1.1.2011

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

3.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2012

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeiten**. Am 1.1.2012 waren 87.713 Person oder 7,2% der steirischen Bevölkerung nicht-österreichische Staatsbürger. Dies entspricht einer Zunahme der ausländischen Wohnbevölkerung im Vergleich zum Vorjahr um 5,7%. Die Steiermark hat damit nach dem Burgenland (6,1%) und Niederösterreich (7,2%) den drittgeringsten Ausländeranteil Österreichs, Wien mit 22,3% den höchsten. Österreichweit beträgt der Ausländeranteil 11,5% der Bevölkerung bzw. 970.541 Personen. Nicht enthalten sind in dieser Zahl Ausländer, die (noch) weniger als 90 Tage im Land sind, da Statistik Austria diese, internationalen Empfehlungen folgend, nicht einrechnet. Die Zusammensetzung der ausländischen Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit ist in Abbildung 12 ersichtlich. 87% der Ausländer stammen aus europäischen und 13% aus nicht-europäischen Staaten.

Abbildung 12: Verteilung der Ausländer am 1.1.2012 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

LEGENDE

EU-14:
EU-Länder vor 2004

EU-12:
EU-Beitrittsländer ab 2004

Ex-Jugoslawien:
ohne Slowenien (in EU-12)

Türkei

Rest-Europa:
Alle anderen europäischen Staaten (inkl. Russland), ohne EU-Länder, Ex-Jugoslawien und Türkei

Sonstige:
nicht-europäische Staaten, Unbekannte, Ungeklärte

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Unter „Sonstige“ verteilen sich die Staatsangehörigkeiten wie folgt, wobei sich die Prozentzahlen auf die 11.308 Personen (13% der gesamten ausländischen Wohnbevölkerung) beziehen: 51% liegen am asiatischen, 27% am afrikanischen, 16% am amerikanischen Kontinent und 1% am australisch-ozeanischen Kontinent. Die restlichen 5% umfassen Staatenlose, „Unbekannte“ und „Ungeklärte“.
In der folgenden Tabelle sind die häufigsten Staatsangehörigkeiten in der Steiermark aufgelistet. Das Ranking wird von Deutschland vor Rumänien und Kroatien angeführt.

Tabelle 18: Die 40 häufigsten Staatsangehörigkeiten in der Steiermark am 1.1.2012

Staatsangehörigkeit	Anzahl
Österreich	1.125.542
Deutschland	13.303
Rumänien	9.747
Kroatien	9.556
Bosnien und Herzegowina	9.268
Türkei	6.224
Serbien, Montenegro, Kosovo	6.091
Ungarn	4.073
Russische Föderation	3.121
Slowenien	2.624
Slowakei	1.616
Polen	1.398
Italien	1.310
Afghanistan	1.277
China	980
Nigeria	977
Bulgarien	890
Mazedonien	886
Ägypten	864
Großbritannien und Nordirland	815
Schweiz	774
Niederlande	596
Tschechische Republik	571
Vereinigte Staaten	565
Ukraine	537
Frankreich	508
Iran	503
Armenien	411
Spanien	384
Thailand	368
Dominikanische Republik	349
Griechenland	320
Albanien	315
Pakistan	307
Indien	287
Ghana	286
Schweden	261
Brasilien	234
Georgien	227
Mongolei	171
Moldawien	168
Sonstige	4.551
Gesamt	1.213.255

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die **sechs[7] größten Ausländerpopulationen** sind Deutschland, Rumänien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Rumänien, Türkei und Serbien, Montenegro, Kosovo. Sie machen 61,8% der ausländischen Wohnbevölkerung aus. Die anderen 143 Staatsangehörigkeiten sind demnach mit 38,2% vertreten.

In Tabelle 19 sind die sechs größten Ausländerpopulationen Österreichs, Wiens und der Steiermark in Prozent der jeweiligen Wohnbevölkerung angegeben. Wien wurde als Vergleichsbundesland mit dem höchsten Ausländeranteil (22,3%) ausgewählt. Betrachtet man die Werte der Steiermark, dann fällt auf, dass die rumänische und kroatische Bevölkerung im Gegensatz zu Wien/Österreich relativ groß ist, während die Bevölkerung aus Serbien, Montenegro bzw. dem Kosovo, aus der Türkei und vor allem aus Polen, die in der Steiermark nur einen Anteil von 1,6% der ausländischen Bevölkerung aufweisen, vergleichsweise gering ist.

Tabelle 19: Die 6 größten Ausländerpopulationen in Prozent im Vergleich

Rang	Österreich		Steiermark		Wien	
# 1	Deutschland	15,8	Deutschland	15,2	Serbien, Monten., Kos.	19,7
# 2	Serbien, Monten., Kos.	14,0	Rumänien	11,1	Türkei	11,5
# 3	Türkei	11,7	Kroatien	10,9	Deutschland	8,9
# 4	Bosnien u. Herzegowina	8,8	Bosnien u. Herzegowina	10,6	Polen	7,7
# 5	Kroatien	5,9	Türkei	7,1	Bosnien u. Herzegowina	4,7
# 6	Rumänien	5,0	Serbien, Monten., Kos.	6,9	Rumänien	4,4

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Serbien, Monten., Kos. = Serbien, Montenegro, Kosovo

In der folgenden Abbildung sind nun die 26 größten Ausländerpopulationen der Steiermark (mit mindestens 500 Personen), und damit 90,2% der gesamten Ausländer nach Staatsangehörigkeiten und Personenanzahl dargestellt. Hier sind wiederum die sechs größten Populationen gut an ihrer relativ hohen Personenzahl (13.303 bis 6.091) im Vergleich zu den anderen Populationen erkennbar.

[7] Wobei Serbien und Montenegro noch als eine Population gezählt werden und dabei auch der Kosovo enthalten ist.

Abbildung 13: Die 26 größten Ausländerpopulationen in der Steiermark am 1.1.2012 (mit Vergleich zu 2011 und 2001)

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Einen genaueren Blick auf die absoluten Personenzahlen und die relativen Veränderungen erlaubt eine Übersichtstabelle mit den auffälligsten **Veränderungen** (Tabelle 20). Geordnet ist die Tabelle nach der Höhe der relativen Veränderung von 2011 auf 2012. Nicht dargestellt wurden 111 Populationen mit weniger als 200 Personen sowie ungeklärte Fälle. Die Staaten, die über der Trennlinie aufgelistet sind, weisen ein Wachstum gegenüber 2011 auf, das über dem durchschnittlichen Wachstum der gesamten ausländischen Wohnbevölkerung in der Steiermark liegt (+5,7%). Die Zahlen sind auf ganze Prozentwerte gerundet. Zum Vergleich: Der Rückgang der Inländer betrug -0,38% vom 15.5.2001 bis zum 1.1.2012 und er betrug -0,19% im Jahr 2011.

Im Vergleich zum Vorjahr haben Personen mit Schweizer (-0,1%), russischer (-0,7%) und georgischer (-3,4%) Staatsangehörigkeit abgenommen. Die drei höchsten relativen Zunahmen zum Vorjahr fanden bei den Afghanen (+48,8%), bei den Ungarn (+18,5%) und bei den Spaniern (+17,4%) statt.

Tabelle 20: Veränderung nach Staatsangehörigkeiten am 1.1.2012

	01.01.2012	Veränderung zu 2001		Veränderung zu 2011	
	absolut	relativ	absolut	relativ	absolut
Afghanistan	1.277	502,4%	1.065	48,8%	419
Ungarn	4.073	229,5%	2.837	18,5%	635
Spanien	384	295,9%	287	17,4%	57
Griechenland	320	59,2%	119	16,4%	45
Rumänien	9.747	140,9%	5.701	14,9%	1.264
Iran	503	9,8%	45	9,8%	45
Schweden	261	100,8%	131	9,7%	23
Tschechische Republik	571	52,7%	197	9,6%	50
Polen	1.398	98,9%	695	8,8%	113
Slowakei	1.616	243,8%	1.146	8,5%	127
Italien	1.310	120,5%	716	7,7%	94
Bulgarien	890	117,1%	480	7,4%	61
Indien	287	114,2%	153	6,7%	18
Albanien	315	-9,0%	-31	5,7%	17
Ukraine	537	347,5%	417	5,1%	26
Slowenien	2.624	20,1%	440	5,0%	125
Deutschland	13.303	103,0%	6.750	4,2%	539
Niederlande	596	125,8%	332	3,8%	22
Pakistan	307	195,2%	203	3,7%	11
Frankreich	508	161,9%	314	3,3%	16
Türkei	6.224	29,9%	1.431	3,1%	190
Bosnien und Herzegowina	9.268	1,7%	157	2,7%	248
China	980	129,5%	553	2,2%	21
Ägypten	864	1,2%	10	2,1%	18
Armenien	411	633,9%	355	2,0%	8
Kroatien	9.556	15,8%	1.307	2,0%	185
Ghana	286	-43,1%	-217	1,8%	5
Thailand	368	131,4%	209	1,7%	6
Großbritannien und Nordirland	815	90,9%	388	1,5%	12
Serbien, Montenegro, Kosovo	6.091	16,7%	870	1,4%	84
Brasilien	234	196,2%	155	1,3%	3
Dominikanische Republik	349	120,9%	191	1,2%	4
Vereinigte Staaten	565	46,0%	178	0,9%	5
Nigeria	977	109,7%	511	0,7%	7
Mazedonien	886	62,9%	342	0,0%	0
Schweiz	774	21,3%	136	-0,1%	-1
Russland	3.121	1900,6%	2.965	-0,7%	-23
Georgien	227	3142,9%	220	-3,4%	-8

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die auffällig hohen Prozentwerte bei der Veränderung gegenüber 2001 (Armenien, Russland und Georgien) ergeben sich aus niedrigen Ausgangswerten. Bei Georgien (+3.142,9%) liegt dieser Wert zum Beispiel im Jahr 2001 bei 7 Personen (Differenz zwischen dem absoluten Wert 2012 und der absoluten Veränderung zu 2001).

3.5 Ausländische Herkunft und Geburtsland am 1.1.2012

Das Bevölkerungswachstum Österreichs beruhte in den vergangenen Jahrzehnten überwiegend auf der Zuwanderung von Personen aus dem Ausland. Die Ergebnisse zeigen, dass rund **11,0%** der Bevölkerung bzw. **133.903 Personen in der Steiermark ausländischer Herkunft** sind. Als Personen ausländischer Herkunft werden hier jene bezeichnet, die im Ausland geboren wurden sowie jene, die zwar im Inland zur Welt kamen, aber keine österreichische Staatsbürgerschaft besitzen. Diese Auswertung ist nicht mit der UNO-Definition der Personen mit Migrationshintergrund zu vergleichen, da bei dieser Auswertung auch das Geburtsland der Eltern berücksichtigt wird und dies hier jedoch nicht vorhanden ist.
Von den 1.213.255 Einwohnern der Steiermark kamen rund 10,0% (121.103) im Ausland zur Welt. Mehr als die Hälfte (55,9%) aller Personen mit Migrationshintergrund wurden im Ausland geboren und haben noch eine ausländische Staatsangehörigkeit, wiesen also einen „primären Grund ausländischer Herkunft“ auf. Personen mit „sekundärem Grund ausländischer Herkunft“, also in Österreich geborene Ausländer und Ausländerinnen, machen 9,6% aller Personen mit Migrationshintergrund aus. Die Gruppe von Personen mit „tertiärem Grund ausländischer Herkunft“ (34,5%) bilden schließlich österreichische Staatsangehörige, die im Ausland geboren wurden. Dabei handelt es sich überwiegend um eingebürgerte Personen. Insgesamt gab es in der Steiermark zu Jahresanfang 2012 wie erwähnt 133.903 Personen bzw. 11,0% der Gesamtbevölkerung, die entweder selbst oder – falls im Inland mit nicht-österreichischer Staatsangehörigkeit geboren - deren Eltern aus dem Ausland zugewandert waren.

Abbildung 14: Bevölkerung am 1.1.2012 mit ausländischer Herkunft

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Wie in der nachfolgenden Tabelle zu sehen ist, hat sich der Anteil der Personen mit ausländischer Herkunft seit 2005 von 9,1% auf 11,0% erhöht. Auch hier ist wiederum zu sehen, dass sich das gesamte Bevölkerungswachstum aus der internationalen Zuwanderung zusammensetzt.

Tabelle 21: Bevölkerung der Steiermark von 2002 bis 2012 nach ausländischer Herkunft

Jahr	Gesamt	ausländische Herkunft			
	absolut	nein		ja	
		absolut	in %	absolut	in %
01.01.2002	1.188.117	1.080.097	90,9	108.020	9,1
01.01.2003	1.189.315	1.079.618	90,8	109.697	9,2
01.01.2004	1.192.168	1.083.251	90,9	108.917	9,1
01.01.2005	1.196.780	1.087.397	90,9	109.383	9,1
01.01.2006	1.200.854	1.087.469	90,6	113.385	9,4
01.01.2007	1.202.483	1.086.553	90,4	115.930	9,6
01.01.2008	1.204.947	1.085.191	90,1	119.756	9,9
01.01.2009	1.207.479	1.083.874	89,8	123.605	10,2
01.01.2010	1.208.372	1.082.424	89,6	125.948	10,4
01.01.2011	1.210.614	1.080.912	89,3	129.702	10,7
01.01.2012	1.213.255	1.079.352	89,0	133.903	11,0

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Betrachtet man die Zahlen nach dem Grund der ausländischen Herkunft, dann erkennt man dass der Anteil mit primärem Grund steigt und der Anteil mit tertiärem Grund in den letzten Jahren in gleichem Maße fällt. Ein Grund dafür könnte sein, dass die Zahl der Einbürgerungen, die in den Bereich tertiärer Grund ausländischer Herkunft fallen, in den letzten Jahren stark gefallen ist.

Tabelle 22: Bevölkerung ausländischer Herkunkft in der Steiermark von 2002 bis 2012 nach dem Grund

Jahr	Gesamt	Grund ausländischer Herkunft					
		Primär		Sekundär		Tertiär	
	absolut	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
01.01.2002	108.020	48.425	44,8	9.417	8,7	50.178	46,5
01.01.2003	109.697	50.679	46,2	9.180	8,4	49.838	45,4
01.01.2004	108.917	52.279	48,0	8.952	8,2	47.686	43,8
01.01.2005	109.383	55.013	50,3	8.976	8,2	45.394	41,5
01.01.2006	113.385	57.341	50,6	8.939	7,9	47.105	41,5
01.01.2007	115.930	58.622	50,6	9.272	8,0	48.036	41,4
01.01.2008	119.756	61.903	51,7	9.779	8,2	48.074	40,1
01.01.2009	123.605	65.392	52,9	10.447	8,5	47.766	38,6
01.01.2010	125.948	67.689	53,7	11.127	8,8	47.132	37,4
01.01.2011	129.702	70.977	54,7	11.982	9,2	46.743	36,0
01.01.2012	133.903	74.913	55,9	12.800	9,6	46.190	34,5

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Wohnbevölkerung nach dem Geburtsland und der jetzigen Staatsangehörigkeit**. Am 1.1.2012 waren 121.103 Person oder 10,0% der steirischen Bevölkerung nicht in Österreich geboren. Von diesen Personen haben mittlerweile 46.190 oder 38,1% die österreichische Staatsbürgerschaft erhalten. Absolut gesehen leben in der Steiermark 18.883 Personen mit einem Geburtsort in Deutschland, gefolgt von 16.000 Personen mit Geburtsort in Bosnien und Herzegowina und Rumänien mit 12.175. In Tabelle 23 sind die zehn größten Populationen der Steiermark, die als Geburtsland nicht Österreich haben, aufgelistet. Diese zehn Länder haben einen Anteil von 72,7% der nicht in Österreich geborenen Personen. Betrachtet man die Werte der Personen, die jetzt die österreichische Staatsbürgerschaft haben, so sieht man, dass rund 60% der in Slowenien Geborenen bereits österreichische Staatsbürger sind, auch bei Bürgern, die in Serbien, Montenegro, Kosovo geboren wurden, sind mehr als die Hälfte bereits österreichische Staatsbürger. Der Grund dafür liegt darin, dass in der zweiten Hälfte der 1960er- und am Beginn der 1970er-Jahre die gezielte Anwerbung von Arbeitskräften aus dem ehemaligen Jugoslawien relativ stark war und diese Personen teilweise in Österreich geblieben sind. Durch das Ende des Ostblocks Anfang der 1990er-Jahre erfolgte eine zweite starke Zuwanderungswelle in die Steiermark. In der Tabelle macht sich das durch die Staaten Rumänien, Ungarn und Polen bemerkbar, bei denen auch bereits ein relativ großer Anteil (zw. 23,0% und 39,3%) österreichische Staatsbürger sind. Eine große Ausnahme in der Tabelle ist Russland. Hier ist der Großteil der Personen erst seit der Jahrtausendwende in die Steiermark gezogen. Daher auch der sehr niedrige Wert von 8,2% mit österreichischer Staatsbürgerschaft. Als einziges „westliches" Land in dieser Tabelle ist Deutschland vertreten, wobei hier 41,2% aller Personen bereits Österreicher sind.

Tabelle 23: Bevölkerung in der Steiermark nach Geburtsland und Staatsangehörigkeit am 1.1.2012

Nationalität Geburtsland	Gesamt	Staatsangehörigkeit			
	absolut	Österreich		Nicht-Österreich	
		absolut	in %	absolut	in %
Deutschland	18.883	7.783	41,2	11.100	58,8
Bosnien u. Herzegowina	16.000	5.304	33,2	10.696	66,9
Rumänien	12.175	3.441	28,3	8.734	71,7
Serbien, Montenegro, Kosovo	10.842	5.576	51,4	5.266	48,6
Türkei	7.616	2.666	35,0	4.950	65,0
Kroatien	6.348	2.198	34,6	4.150	65,4
Slowenien	5.893	3.642	61,8	2.251	38,2
Ungarn	4.983	1.146	23,0	3.837	77,0
Russland	3.002	247	8,2	2.755	91,8
Polen	2.342	921	39,3	1.421	60,7

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Geburtsländer nach Staatengruppen**. Am 1.1.2012 gab es wie gesagt 121.103 Personen oder 10,0% der Bevölkerung in der Steiermark, die nicht in Österreich geboren wurden. Die Zusammensetzung der Geburtsländer nach zusammengefassten Staatengruppen ist in Abbildung 15 ersichtlich. 86% der Ausländer stammen aus europäischen und 14% aus nicht-europäischen Staaten. Die größte Gruppe bildet

Ex-Jugoslawien mit 28% gefolgt von den EU-Beitrittsländern ab 2004 mit 26% und den EU-Ländern vor 2004 mit 21%. Von den 14% der sonstigen Staaten sind die asiatischen Staaten mit fast 50% vor den afrikanischen Staaten mit rund 30% die größte Gruppe.

Abbildung 15: Verteilung der Geburtsländer nach Staatengruppen

LEGENDE

EU-14:
EU-Länder vor 2004

EU-12:
EU-Beitrittsländer ab 2004

Ex-Jugoslawien:
ohne Slowenien (in EU-12)

Türkei

Rest-Europa:
Alle anderen europäischen Staaten (inkl. Russland), ohne EU-Länder, Ex-Jugoslawien und Türkei

Sonstige:
nicht-europäische Staaten

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Tabelle 24 sind die Bevölkerungsgruppen, die ihr Geburtsland im Ausland haben, unterteilt in die jetzige Staatsangehörigkeit.

Tabelle 24: Bevölkerungsgruppe nach Geburtsland und Staatsangehörigkeit am 1.1.2012

Staatengruppe	Gesamt	Staatsangehörigkeit			
	absolut	Österreich		Nicht-Österreich	
		absolut	in %	absolut	in %
EU-14	25.193	10.214	40,5	14.979	59,5
EU-12	30.726	11.351	36,9	19.375	63,1
Ex-Jugoslawien	34.191	13.333	39,0	20.858	61,0
Türkei	7.616	2.666	35,0	4.950	65,0
Rest-Europa	6.385	1.911	29,9	4.474	70,1
Sonstige	16.992	6.715	39,5	10.277	60,5

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

3.6 Einbürgerungen 2011

Im Jahr 2011 wurde an 399 Personen in der Steiermark die **österreichische Staatsbürgerschaft** verliehen (2010: 430; -7,2%). Rund ein Viertel der im Jahr 2011 Eingebürgerten (103 bzw. 25,8%) kamen in Österreich zur Welt. Für den bereits sechsten Rückgang der Einbürgerungszahlen in Folge seit dem "Rekordjahr" 2005 (3.815 Einbürgerungen) sind im Wesentlichen zwei Aspekte verantwortlich: Zum einen knüpft die am 23. März 2006 sowie am 1. Jänner 2010 in Kraft getretene Novelle zum Staatsbürgerschaftsgesetz strengere Voraussetzungen an den Erwerb der österreichischen Staatsbürgerschaft. Zum anderen ging in den letzten acht Jahren – parallel zum Rückgang der Zuwanderung ab dem Jahr 1993 – die Zahl der Einbürgerungen nach mindestens zehnjährigem, ununterbrochenem Hauptwohnsitz in Österreich (§ 10 Abs. 1 StbG) deutlich zurück. Im Jahr 2005 wurden noch 1.392 Personen nach diesem Rechtsgrund österreichische Staatsbürger, im Jahr 2011 sank diese Zahl auf 80 Personen (20,1% aller Einbürgerungen).
Der zweite Rechtsgrund für Einbürgerungen ist eine Zusammenfassung von mehreren Rechtsansprüchen (§§ 11a, 12-14, 25, 58, 58c, Art.I). Dazu gehören die Verleihung der Staatsbürgerschaft nach mindestens vier bzw. sechs Jahren mit österreichischem Wohnsitz aus besonders berücksichtigungswürdigen Gründen, z.B. weil sie asylberechtigt sind, in Österreich geboren sind oder aufgrund nachhaltiger Integration. Dazu gehören auch sonstige Gründe, wie z.B. wegen außerordentlicher Leistungen im Staatsinteresse oder aufgrund eines Anspruchs, wie die Ehe mit einem Österreicher oder einer Österreicherin. 220 Einbürgerungen oder 55,1% betrafen diesen Rechtsgrund. Unter dem Titel "Erstreckung der Verleihung" (§§ 16,17) wurden 99 Ehegatten und Kinder österreichische Staatsbürger (24,8%).
Unter den insgesamt 52 Herkunftsländern war laut Statistik Austria **Bosnien und Herzegowina** mit 65 bzw. 16,3% der Eingebürgerten absoluter Spitzenreiter. An zweiter Stelle dieses Rankings steht Kroatien mit 45 bzw. 11,3% der Eingebürgerten. Die Zahl der Einbürgerungen von Personen aus Bosnien und Herzegowina reduzierte sich gegenüber 2010 um 35,0% und bei Kroatien um 22,4%. Aus dem Kosovo kamen 37 (9,3%; Veränderung zum Vorjahr -39,3%), aus Rumänien 31 (7,8%; +138,5%), aus der Türkei 26 (6,5%; Veränderung zum Vorjahr +44,4%), aus Afghanistan 19 (4,8%; +58,3%) und China 18 (4,5%; +63,6%) sowie 15 Neo-Österreicher und Neo-Österreicherinnen aus Serbien (3,8%; -48,3). Insgesamt an 172 Bürger und Bürgerinnen aus dem ehemaligen Jugoslawien (ohne Slowenien), 43,1% aller Einbürgerungen in der Steiermark, wurde die österreichische Staatsbürgerschaft verliehen. Die Zahl der Bürger und Bürgerinnen der Europäischen Union, die im Jahr 2011 die österreichische Staatsbürgerschaft erhalten haben, lag bei 61 Einbürgerungen, das entspricht 15,3% aller Einbürgerungen.
Gliedert man die eingebürgerten Personen nach dem Alter, so zeigt sich, dass 190 oder **47,6%** der Neo-Österreicher und Neo-Österreicherinnen des Jahres 2011 **unter 30 Jahre** alt waren, wobei rund die Hälfte davon (93 oder 23,3% aller Eingebürgerten) unter 15 Jahre alt waren. Weiters hatten 165 Personen oder 41,4% ein Alter zwischen 30 und 44 Jahren, 38 oder 9,5% ein Alter zwischen 45 und 59 Jahren, und nur 6 oder 1,5% hatten das 60. Lebensjahr überschritten. Insgesamt waren 181 oder 45,4% der Eingebürgerten in der Steiermark Männer und 218 oder 54,6% Frauen.

Tabelle 25: Einbürgerungen in der Steiermark seit 1946

Jahr	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Einbürgerungen	12.411	10.419	7.452	5.874	5.380	5.228	4.333	3.225	4.324	9.836
Jahr	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Einbürgerungen	6.018	1.880	1.300	1.186	1.244	1.032	754	769	409	402
Jahr	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Einbürgerungen	501	410	606	703	680	677	558	583	589	771
Jahr	1976	1977	1978	1979	1980	1981 [1]	1982	1983	1984	1985
Einbürgerungen	875	935	775	791	619	600	682	842	603	491
Jahr	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Einbürgerungen	481	366	379	311	330	333	316	585	651	559
Jahr	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Einbürgerungen	662	842	1.098	1.372	2.209	2.410	1.828	3.823	3.388	3.815
Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011				
Einbürgerungen	2.220	1.091	805	557	430	399				

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

[1] Ab 1981 ohne Eingebürgerte nach § 25 Abs. 1 Staatsbürgerschaftsgesetz (Dienstantritt von Hochschulprofessorinnen und Hochschulprofessoren).

Für das Jahr 2012 wird mit einer leicht steigenden Zahl an Einbürgerungen in der Steiermark gerechnet. Im ersten Quartal 2012 wurden insgesamt 120 Personen eingebürgert.

In Abbildung 16 sind die Einbürgerungen in der Steiermark nach dem Rechtsgrund für die letzten zehn Jahre aufgelistet. Hierbei ist zu erkennen, dass die absoluten Zahlen für die Rechtsgründe „Ermessen“ und „Erstreckung“ seit 2006 massiv gesunken sind.

Abbildung 16: Eingebürgerte Personen in der Steiermark nach dem Rechtsgrund seit 2000

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4. Bezirke

4.1 Bevölkerungsstand und Veränderung

Am **1.1.2012** war Graz mit 265.318 Einwohnern der bei weitem bevölkerungsreichste Bezirk der Steiermark. Dies entspricht, gleich wie in den Jahren zuvor, mehr als einem Fünftel (21,9%) der gesamten steirischen **Bevölkerung**. Der zweitgrößte Bezirk, Graz-Umgebung, hat etwas mehr als die Hälfte der Grazer Bevölkerungszahl (143.456). Mehr als 80.000 Einwohner umfasst noch der Bezirk Weiz mit 87.905 Einwohnern. Radkersburg ist der kleinste Bezirk mit 22.747 Einwohnern und einem Anteil von nur 1,9% an der steirischen Gesamtbevölkerung. Fürstenfeld kommt mit seinen 22.765 Einwohnern auf den gleichen Prozentsatz.

Vergleicht man nun die **Bevölkerungsstände** Anfang **2011** und **2012** (siehe Tabelle 26 und Abbildung 18), so ist ersichtlich, dass vor allem Graz-Stadt und Graz-Umgebung an Bevölkerung zugenommen haben; sie weisen eine deutlich positive Veränderung von +1,4% (+3.778 Personen) bzw. +0,6% (+903) auf. **Graz-Stadt** hat damit absolut gesehen den **höchsten Anstieg der Bevölkerung** aller Bezirke Österreichs, relativ haben nur die beiden Wiener Stadtberzirke Leopoldstadt und Donaustadt mit 1,7% bzw. 2,3% einen höheren Anstieg. Alle anderen Bezirke bis auf Leibnitz und Weiz, bei denen die Bevölkerung leicht zugenommen hat, haben im letzten Jahr an Bevölkerung verloren. Die **größten relativen Abnahmen** verzeichneten 2011 Radkersburg (-0,7% bzw. -164 Einwohner), Mürzzuschlag (-0,6% bzw. -251), Murau (-0,6% bzw. -183) und Leoben (-0,6% bzw. -376, größter absoluter Rückgang). Radkersburg hat damit auch österreichweit den größten relativen Bevölkerungsrückgang aller Bezirke, Leoben hat absolut nach Spittal an der Drau den zweithöchsten Rückgang aller österreichischen Bezirke. Am wenigsten bevölkerungsmäßig verändert hat sich der Bezirk Fürstenfeld mit einer Veränderung von -32 Personen.

In Tabelle 26 und Abbildung 19 erfolgt nach diesem kurzfristigen Vergleich lediglich für das Jahr 2011 nun auch eine Darstellung der Entwicklung von der Volkszählung **2001** bis zum **1.1.2012** (grafische Darstellung siehe Abbildung 17). Es zeigt sich dabei, dass Graz-Stadt wieder der Bezirk ist, der mit einem Bevölkerungsplus von 17,3% bzw. 39.074 den größten Zuwachs – relativ und absolut – von 2001 bis 2012 zu verzeichnen hat. Auch Graz-Umgebung liegt mit +9,3% bzw. +12.152, wie bereits zuvor, an zweiter Stelle. Über dem Landesschnitt von 2,5% liegt ansonsten nur noch knapp Leibnitz (+2,8%). Der **Bevölkerungszuwachs** der Steiermark von 2001 bis 2012 kommt damit also zum größten Teil auf Grund der Zuwächse des **Großraumes Graz** zustande. Dagegen weisen jedoch die **obersteirischen Bezirke** Leoben (-5.039, wiederum höchster absoluter Rückgang), Murtal (-4.087), Mürzzuschlag (-2.987), Bruck/Mur (-2.836), Murau (-2.229) und das südsteirische Radkersburg (-1.321) **Bevölkerungsrückgänge** von über 4% auf. Doch auch Liezen (-2.765) und Voitsberg (-1.520) haben seit 2001 über 2% an Bevölkerung verloren. Bis auf Weiz (+2,2%) haben alle anderen noch nicht erwähnten Bezirke, wie Deutschlandsberg, Feldbach, Fürstenfeld und Hartberg, seit 2001 ebenfalls Einwohner verloren.

Tabelle 26: Bevölkerungsstände und deren Veränderung in Prozent

Bezirk	Bevölkerungsstände			%- Veränderung	
	15.05.2001	01.01.2011	01.01.2012	2001-12	2011-12
Graz-Stadt	226.244	261.540	265.318	17,3	1,4
Bruck a.d.Mur	64.991	62.500	62.155	-4,4	-0,6
Deutschlandsberg	61.498	60.851	60.762	-1,2	-0,1
Feldbach	67.200	67.046	66.828	-0,6	-0,3
Fürstenfeld	23.001	22.797	22.765	-1,0	-0,1
Graz-Umgebung	131.304	142.553	143.456	9,3	0,6
Hartberg	67.778	66.730	66.617	-1,7	-0,2
Leibnitz	75.328	77.289	77.445	2,8	0,2
Leoben	67.767	63.104	62.728	-7,4	-0,6
Liezen	82.235	79.814	79.470	-3,4	-0,4
Mürzzuschlag	42.943	40.207	39.956	-7,0	-0,6
Murau	31.472	29.426	29.243	-7,1	-0,6
Radkersburg	24.068	22.911	22.747	-5,5	-0,7
Voitsberg	53.588	52.242	52.068	-2,8	-0,3
Weiz	86.007	87.526	87.905	2,2	0,4
Murtal	77.879	74.078	73.792	-5,2	-0,4
Steiermark	**1.183.303**	**1.210.614**	**1.213.255**	**2,5**	**0,2**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Abbildung 17: Bevölkerungsveränderung in Prozent

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Abbildung 18:

Abbildung 19:

Betrachtet man die Verteilung der **Ausländer** auf die steirischen Bezirke (Tabelle 27), so liegt Graz wieder deutlich vor den anderen. Hier leben 48,1% aller ausländischen Staatsbürger in der Steiermark, in absoluten Zahlen sind das 42.221 Personen. Mit einem Ausländeranteil von 8,6% bzw. 7.549 Personen liegt Graz-Umgebung an zweiter Stelle. Die weitaus geringste Ausländerzahl weist der Bezirk Radkersburg mit 0,9% aller steirischen Ausländer bzw. 761 Personen auf. Aber auch Fürstenfeld liegt unter der 1.000er Grenze (Hinweis: Ausländeranteile innerhalb der Bezirke sind in Abschnitt 4.4 dargestellt).

Tabelle 27: Bevölkerung am 1.1.2012 nach steirischen Bezirken

Bezirk	Bevölkerung 1.1.2012			Anteil in Prozent		
	Gesamt	Inländer	Ausländer	Gesamt	Inländer	Ausländer
Graz-Stadt	265.318	223.097	42.221	21,9	19,8	48,1
Bruck a.d.Mur	62.155	57.284	4.871	5,1	5,1	5,6
Deutschlandsberg	60.762	58.851	1.911	5,0	5,2	2,2
Feldbach	66.828	64.529	2.299	5,5	5,7	2,6
Fürstenfeld	22.765	21.786	979	1,9	1,9	1,1
Graz-Umgebung	143.456	135.907	7.549	11,8	12,1	8,6
Hartberg	66.617	64.614	2.003	5,5	5,7	2,3
Leibnitz	77.445	73.924	3.521	6,4	6,6	4,0
Leoben	62.728	58.451	4.277	5,2	5,2	4,9
Liezen	79.470	73.789	5.681	6,6	6,6	6,5
Mürzzuschlag	39.956	37.990	1.966	3,3	3,4	2,2
Murau	29.243	28.174	1.069	2,4	2,5	1,2
Radkersburg	22.747	21.986	761	1,9	2,0	0,9
Voitsberg	52.068	50.520	1.548	4,3	4,5	1,8
Weiz	87.905	84.890	3.015	7,2	7,5	3,4
Murtal	73.792	69.750	4.042	6,1	6,2	4,6
Steiermark	1.213.255	1.125.542	87.713	100,0	100,0	100,0

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Abbildung 20: Rangfolge der Bezirke nach Wohnbevölkerung*

* = 10.000 Einwohner

4.2 Wanderungen 2011

In diesem Abschnitt erfolgt eine detaillierte Betrachtung der **Wanderungsbewegungen** in der Steiermark nach den 16 Bezirken. Die Wanderungsbewegungen werden erstens nach Wegzügen und Zuzügen und zweitens nach Binnen- und Außenwanderung aufgegliedert. Die Binnenwanderung schließt Umzüge in andere steirische Bezirke und in andere Bundesländer, und die Außenwanderung Umzüge vom bzw. ins Ausland ein.

In der nachfolgenden Tabelle (Tabelle 28) sind die **Wegzüge** von den steirischen Bezirken nach der Personenzahl, die in einen anderen Bezirk (BZ), in ein anderes Bundesland (BL) und ins Ausland gezogen sind, aufgeschlüsselt. In der Spalte ganz rechts sind die Wegzüge in Prozent der Wohnbevölkerung des jeweiligen Bezirkes angegeben. Es zeigt sich damit, dass relativ gesehen die stärksten Wegwanderungsbewegungen von Graz-Stadt, Graz-Umgebung und Fürstenfeld stattfinden. Die geringsten Bewegungen verzeichnen Voitsberg, Weiz, Murtal, Deutschlandsberg, Feldbach, Hartberg und Liezen.

Tabelle 28: Wegzüge nach Bezirken 2011

	Wegzüge nach …					
	Binnenabwanderung				gesamt	
	BZ*	BL**	gesamt	Ausland	absolut	in %***
Graz-Stadt	6.558	3.801	10.359	4.641	15.000	5,7
Bruck an der Mur	1.011	482	1.493	540	2.033	3,3
Deutschlandsberg	1.067	212	1.279	274	1.553	2,6
Feldbach	1.096	367	1.463	293	1.756	2,6
Fürstenfeld	468	305	773	123	896	3,9
Graz-Umgebung	4.303	637	4.940	799	5.739	4,0
Hartberg	728	671	1.399	302	1.701	2,6
Leibnitz	1.506	297	1.803	452	2.255	2,9
Leoben	1.002	494	1.496	518	2.014	3,2
Liezen	726	762	1.488	630	2.118	2,7
Mürzzuschlag	695	419	1.114	213	1.327	3,3
Murau	302	342	644	254	898	3,1
Radkersburg	534	105	639	72	711	3,1
Voitsberg	739	193	932	172	1.104	2,1
Weiz	1.343	348	1.691	270	1.961	2,2
Murtal	843	514	1.357	386	1.743	2,4
Steiermark	**22.921**	**9.949**	**32.870**	**9.939**	**42.809**	**3,5**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
* andere Bezirke ** andere Bundesländer
*** in % der gesamten Wohnbevölkerung der jeweiligen Gebietseinheit

Bringt man die Zahlen mit der Binnenweg- und Außenwegwanderung der Steiermark (9.949 Personen wanderten in ein anderes Bundesland und 9.939 ins Ausland) in Verbindung, so zeigt sich, dass von den 19.888 Personen, die die Steiermark verlassen haben, 42,4% aus Graz-Stadt kamen. An zweiter Stelle folgt hier Graz-Umgebung mit 7,2% und Liezen mit 7,0%. Den geringsten Teil an der gesamten Abwanderung hat Radkersburg mit nur 0,9%.

Als nächstes werden die **Zuzüge** nach Bezirken betrachtet (Tabelle 29). Am meisten Zuwanderung in Relation zur Wohnbevölkerung haben wiederum Graz-Stadt (6,9%) und Graz-Umgebung (4,7%) vor Fürstenfeld (4,0%). Die geringsten relativen Zuzüge haben Voitsberg (2,2%), Feldbach (2,3%) und Murtal (2,3%) zu verzeichnen.

Von den Personen, die in die Steiermark zogen (Binnenzuwanderung aus einem anderen Bundesland und Außenzuwanderung), zogen 46,2% nach Graz-Stadt, 7,8% nach Graz-Umgebung und 6,3% nach Liezen. Weiz, als drittgrößter Bezirk, findet sich mit 3,5% der Zuzüge gerade einmal an der neunten Stelle. Die geringsten Anteile haben Radkersburg (1,0%), Voitsberg (1,8%) und Fürstenfeld (1,9%).

Tabelle 29: Zuzüge nach Bezirken 2011

	Zuzüge nach …					
	Binnenzuwanderung				gesamt	
	BZ*	BL**	gesamt	Ausland	absolut	in %***
Graz-Stadt	7.396	4.867	12.263	6.135	18.398	6,9
Bruck an der Mur	927	363	1.290	656	1.946	3,1
Deutschlandsberg	1.100	208	1.308	288	1.596	2,6
Feldbach	916	268	1.184	364	1.548	2,3
Fürstenfeld	465	260	725	186	911	4,0
Graz-Umgebung	4.858	645	5.503	1.200	6.703	4,7
Hartberg	601	513	1.114	481	1.595	2,4
Leibnitz	1.567	303	1.870	556	2.426	3,1
Leoben	833	581	1.414	567	1.981	3,2
Liezen	403	606	1.009	890	1.899	2,4
Mürzzuschlag	520	337	857	431	1.288	3,2
Murau	211	196	407	368	775	2,7
Radkersburg	372	108	480	130	610	2,7
Voitsberg	717	171	888	253	1.141	2,2
Weiz	1.376	319	1.695	513	2.208	2,5
Murtal	659	430	1.089	604	1.693	2,3
Steiermark	**22.921**	**10.175**	**33.096**	**13.622**	**46.718**	**3,9**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
* andere Bezirke ** andere Bundesländer
*** in % der gesamten Wohnbevölkerung der jeweiligen Gebietseinheit

Die abschließende Betrachtung der Wanderungen widmet sich den **Wanderungssalden** (siehe Tabelle 30). Es zeigt sich hier, dass alle Bezirke positive Außenwanderungssalden aufweisen. Das bedeutet, dass in diesen Bezirken mehr Personen aus dem Ausland zugezogen als ins Ausland weggezogen sind. Bei den Binnenwanderungssalden zeigt sich das Bild etwas differenzierter. Während Graz-Stadt, Graz-Umgebung, Weiz, Leibnitz, Deutschlandsberg, Voitsberg und Fürstenfeld positive Salden aufweisen, haben alle anderen Bezirke negative. Bei den Wanderungsbewegungen zwischen den Bezirken bzw. mit den anderen acht Bundesländern weisen die einzelnen Bezirke teils so große Abwanderungen auf, dass der Gesamtwanderungssaldo deutlich negativ ausfällt (siehe Spalte „Salden 2011 gesamt“).

In Tabelle 30 sind auch die **Veränderungen** der Wanderungssalden **zu 2010** dargestellt. In neun Bezirken ist der Saldo gestiegen, in den anderen sieben gesunken. Graz.-Umgebung konnte mit einem Plus von 386 Personen den größten Zuwachs verzeichnen. Am anderen Ende der Rangfolge liegt Graz-Stadt, das bei seiner Wanderungsbilanz ein Minus von 345 Personen im Vergleich zu 2010 verzeichnet. Aber auch Bruck an der Mur und Feldbach haben gegenüber 2010 in der Wanderungsbilanz stark verloren.
Insgesamt ist aber erkennbar, dass vor allem der Außenwanderungssaldo nach den Folgen der Wirtschaftskrise im Jahr 2009, wo es eine geringere Zuwanderung gab, wieder ansteigend ist.

Tabelle 30: Außen- und Binnenwanderungssalden nach Bezirken 2011 (mit Vergleich zu 2010)

	Salden 2011			Veränderung zu 2010		
	AWS*	BWS**	gesamt	AWS*	BWS**	gesamt
Graz-Stadt	1.494	1.904	3.398	-109	-236	-345
Bruck an der Mur	116	-203	-87	-93	-72	-165
Deutschlandsberg	14	29	43	-29	14	-15
Feldbach	71	-279	-208	-23	-114	-137
Fürstenfeld	63	-48	15	8	75	83
Graz-Umgebung	401	563	964	278	108	386
Hartberg	179	-285	-106	49	49	98
Leibnitz	104	67	171	-57	-3	-60
Leoben	49	-82	-33	46	70	116
Liezen	260	-479	-219	54	-98	-44
Mürzzuschlag	218	-257	-39	96	58	154
Murau	114	-237	-123	17	61	78
Radkersburg	58	-159	-101	8	-77	-69
Voitsberg	81	-44	37	39	15	54
Weiz	243	4	247	42	-23	19
Murtal	218	-268	-50	55	-8	47
Steiermark	**3.683**	**226**	**3.909**	**381**	**-181**	**200**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
* Außenwanderungssaldo ** Binnenwanderungssaldo

Im Anschluss an die Gesamtzahlen der Zu- und Abwanderung auf Bezirksebene sollen hier einige ausgewählte Detailergebnisse der **Wanderungen zwischen den Bezirken** (bzw. mit den anderen Bundesländern) behandelt werden, wobei hier **Graz-Stadt** wiederum eine **herausragende Rolle** spielt. Im Nachfolgenden werden nun die größten Wanderungsbewegungen (ab 400 Personen) dargestellt. Die meisten Wanderungen auf der Bezirksebene finden innerhalb des Bundeslandes statt. Die Zuwanderungen nach Graz bilden hier die größten Zahlen (Tabelle 31).

Tabelle 31: Größte Zu- und Abwanderungen nach bzw. von Graz

Zuwanderung von …

	Graz-Umgebung	Leibnitz	Weiz	Murtal	Kärnten	Nieder-österreich	Ober-österreich	Salzburg	Wien
nach Graz	2.797	548	597	445	1.474	488	907	421	823

Abwanderung nach …

	Graz-Umgebung	Leibnitz	Weiz	Ober-österreich	Wien
von Graz	3.344	495	442	539	1.363

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Neben den in der Tabelle dargestellten Wanderungen nach bzw. von Graz gibt es keine Bewegungen über 400 Personen, weswegen nun auch Bewegungen mit mindestens 200 Personen aufgelistet werden (mit Graz-Stadt, nur wenn weniger als 400 und daher nicht in Tabelle 31 aufgelistet) (siehe Tabelle 32):

Tabelle 32: Größte Zu- und Abwanderungen nach bzw. von Bezirken

Graz	→	Bruck a. d. Mur:	210	Graz-Umgebung	→	Voitsberg:	200
Graz	→	Deutschlandsberg:	387	Graz-Umgebung	→	Weiz:	295
Graz	→	Feldbach:	268	Graz-Umgebung	→	Wien:	242
Graz	→	Leoben:	202	Hartberg	→	Graz:	291
Graz	→	Voitsberg:	295	Hartberg	→	Burgenland:	236
Graz	→	Murtal:	207	Hartberg	→	Wien:	252
Graz	→	Niederösterreich:	374	Leibnitz	→	Deutschlandsberg:	269
Graz	→	Salzburg:	289	Leibnitz	→	Graz-Umgebung:	302
Graz	→	Tirol:	243	Leoben	→	Graz:	333
Bruck a. d. Mur	→	Graz:	291	Leoben	→	Bruck a. d. Mur:	200
Bruck a. d. Mur	→	Mürzzuschlag:	283	Liezen	→	Graz:	372
Deutschlandsberg	→	Graz:	396	Liezen	→	Oberösterreich:	237
Deutschlandsberg	→	Graz-Umgebung:	202	Mürzzuschlag	→	Bruck a. d. Mur:	280
Deutschlandsberg	→	Leibnitz:	280	Mürzzuschlag	→	Wien:	225
Feldbach	→	Graz:	395	Voitsberg	→	Graz:	314
Graz-Umgebung	→	Deutschlandsberg:	215	Burgenland	→	Graz:	273
Graz-Umgebung	→	Leibnitz:	333				

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Abbildung 21 sind die Bezirke nach Bevölkerungsabnahme und Zunahme sowie nach den Wanderungs- und Geburtsbilanzen unterteilt. Die Wanderungsbilanz stellt die Zuzüge minus der Wegzüge der einzelnen Bezirke dar, in der Geburtenbilanz werden die Geburten minus die Sterbefälle in den Bezirken gezählt. In **neun Bezirken** sind sowohl **Wanderungs- als auch Geburtenbilanz negativ**, in drei Bezirken ist die Wanderungsbilanz positiv, aber insgesamt gibt es trotzdem einen Bevölkerungsrückgang. In den restlichen **vier Bezirken** gibt es einen **Bevölkerungszuwachs**, der vor allem den Großraum Graz betrifft, aber auch die Bezirke Weiz und Leibnitz.

Abbildung 21:

4.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2012

In diesem Abschnitt werden die **Alters- und Geschlechtsstrukturen** der steirischen Bezirke am **1.1.2012** betrachtet. Zur Analyse der Altersstruktur wurde eine Einteilung in breite Altersgruppen getroffen (Tabelle 33), wobei die Gruppe der Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) steiermarkweit den weitaus größten Anteil an der steirischen Bevölkerung mit 61,9% umfasst. Kinder und Jugendliche (0-19 Jahre) machen 19,1% und Personen im Rentenalter (65+) machen 18,9% aus (davon 16,3% 65-84 Jahre und 2,6% ab 85 Jahre).
Die Bezirke Weiz, Graz-Umgebung und Hartberg haben mit 20,5-21,0% die größten Anteile an Kindern. Graz, Leibnitz und Graz-Umgebung haben die größten Anteile an Personen im Erwerbsalter (62,2-65,0%), Leoben und Mürzzuschlag die größten Anteile an 65 bis 84-jährigen Senioren (20,3-21,1%) und an hochbetagten ab 85-Jährigen (3,4%).
Im Vergleich zum Vorjahr 2011 (1.1.) hat der Anteil an Kindern in allen Bezirken abgenommen, während der Anteil an Personen im Rentenalter in fast allen Bezirken zugenommen hat, einzig in Graz sank der Anteil leicht. Bei den Personen im Erwerbsalter zeigt sich, dass diese anteilsmäßig in fast allen Bezirken (Ausnahme Bruck/Mur) leicht gestiegen sind, am meisten in den Bezirken Graz-Umgebung, am wenigsten in Bruck/Mur und Murtal.

Tabelle 33: Anteile nach Altersgruppen und Durchschnittsalter nach Bezirken am 1.1.2012

	0-19		20-64		65-84		85+		DA*
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	
Graz-Stadt	47.382	17,9	172.479	65,0	38.637	14,6	6.820	2,6	40,8
Bruck an der Mur	10.997	17,7	37.086	59,7	12.189	19,6	1.883	3,0	45,2
Deutschlandsberg	11.958	19,7	37.594	61,9	9.720	16,0	1.490	2,5	43,0
Feldbach	13.585	20,3	41.157	61,6	10.302	15,4	1.784	2,7	42,5
Fürstenfeld	4.440	19,5	14.000	61,5	3.718	16,3	607	2,7	43,3
Graz-Umgebung	29.636	20,7	89.276	62,2	21.390	14,9	3.154	2,2	42,1
Hartberg	13.627	20,5	41.460	62,2	10.133	15,2	1.397	2,1	42,0
Leibnitz	15.606	20,2	48.677	62,9	11.476	14,8	1.686	2,2	42,0
Leoben	10.225	16,3	37.157	59,2	13.216	21,1	2.130	3,4	46,2
Liezen	15.779	19,9	47.505	59,8	14.043	17,7	2.143	2,7	43,6
Mürzzuschlag	6.971	17,4	23.513	58,8	8.128	20,3	1.344	3,4	45,9
Murau	5.822	19,9	17.612	60,2	4.967	17,0	842	2,9	43,5
Radkersburg	4.249	18,7	13.827	60,8	4.029	17,7	642	2,8	44,3
Voitsberg	9.406	18,1	32.024	61,5	9.183	17,6	1.455	2,8	44,3
Weiz	18.421	21,0	54.252	61,7	13.146	15,0	2.086	2,4	41,8
Murtal	14.078	19,1	43.845	59,4	13.616	18,5	2.253	3,1	44,4
Steiermark	232.182	19,1	751.464	61,9	197.893	16,3	31.716	2,6	42,8

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

* DA = Durchschnittsalter

Das **Durchschnittsalter** liegt in Leoben mit 46,2 Jahren am höchsten, womit dieser Bezirk der älteste der Steiermark ist. Mit 40,8 Jahren nimmt hier Graz den Rang des jüngsten Bezirks ein. Bis auf Graz erhöhte sich in allen Bezirken das Durchschnittsalter. In Graz sank das Durchschnittsalter aufgrund der anhaltenden Zuwanderung in den letzten Jahren kontinuierlich!

Abbildung 22: Rangfolgen der Bezirke nach Alterskategorien

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die Werte in Abbildung 22 sind in Prozent der jeweiligen Bevölkerungsanzahl dargestellt und sollen Aufschluss über die Bevölkerungsverteilung der einzelnen Bezirke geben.
Die Beschreibung des Faktors Geschlecht erfolgt wieder anhand der **Sexualproportionen**. Auf Grund der ungleichen Verteilung der Proportionen (siehe

Abbildung **9**: Alterspyramide für die Steiermark 2012, an welcher ersichtlich ist, dass sich die Sexualproportion mit 53 Jahren umdreht, es ab dann also mehr Frauen als Männer gibt) werden sie für die Bezirke in drei breite Alterskategorien aufgeschlüsselt (0-14, 15-44 und 45+ Jahre). In Tabelle 34 sind nun die Sexualproportionen aufgelistet, wobei ebenso die Gesamtproportion angeführt wird, anhand derer die Tabelle sortiert ist.

Hartberg hat vor Weiz die ausgeglichenste Gesamtsexualproportion (988), liegt allerdings bei der mittleren Alterskategorie (15-44 Jahre) nur an vorletzter Stelle. Graz-Stadt bildet mit 936 insgesamt das Schlusslicht.
Die ausgeglichenste Proportion der Kinder liegt mit 1001 in Bruck a. d. Mur vor Leibnitz (1009) vor, wobei Mürzzuschlag mit 1085 an letzter Stelle steht.
In Fürstenfeld kommen zwischen 15 und 44 Jahren 1013 Männer auf 1000 Frauen, in Leibnitz 1014, den am weitesten von 1000 entfernt liegenden Wert hat in dieser Alterskategorie Leoben mit 1113.
Bei den 45- und Mehrjährigen liegt der Wert von 909 in Leibnitz und 905 in Weiz am nächsten zu 1000. Eindeutig am weitesten entfernt liegt er in Graz-Stadt mit nur 818.

Tabelle 34: Rangfolge der Sexualproportionen nach Bezirken am 1.1.2012

	0-14 Jahre	15-44 Jahre	45+ Jahre	Gesamt
Hartberg	1042	1086	895	988
Weiz	1056	1060	905	986
Murau	1052	1084	885	978
Feldbach	1032	1060	895	976
Radkersburg	1056	1066	891	973
Deutschlandsberg	1030	1060	892	972
Graz-Umgebung	1043	1023	899	966
Leibnitz	1019	1014	909	965
Mürzzuschlag	1085	1085	867	963
Murtal	1041	1070	871	960
Steiermark	1047	1045	870	959
Fürstenfeld	1083	1013	880	955
Voitsberg	1020	1047	877	954
Liezen	1081	1036	861	952
Leoben	1037	1113	837	948
Bruck a. d. Mur	1001	1067	856	943
Graz	1066	1019	818	936

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2012

In diesem Kapitel soll nun auf die Bevölkerungsentwicklung der Inländer und Ausländer eingegangen werden.
Am 1.1.2012 zählte die Steiermark 1.125.542 **Inländer**. Das sind 92,8% der steirischen Gesamtbevölkerung. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies trotz (jedoch stark gesunkener) 399 Einbürgerungen im Laufe des Jahres 2011 einen Rückgang um 2.113 Personen.
Am meisten an Inländern dazugewonnen haben Graz-Stadt (+1.695) und Graz-Umgebung (+298), der relative Anstieg beläuft sich demnach auf +0,8% bzw. +0,2% gegenüber dem Vorjahr. Auch Leibnitz und Weiz konnten ihre Inländerzahl leicht um 29 bzw. 84 Personen steigern. Alle anderen steirischen Bezirke haben eine negative Inländerentwicklung zu verzeichnen. Besonders deutlich haben Liezen (-632), Bruck/Mur (-523), Murtal (-511), Leoben (-508), Mürzzuschlag (-462), Murau (-281) und Radkersburg (-175) an Inländern verloren; sie weisen ein Minus zwischen -0,8 und -1,2% auf. Aber auch Feldbach (-327), Fürstenfeld (-83), Hartberg (-248) und Voitsberg (-269) hatten im Laufe des Jahres 2011 mit rund -0,5% einen deutlichen Inländerverlust zu verbuchen.

Tabelle 35: Inländische Bevölkerung und Veränderung in Prozent

Bezirk	Inländer			%- Veränderung	
	15.05.2001	01.01.2011	01.01.2012	2001-12	2011-12
Graz-Stadt	204.751	221.402	223.097	9,0	0,8
Bruck a.d.Mur	61.457	57.807	57.284	-6,8	-0,9
Deutschlandsberg	60.280	59.051	58.851	-2,4	-0,3
Feldbach	65.732	64.856	64.529	-1,8	-0,5
Fürstenfeld	22.299	21.869	21.786	-2,3	-0,4
Graz-Umgebung	127.101	135.609	135.907	6,9	0,2
Hartberg	66.250	64.862	64.614	-2,5	-0,4
Leibnitz	72.872	73.895	73.924	1,4	0,0
Leoben	64.313	58.959	58.451	-9,1	-0,9
Liezen	77.538	74.421	73.789	-4,8	-0,8
Mürzzuschlag	41.625	38.452	37.990	-8,7	-1,2
Murau	30.727	28.455	28.174	-8,3	-1,0
Radkersburg	23.466	22.161	21.986	-6,3	-0,8
Voitsberg	52.483	50.789	50.520	-3,7	-0,5
Weiz	84.085	84.806	84.890	1,0	0,1
Murtal	74.812	70.261	69.750	-6,8	-0,7
Steiermark	**1.129.791**	**1.127.655**	**1.125.542**	**-0,4**	**-0,2**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Betrachtet man nun die absolute Zahl der **Ausländer** am 1.1.2012 in der Steiermark, so ist diese, wie zuvor schon erwähnt, im Bezirk Graz-Stadt (42.221) mit Abstand am größten, was auch für die Jahre 2001 und 2011 gilt. Den zweiten Rang nimmt auch diesbezüglich Graz-Umgebung ein. Am 1.1.2012 lebten hier 7.549 ausländische Staatsbürger. Platz drei belegt in diesem Zusammenhang der Bezirk Liezen (5.681). Diese Konstellation hat sich seit dem Vorjahr nicht verändert. 2001 war Liezen hingegen noch an zweiter Stelle. Mit Abstand die wenigsten Ausländer weisen die Bezirke Fürstenfeld und Radkersburg mit jeweils unter 1.000

ausländischen Staatsbürgern auf, Murau dagegen hat heuer das erste Mal über 1.000 (siehe Tabelle 36). Bezogen auf die prozentuelle **Veränderung** wird ersichtlich, dass Mürzzuschlag mit einem Plus von 12,0% den größten Ausländerzuwachs **2011** zu verzeichnen hat. Aber auch Weiz (+10,8%), Murau (+10,1%, allerdings auf relativ geringem Niveau) und Graz-Umgebung (+8,7%) haben deutlich an ausländischer Bevölkerung zugelegt. Generell betrachtet haben alle steirischen Bezirke einen Bevölkerungsanstieg der Ausländer im Jahr 2011 registriert, am geringsten ist dieser in Radkersburg (+1,5%) und Leoben (+3,2%) ausgefallen.

Sieht man sich die **Veränderung seit der Volkszählung 2001** an, dann liegt der Bezirk Graz-Stadt mit einem Zuwachs um 96,4% am deutlichsten vorne. An zweiter Stelle rangiert wiederum Graz-Umgebung mit einem Anstieg um rund 80%. Hier lässt sich aber zu Platz 1 ein großer Abstand von über 15 Prozentpunkten erkennen. Die Bezirke Deutschlandsberg und Weiz platzieren sich auf dem dritten Rang mit einem Ausländerplus von 56,9% seit dem Jahr 2001. Liezen verzeichnete mit +20,9% den geringsten Ausländerzuwachs seit 2001. Ebenfalls gering sind die Zuwachsraten von Leoben, Radkersburg, Hartberg und Murtal mit +23,8%, +26,4%, +31,1% bzw. +31,8%, alle anderen Bezirke liegen zwischen einem Plus von 37,8% (Bruck/Mur) und 56,6% (Feldbach). In **absoluten Zahlen** betrachtet ergibt sich eine etwas andere Situation. Mit einem Plus von 20.728 Personen seit dem Jahr 2001 hat die Stadt Graz wiederum mit Abstand am meisten bei den ausländischen Staatsbürgern zugelegt. Dahinter rangiert Graz-Umgebung mit einem Zuwachs von 3.346 Ausländern. An dritter Stelle, aber auch noch über der 1.000er-Marke, liegt Bruck a. d. Mur mit +1.337 ausländischen Staatsbürgern. Den geringsten absoluten Zuwachs im Vergleich zu 2001 hat mit +159 Ausländern Radkersburg.

Tabelle 36: Ausländische Bevölkerung und Veränderung in Prozent

Bezirk	Ausländer			%- Veränderung	
	15.05.2001	01.01.2011	01.01.2012	2001-12	2011-12
Graz-Stadt	21.493	40.138	42.221	96,4	5,2
Bruck a.d.Mur	3.534	4.693	4.871	37,8	3,8
Deutschlandsberg	1.218	1.800	1.911	56,9	6,2
Feldbach	1.468	2.190	2.299	56,6	5,0
Fürstenfeld	702	928	979	39,5	5,5
Graz-Umgebung	4.203	6.944	7.549	79,6	8,7
Hartberg	1.528	1.868	2.003	31,1	7,2
Leibnitz	2.456	3.394	3.521	43,4	3,7
Leoben	3.454	4.145	4.277	23,8	3,2
Liezen	4.697	5.393	5.681	20,9	5,3
Mürzzuschlag	1.318	1.755	1.966	49,2	12,0
Murau	745	971	1.069	43,5	10,1
Radkersburg	602	750	761	26,4	1,5
Voitsberg	1.105	1.453	1.548	40,1	6,5
Weiz	1.922	2.720	3.015	56,9	10,8
Murtal	3.067	3.817	4.042	31,8	5,9
Steiermark	**53.512**	**82.959**	**87.713**	**63,9**	**5,7**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 37: Anteil der inländischen und ausländischen Bevölkerung nach Bezirk

Bezirk	Inländer in %			Ausländer in %		
	15.05.2001	01.01.2011	01.01.2012	15.05.2001	01.01.2011	01.01.2012
Graz-Stadt	90,5	84,7	84,1	9,5	15,3	15,9
Bruck a.d.Mur	94,6	92,5	92,2	5,4	7,5	7,8
Deutschlandsberg	98,0	97,0	96,9	2,0	3,0	3,1
Feldbach	97,8	96,7	96,6	2,2	3,3	3,4
Fürstenfeld	96,9	95,9	95,7	3,1	4,1	4,3
Graz-Umgebung	96,8	95,1	94,7	3,2	4,9	5,3
Hartberg	97,7	97,2	97,0	2,3	2,8	3,0
Leibnitz	96,7	95,6	95,5	3,3	4,4	4,5
Leoben	94,9	93,4	93,2	5,1	6,6	6,8
Liezen	94,3	93,2	92,9	5,7	6,8	7,1
Mürzzuschlag	96,9	95,6	95,1	3,1	4,4	4,9
Murau	97,6	96,7	96,3	2,4	3,3	3,7
Radkersburg	97,5	96,7	96,7	2,5	3,3	3,3
Voitsberg	97,9	97,2	97,0	2,1	2,8	3,0
Weiz	97,8	96,9	96,6	2,2	3,1	3,4
Murtal	96,1	94,8	94,5	3,9	5,2	5,5
Steiermark	**95,5**	**93,1**	**92,8**	**4,5**	**6,9**	**7,2**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Zuvor wurden die absoluten und prozentuellen Veränderungen des Zeitraumes 2001 bis 2012 dargestellt. An dieser Stelle sollen nun die konkreten **Ausländeranteile** in Prozent der jeweiligen Gesamtbevölkerung am **1.1.2012** betrachtet werden. In Tabelle 37 kann man sehen, dass Graz-Stadt den weitaus höchsten Ausländeranteil unter allen steirischen Bezirken aufweist, nämlich 15,9%. Die obersteirischen Bezirke Bruck/Mur, Liezen und Leoben liegen weit dahinter bei rund sieben Prozent, also ungefähr beim Landesschnitt von 7,2%, der damit extrem vom hohen Grazer Wert beeinflusst ist. Fünf weitere Bezirke haben zwischen 4,3 und 5,5% ausländische Staatsbürger. Alle restlichen - fast durchwegs ländlichen - Bezirke haben einen Ausländeranteil von 3,0 bis 3,7%.

Bei der Betrachtung dieser Zahlen ist es auch von Interesse, welche **Staatsbürgerschaft** die in der Steiermark lebenden Ausländer besitzen (siehe auch Kapitel 3.4). In diesem Zusammenhang wurden die Tabellen 38 und 39 erstellt, welche sowohl zwischen EU- und Nicht-EU-Ländern als auch zwischen den vier größten Ausländerpopulationen am 1.1.2012 differenzieren. Diese Staaten sind Deutschland, das ehemalige Jugoslawien (ohne Slowenien), Rumänien und die Türkei. Von den 87.713 in der Steiermark lebenden Ausländern kommt die Mehrheit, 48.442 oder 55,2%, aus **Nicht-EU-Ländern**. Unterteilt man die EU-Länder noch einmal extra zwischen den 14 Ländern, die vor 2004 Mitglieder der EU waren und den 12 Ländern, die im Jahr 2004 bzw. am 1.1.2007 (Rumänien und Bulgarien) beigetreten sind, ergibt sich folgendes Bild: 20,7% oder 18.123 ausländische Staatsbürger stammen aus den „alten“ Mitgliedsstaaten, 24,1% oder 21.148 Personen aus den „neuen“ Mitgliedsländern.

Auf **Bezirksebene** kann Folgendes beobachtet werden (Tabelle 38 und Tabelle 39): Die meisten Ausländer aus **Nicht-EU-Staaten** findet man prozentuell gesehen in Leoben (rund zwei Drittel). Anteile von über 55% bis zwei Drittel weisen Graz-Stadt, Bruck/Mur, Murtal und Mürzzuschlag auf, alle anderen Bezirke liegen unter dem Landeswert von 55,2%. Die geringsten Anteile von rund einem Drittel weisen die süd- und oststeirischen Bezirke Deutschlandsberg, Weiz, Radkersburg, und Fürstenfeld auf. Absolut gesehen lebt mehr als die Hälfte der Nicht-EU-Ausländer in Graz-Stadt (26.764). Mit großem Abstand liegt Graz-Umgebung an zweiter Stelle (3.476 Personen), gefolgt von Leoben (2.847 Personen), Liezen (2.811) und Bruck/Mur (2.808). Absolut die wenigsten Nicht-EU-Staatsbürger haben Radkersburg (235), Fürstenfeld (305) sowie Murau (364).
Umgekehrt den größten Anteil an **EU-Bürgern** unter allen Ausländern haben natürlich Deutschlandsberg, Weiz, Radkersburg, und Fürstenfeld mit über zwei Drittel, im Gegensatz zu Leoben mit rund einem Drittel. In absoluten Zahlen betrachtet hat aber auch hier trotz des geringen Anteils von gut einem Drittel Graz-Stadt die mit Abstand meisten EU-Ausländer (15.457, das sind knapp 40% aller EU-Ausländer in der Steiermark). Über 2.000 EU-Bürger gibt es auch in Graz-Umgebung (4.073), Liezen (2.870), Weiz (2.108), Leibnitz (2.078) und Bruck/Mur (2.063), nur zwischen 500 und rund 700 findet man hingegen in Radkersburg, Fürstenfeld und Murau.

Tabelle 38: EU-Bürger unter der ausländischen Wohnbevölkerung nach Bezirken

	Werte absolut				Anteile in %			
	EU			andere	EU			andere
	EU-14	EU-12	gesamt		EU-14	EU-12	gesamt	
Graz (Stadt)	7.503	7.954	15.457	26.764	17,8	18,8	36,6	63,4
Bruck a. d. Mur	608	1.455	2.063	2.808	12,5	29,9	42,4	57,6
Deutschlandsberg	817	534	1.351	560	42,8	27,9	70,7	29,3
Feldbach	465	811	1.276	1.023	20,2	35,3	55,5	44,5
Fürstenfeld	280	394	674	305	28,6	40,2	68,8	31,2
Graz-Umgebung	1.980	2.093	4.073	3.476	26,2	27,7	54,0	46,0
Hartberg	356	725	1.081	922	17,8	36,2	54,0	46,0
Leibnitz	901	1.177	2.078	1.443	25,6	33,4	59,0	41,0
Leoben	659	771	1.430	2.847	15,4	18,0	33,4	66,6
Liezen	1.817	1.053	2.870	2.811	32,0	18,5	50,5	49,5
Mürzzuschlag	282	547	829	1.137	14,3	27,8	42,2	57,8
Murau	371	334	705	364	34,7	31,2	65,9	34,1
Radkersburg	252	274	526	235	33,1	36,0	69,1	30,9
Voitsberg	488	461	949	599	31,5	29,8	61,3	38,7
Weiz	704	1.404	2.108	907	23,3	46,6	69,9	30,1
Murtal	640	1.161	1.801	2.241	15,8	28,7	44,6	55,4
Steiermark	**18.123**	**21.148**	**39.271**	**48.442**	**20,7**	**24,1**	**44,8**	**55,2**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Zum Abschluss dieser Thematik interessiert uns noch die Verteilung nach den **vier größten Ausländerpopulationen** auf die Bezirke. Darunter macht die Gruppe der **ehemaligen Jugoslawen** (ohne Slowenen) den absolut größten Teil (25.801) in der Steiermark aus. Etwa die Hälfte davon, genau 13.272, wohnt in Graz, jeweils zwischen 1.500 und 2.200 leben in

Liezen, Graz-Umgebung, Bruck/Mur, Leoben und Murtal. Den prozentuell größten Anteil von ehemaligen Jugoslawen an allen Ausländern in einem Bezirk hat Liezen mit 38,7% zu verbuchen. Doch auch Leoben und Murtal haben Anteile von knapp unter 40%. Prozentuell die wenigsten Ex-Jugoslawen wohnen in Feldbach (8,4%), Hartberg (14,0%) und Deutschlandsberg (14,6%).

In der Steiermark wohnen 13.303 **deutsche Staatsbürger**, davon über ein Drittel (4.798) in Graz. Graz-Umgebung und Liezen weisen ebenfalls größere Zahlen an Deutschen auf (1.440 bzw. 1.464). In Radkersburg befinden sich mit nur 211 die wenigsten deutschen Staatsbürger. Anteilsmäßig (an allen Ausländern innerhalb eines Bezirks) wohnen die meisten Deutschen in Deutschlandsberg (36,4%) und Murau (28,3%), die wenigsten in Bruck a. d. Mur (9,9%), Graz und Mürzzuschlag (jeweils 11,4%).

Bei der drittgrößten Population sieht die Verteilung folgendermaßen aus: Absolut gesehen befinden sich die meisten **Rumänen** in Graz (3.555), Graz-Umgebung (941), Bruck a. d. Mur (913) und Weiz (884), die wenigsten in Radkersburg (72) und Murau (82). In Weiz machen sie mit 29,3% den größten relativen Anteil aus, in Liezen mit 4,9% den kleinsten.

Zum Abschluss soll die Population der **türkischen Staatsbürger** in der Steiermark dargestellt werden. Insgesamt sind 7,1% der Ausländer Türken (6.224). Die meisten davon – über zwei Drittel oder genau 4.285 – leben in Graz. 433 türkische Staatsbürger wohnen im Bezirk Feldbach, 237 in Liezen und 217 in Leoben. In Radkersburg leben 3 Türken, in Murau lediglich 7. Prozentuell betrachtet hat der Bezirk Feldbach mit 18,8% den höchsten Anteil an Türken bezogen auf alle Ausländer zu verbuchen, gefolgt von Graz (10,1%) und Voitsberg (9,4%).

Tabelle 39: Die vier größten Ausländerpopulationen nach Bezirken am 1.1.2012

	Werte absolut				Anteile in %			
	GER	Ex-J	RUM	TÜR	GER	Ex-J	RUM	TÜR
Graz (Stadt)	4.798	13.272	3.555	4.285	11,4	31,4	8,4	10,1
Bruck a. d. Mur	484	1.714	913	158	9,9	35,2	18,7	3,2
Deutschlandsberg	695	279	164	54	36,4	14,6	8,6	2,8
Feldbach	406	193	281	433	17,7	8,4	12,2	18,8
Fürstenfeld	227	145	123	47	23,2	14,8	12,6	4,8
Graz-Umgebung	1.440	2.101	941	146	19,1	27,8	12,5	1,9
Hartberg	280	280	368	54	14,0	14,0	18,4	2,7
Leibnitz	756	843	459	167	21,5	23,9	13,0	4,7
Leoben	526	1.619	336	217	12,3	37,9	7,9	5,1
Liezen	1.464	2.196	277	237	25,8	38,7	4,9	4,2
Mürzzuschlag	225	522	291	58	11,4	26,6	14,8	3,0
Murau	302	238	82	7	28,3	22,3	7,7	0,7
Radkersburg	211	136	72	3	27,7	17,9	9,5	0,4
Voitsberg	407	279	200	146	26,3	18,0	12,9	9,4
Weiz	561	457	884	107	18,6	15,2	29,3	3,5
Murtal	521	1.527	801	105	12,9	37,8	19,8	2,6
Steiermark	**13.303**	**25.801**	**9.747**	**6.224**	**15,2**	**29,4**	**11,1**	**7,1**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.5 Ausländische Herkunft in den Bezirken am 1.1.2012

Im letzten Schritt sollen nun die Personen mit ausländischer Herkunft in der Steiermark auf Bezirksebene betrachtet werden.
Am 1.1.2012 zählte die Steiermark **133.903 Personen mit ausländischer Herkunft**. Das sind 11,0% der steirischen Gesamtbevölkerung. Den größten Anteil absolut wie auch prozentuell hat Graz mit 62.265 Personen oder 23,5% der Wohnbevölkerung (siehe Tabelle 40). Prozentuell gesehen folgen Bruck an der Mur mit 12,3% (7.614) und Leoben mit 10,7% (6.742). Absolut folgt auf Graz der Bezirk Graz-Umgebung mit 12.799 (8,9%), danach Liezen mit 7.928 (10,0%). Die geringste Anzahl an Personen mit ausländischer Herkunft hat der Bezirk Fürstenfeld mit 1.499 Personen oder 6,6%, relativ gesehen hat der Bezirk Hartberg mit nur 4,4% (2.908) den geringsten Anteil. Absolut gesehen hat Radkersburg den zweitgeringsten Wert mit 1.507 (6,6%), gefolgt von Murau mit 1.514 (5,2%). Relativ betrachtet folgt auf Hartberg der Bezirk Feldbach (3.406) mit 5,1%, danach folgt Murau mit 5,2%. Insgesamt wird das Ergebnis für die Steiermark von 11,0% sehr stark von Graz beeinflusst. Neben Graz hat nur Bruck an der Mur einen über dem Landeswert liegenden Anteil an Personen mit Migrationshintergrund.

Tabelle 40: Bevölkerung nach Bezirk und ausländischer Herkunft am 1.1.2012

Bezirk	Gesamt	Ausländische Herkunft			
	absolut	nein		ja	
		absolut	in %	absolut	in %
Graz-Stadt	265.318	203.053	76,5	62.265	23,5
Bruck a.d.Mur	62.155	54.541	87,7	7.614	12,3
Deutschlandsberg	60.762	57.483	94,6	3.279	5,4
Feldbach	66.828	63.422	94,9	3.406	5,1
Fürstenfeld	22.765	21.266	93,4	1.499	6,6
Graz-Umgebung	143.456	130.657	91,1	12.799	8,9
Hartberg	66.617	63.709	95,6	2.908	4,4
Leibnitz	77.445	71.655	92,5	5.790	7,5
Leoben	62.728	55.986	89,3	6.742	10,7
Liezen	79.470	71.542	90,0	7.928	10,0
Mürzzuschlag	39.956	37.055	92,7	2.901	7,3
Murau	29.243	27.729	94,8	1.514	5,2
Radkersburg	22.747	21.240	93,4	1.507	6,6
Voitsberg	52.068	49.191	94,5	2.877	5,5
Weiz	87.905	83.172	94,6	4.733	5,4
Murtal	73.792	67.651	91,7	6.141	8,3
Steiermark	**1.213.255**	**1.079.352**	**89,0**	**133.903**	**11,0**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Der nächste Abschnitt betrifft die Auswertung der drei verschiedenen **Gründe ausländischer Herkunft auf Bezirksebene**. Auffällige Werte beim „primären Grund ausländischer Herkunft[8]“ haben nur die Bezirke Radkersburg und Voitsberg, die anteilsmäßig mit 42,0% bzw. 46,6% rund 10% unter dem steiermarkweiten Durchschnitt von 55,9% liegen. Alle anderen Bezirke bewegen sich um die 50% oder knapp darüber, wobei Murau mit 62,8% den größten Anteil ausweist. Beim „sekundären Grund ausländischer Herkunft[9]“ fallen die Werte von Liezen mit 12,1%, Bruck/Mur mit 11,7%, Feldbach und Murtal mit 11,5% und Leoben mit 11,4% sowie Voitsberg mit 7,2% auf, die deutlich über oder unter dem Durchschnittswert der Steiermark von 9,6% liegen. Auch beim „tertiären Grund ausländischer Herkunft[10]“ gibt es bei den Bezirken Radkersburg mit 49,5% und Voitsberg mit 46,2% auffallend hohe Werte gegenüber dem Steiermark Durchschnitt von 34,5%. Der geringste Wert tritt in Liezen mit 28,3% auf. Allerdings sieht man deutlich, dass diese Werte sehr stark von Graz abhängen. Absolut gesehen hat Graz in allen drei Gruppen die mit Abstand höchsten Zahlen und Murau und Radkersburg teilen sich die niedrigsten Werte (siehe Tabelle 41).

Tabelle 41: Bevölkerung nach Bezirken und Grund ausländischer Herkunft am 1.1.2012

Bezirk	Gesamt	Grund ausländischer Herkunft					
	absolut	Primär		Sekundär		Tertiär	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Graz-Stadt	62.265	36.521	58,7	5.700	9,2	20.044	32,2
Bruck a.d.Mur	7.614	3.983	52,3	888	11,7	2.743	36,0
Deutschlandsberg	3.279	1.658	50,6	253	7,7	1.368	41,7
Feldbach	3.406	1.909	56,0	390	11,5	1.107	32,5
Fürstenfeld	1.499	841	56,1	138	9,2	520	34,7
Graz-Umgebung	12.799	6.529	51,0	1.020	8,0	5.250	41,0
Hartberg	2.908	1.777	61,1	226	7,8	905	31,1
Leibnitz	5.790	2.965	51,2	556	9,6	2.269	39,2
Leoben	6.742	3.507	52,0	770	11,4	2.465	36,6
Liezen	7.928	4.705	59,3	976	12,3	2.247	28,3
Mürzzuschlag	2.901	1.687	58,2	279	9,6	935	32,2
Murau	1.514	951	62,8	118	7,8	445	29,4
Radkersburg	1.507	633	42,0	128	8,5	746	49,5
Voitsberg	2.877	1.342	46,6	206	7,2	1.329	46,2
Weiz	4.733	2.572	54,3	443	9,4	1.718	36,3
Murtal	6.141	3.333	54,3	709	11,5	2.099	34,2
Steiermark	**133.903**	**74.913**	**55,9**	**12.800**	**9,6**	**46.190**	**34,5**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

[8] Personen sind im Ausland geboren und haben eine ausländische Staatsangehörigkeit.
[9] Personen sind in Österreich geboren, haben aber ausländische Staatsangehörigkeit.
[10] Personen sind im Ausland geboren, sind aber österreichische Staatsbürger.

4.6 Einbürgerungen nach Bezirken 2011

Eine Aufschlüsselung der Einbürgerungen ab 2000 auf der Bezirksebene zeigt erwartungsgemäß eine **klare Dominanz der Einbürgerungen in den ausländerstarken Bezirken,** wie in Tabelle 42 ersichtlich ist. **So haben 2011 wieder rund zwei Drittel der Eingebürgerten ihren Wohnsitz im Großraum Graz, zumindest je 20 Einbürgerungen gab es in den Bezirken Bruck/Mur, und Leoben**. Am wenigsten Einbürgerungen (weniger als 5) gab es 2011 in den vornehmlich ländlichen Bezirken Fürstenfeld, Hartberg, Murau, Radkersburg und Voitsberg, aber auch in den Bezirken Deutschlandsberg, Feldbach, Leibnitz, Liezen, Mürzzuschlag, Weiz und Murtal gab es jeweils weniger als15 Einbürgerungen.

Tabelle 42: Steiermark: Einbürgerungen auf Bezirksebene 2000-2011

Bezirk	**2000**	**2001**	**2002**	**2003**	**2004**	**2005**	**2006**	**2007**	**2008**	**2009**	**2010**	**2011**
Graz (Stadt)	823	979	885	1805	1788	2193	1307	551	391	291	201	221
Bruck a.d. Mur	165	165	135	272	196	202	75	54	35	22	23	23
Deutschlandsberg	30	49	25	69	57	33	25	15	31	11	9	9
Feldbach	69	48	46	134	107	80	65	23	9	11	4	14
Fürstenfeld	51	27	31	66	31	29	30	22	9	10	9	3
Graz-Umgebung	165	172	100	234	152	247	147	76	61	42	36	45
Hartberg	137	151	82	112	87	65	46	25	6	10	1	3
Leibnitz	120	94	67	144	124	92	64	33	24	11	25	7
Leoben	120	139	60	214	146	203	81	66	56	20	33	24
Liezen	63	84	89	204	227	218	104	93	45	22	27	14
Mürzzuschlag	105	92	91	111	51	61	52	20	16	14	5	12
Murau	39	23	16	23	25	31	12	6	4	2	9	0
Radkersburg	10	27	7	20	20	39	7	10	4	1	3	1
Voitsberg	49	24	34	57	68	72	50	20	9	8	3	3
Weiz	159	188	68	168	107	85	50	23	23	40	11	10
Murtal	104	148	92	190	202	165	105	54	82	42	31	10
Steiermark	**2.209**	**2.410**	**1.828**	**3.823**	**3.388**	**3.815**	**2.220**	**1.091**	**805**	**557**	**430**	**399**

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

5. Gemeinden

In diesem Kapitel wird die Bevölkerung der Steiermark noch etwas tiefer, auf der Ebene der Gemeinden, analysiert. Zuerst werden die Gemeinden nach Größenklassen (5.1) untersucht, und im darauf folgenden Abschnitt wird auf die Extremwerte der steirischen Gemeinden näher eingegangen (5.2).

5.1 Gemeinden nach Größenklassen

In diesem Abschnitt werden die Gemeinden in drei Größenklassen, in kleine (unter 1.500 Einwohner), mittelgroße (1.500 bis 5.000) und große Gemeinden (über 5.000) eingeteilt (siehe Tabelle 43). Graz wird dabei gesondert dargestellt, da es auf Grund seiner Größe (über 20% der gesamten steirischen Bevölkerung) die Werte der großen Gemeinden verzerren würde.

Tabelle 43: Gemeinden nach Gemeindegrößenklassen

	2001	2011	2012
unter 1.500	331	335	333
1.500 bis unter 5.000	183	176	178
ab 5.000 ohne Graz	28	30	30
Graz	1	1	1
Summe	543	542	542

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Am 1.1.2012 hatten 61,4% der Gemeinden in der Steiermark **weniger als 1.500 Einwohner**. In diesen 333 Gemeinden, welche seit 2001 um zwei Gemeinden gewachsen sind, wohnen allerdings nur 23,2% der steirischen Bevölkerung. Gut ein Drittel der SteirerInnen (34,3%) lebt in Gemeinden mit **1.500 bis unter 5.000 Einwohnern**. Diese „mittelgroßen“ Gemeinden machen 32,8% der steirischen Gemeinden aus. Zur **großen Klasse** sind 30 Gemeinden zu zählen (5,5% aller Gemeinden). Sie machen 20,6% der Gesamtbevölkerung aus, in Graz leben die restlichen 21,9%.

In Tabelle 44 sind die genannten Zahlen nach den Jahren 2001, 2011 und 2012 aufgeschlüsselt. Im Vergleich mit dem Vorjahresstand änderte sich die Bevölkerungszahl der „Großen“ fast nicht und die der „Kleinen“ um -1,3%, das ist aber einfach damit zu erklären, da die Anzahl der „großen“ Gemeinden konstant blieb. Die „Mittelgroßen“ nahmen um 0,7% zu, Graz hingegen nahm um 1,4% zu. Die Anzahl der Gemeinden (542) in den Größenklassen hat sich gegenüber dem Vorjahr wenig verändert, einzig bei den Gemeinden unter 1.500 Einwohnern gibt es zwei Gemeinden mehr, dafür bei den Gemeinden mit 1.500 bis 5.000 Einwohnern um zwei weniger.

Tabelle 44: Verteilung der Bevölkerung auf die Gemeindegrößenklassen

	2001		2011		2012		Veränderung in %	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	2011-12	2001-12
unter 1.500	284.416	24,0	284.651	23,5	280.964	23,2	-1,3	-1,2
1.500 bis unter 5.000	427.399	36,1	413.579	34,2	416.567	34,3	0,7	-2,5
ab 5.000 ohne Graz	245.244	20,7	250.844	20,7	250.406	20,6	-0,2	2,1
Graz	226.244	19,1	261.540	21,6	265.318	21,9	1,4	17,3
Steiermark	1.183.303		1.210.614		1.213.255			

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die **durchschnittliche Gemeinde** zum 1.1.2012 hat, berechnet nach dem arithmetischen Mittel (Einwohnerzahl/Anzahl der Gemeinden), 2.238 Einwohner, was eine Zunahme um 0,2% im Vergleich zum Vorjahr (2.234) bedeutet. Am ehesten der Durchschnittsgemeinde entspricht die Gemeinde Thal aus dem Bezirk Graz-Umgebung mit 2.234 Einwohnern.
Die Berechnung des Medians gibt Aufschluss über die mittlere Gemeinde der Steiermark. Die Hälfte der Gemeinden ist größer bzw. kleiner als diese **Mediangemeinde**, die am 1.1.2012 genau 1.253 Einwohner umfasst. Im Vorjahr hatte diese Gemeinde 1.247 Einwohner, was einem leichten Plus von 0,4% entspricht. Die drei Gemeinden, die am ehesten dem Bevölkerungsstand der Mediangemeinde entsprechen, sind Grundlsee aus dem Bezirk Liezen und Gutenberg an der Raabklamm aus dem Bezirk Weiz mit 1.256 Einwohnern und Eppenstein aus dem Bezirk Murtal mit 1.249 Einwohnern (konkret bildet sich aus dem Durchschnitt dieser beiden Werte der Median).

5.2 Gemeinderangtabellen

Dieser Abschnitt analysiert die steirischen Gemeinden in Bezug auf ihre **Extremwerte**. Dabei geht es zunächst um die absoluten Bevölkerungszahlen sowie die relativen Bevölkerungsveränderungen. Anschließend werden die Aus- und Inländeranteile der Gemeinden, die ausländische Herkunft sowie die verschiedenen Wanderungsbilanzen untersucht. Zum Schluss werden noch die Themen Alter und Geschlecht behandelt.

In Tabelle 45 sind die **zehn größten steirischen Gemeinden** nach dem Bevölkerungsstand des 1.1.2012 ersichtlich. Bei der Rangordnung hat sich gegenüber dem Vorjahr wenig geändert. Die Stadt Graz ist nach wie vor die mit Abstand größte Gemeinde mit 265.318 Einwohnern, wobei sie ein Plus von 1,4% verbuchen konnte. An zweiter Stelle befindet sich die Gemeinde Leoben mit einer Bevölkerung von 24.645 Personen (+0,2%), gefolgt von Kapfenberg mit 21.710 Einwohnern (-0,6%). Vergleicht man den Erst- und Zweitplatzierten fällt auf, dass **Graz mittlerweile mehr als zehn Mal so groß ist wie Leoben**. Das Verhältnis veränderte sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich, nämlich von 6:1 im Jahr 1951, 7:1 1971, 8:1 1997 zu 9:1 im Jahr 2001. Dies liegt einerseits am Schrumpfen von Leoben, außer im Jahr 2011, und andererseits am deutlichen Zuwachs in Graz. Von den zehn größten Gemeinden der Steiermark weist neben Graz-Stadt und Leoben auch Judenburg und Weiz einen Bevölkerungszuwachs auf, in allen anderen verringerte sich die Bevölkerung.

Tabelle 45: Die zehn größten Gemeinden der Steiermark am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Wohnbevölkerung
1	Graz	Graz (Stadt)	265.318
2	Leoben	Leoben	24.645
3	Kapfenberg	Bruck a. d. Mur	21.710
4	Bruck an der Mur	Bruck a. d. Mur	12.551
5	Knittelfeld	Murtal	11.552
6	Köflach	Voitsberg	9.731
7	Voitsberg	Voitsberg	9.614
8	Judenburg	Murtal	9.319
9	Weiz	Weiz	8.928
10	Mürzzuschlag	Mürzzuschlag	8.663

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Auch an der Zugehörigkeit zu den **zehn kleinsten steirischen Gemeinden** hat sich seit dem Vorjahr wenig verändert (Tabelle 46), es änderte sich lediglich die Reihenfolge der Gemeinden. Die kleinste steirische Gemeinde mit 133 Einwohnern ist derzeit Sulztal an der Weinstraße gefolgt von Johnsbach und Triebendorf mit jeweils 141 Einwohnern. In Sulztal verringerte sich der Bevölkerungsstand um 2,2%, in Johnsbach um 2,1% und in Triebendorf sank der Bevölkerungsstand gegenüber dem Vorjahr um 3,4%. In den Gemeinden Osterwitz (-4,5%), Tyrnau (-2,5%), Frauenberg (-5,4%), Rinegg (-0,6%), Reisstraße (-1,7%) und Kloster (-4,5%) nahm die Bevölkerung ebenfalls ab, wogegen in Freiland bei Deutschlandsberg (+4,1%) die Bevölkerung leicht anstieg.

Tabelle 46: Die zehn kleinsten Gemeinden der Steiermark am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Wohnbevölkerung
1	Sulztal an der Weinstraße	Leibnitz	133
2	Johnsbach	Liezen	141
2	Triebendorf	Murau	141
4	Osterwitz	Deutschlandsberg	149
5	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	154
5	Tyrnau	Graz-Umgebung	154
7	Frauenberg	Bruck a. d. Mur	158
8	Rinegg	Murau	160
9	Reisstraße	Murtal	174
10	Kloster	Deutschlandsberg	193

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach dem Vergleich der Bevölkerungszahlen folgen nun die **Bevölkerungsveränderungen**, wobei sich diese jeweils zuerst auf das Jahr 2011 und anschließend auf den Zeitraum von 2001 bis 2012 beziehen.

Beim Vergleich der **prozentuellen Bevölkerungszuwächse** gegenüber dem **1.1.2011** (Tabelle 47) findet sich Ungerdorf mit einem Plus von 9,9% wie im Vorjahr an erster Stelle wieder. Darauf folgt Mürzsteg mit einer Zunahme von 6,9%, den dritten Platz mit +4,5% belegt Sankt Johann bei Herberstein. **Absolut** gesehen weist Graz-Stadt mit einem Plus von 3.778 gegenüber dem Vorjahr den größten Bevölkerungszuwachs auf. Darauf folgen Oberaich mit einer Zunahme von 128 Einwohnern sowie Judendorf-Straßengel mit einem Plus von 126 Personen.

Tabelle 47: Die zehn höchsten Bevölkerungszunahmen 2011 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Ungerdorf	Weiz	9,9
2	Mürzsteg	Mürzzuschlag	6,9
3	Sankt Johann bei Herberstein	Hartberg	4,5
4	Oberaich	Bruck an der Mur	4,3
5	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	4,1
6	Apfelberg	Murtal	4,0
7	Sankt Oswald bei Plankenwarth	Graz-Umgebung	4,0
8	Marhof	Deutschlandsberg	3,9
9	Zettling	Graz-Umgebung	3,8
10	Feistritz bei Knittelfeld	Murtal	3,8

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In der Liste der **höchsten Bevölkerungszunahmen** im Zeitraum **2001 bis 2012** (Tabelle 48) liegt Ungerdorf **prozentuell** gesehen mit +33,3% an erster Stelle. Grambach belegt mit +25,5% den zweiten Platz, gefolgt von Feistritz bei Knittelfeld mit einer Zunahme von 25,3%. Auffällig ist, dass von den zehn Gemeinden mit den höchsten Bevölkerungszunahmen sieben im Bezirk Graz-Umgebung liegen. Von den restlichen gehören jeweils eine zu Weiz, Murtal und Deutschlandsberg. Beim Vergleich der **absoluten Zahlen** hat wiederum ganz klar Graz mit einem Plus von 39.074 Personen die Nase vorn. An zweiter Stelle liegt Seiersberg mit einem Zuwachs von 1.408 Einwohnern. Durch ein Plus von 1.035 Personen belegt Kalsdorf den dritten Platz.

Tabelle 48: Die zehn höchsten Bevölkerungszunahmen VZ 2001-1.1.2012 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Ungerdorf	Weiz	33,3
2	Grambach	Graz-Umgebung	25,5
3	Feistritz bei Knittelfeld	Murtal	25,3
4	Seiersberg	Graz-Umgebung	23,7
5	Kalsdorf b. Graz	Graz-Umgebung	21,4
6	Gössendorf	Graz-Umgebung	20,9
7	Dobl	Graz-Umgebung	20,8
8	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	20,3
9	Mellach	Graz-Umgebung	19,6
10	Kumberg	Graz-Umgebung	17,7

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach den Bevölkerungszunahmen beschäftigt sich der folgende Absatz nun mit den **höchsten Bevölkerungsrückgängen** des Jahres **2011** (Tabelle 49). Hierbei belegt die Gemeinde Dürnstein in der Steiermark mit einem Minus von 5,8% den ersten Platz. Darauf folgen Frauenberg, Niederwölz, Osterwitz, Wörth an der Lafnitz, Kloster und Gaishorn am See. Sie alle verzeichnen für 2011 einen Rückgang von über 4%. Bei den **absoluten Zahlen** liegt Bruck an der Mur mit einer Bevölkerungsabnahme um 265 Personen an erster Stelle. Am zweiten Platz rangiert Eisenerz mit -143 Personen, gefolgt von Fohnsdorf mit einer Abnahme von 125 Einwohnern.

Tabelle 49: Die zehn höchsten Bevölkerungsabnahmen 2011 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Rückgang in %
1	Dürnstein in der Steiermark	Murau	-5,8
2	Frauenberg	Bruck an der Mur	-5,4
3	Niederwölz	Murau	-4,6
4	Osterwitz	Deutschlandsberg	-4,5
5	Wörth an der Lafnitz	Hartberg	-4,5
6	Kloster	Deutschlandsberg	-4,5
7	Gaishorn am See	Liezen	-4,2
8	Garanas	Deutschlandsberg	-3,6
9	Wielfresen	Deutschlandsberg	-3,5
10	Sankt Blasen	Murau	-3,5

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bei längerfristiger Betrachtung der **prozentuellen Bevölkerungsabnahmen**, nämlich **zwischen 2001 und 2012** (Tabelle 50), werden die ersten drei Plätze von Gemeinden des Bezirkes Leoben belegt. Eisenerz liegt mit einem Rückgang von 25,3% an erster Stelle. Anschließend kommt Vordernberg mit einem Minus von 24,4%, gefolgt von Hieflau mit -23,9%. Auch **absolut** betrachtet finden sich zwei Gemeinden des Bezirkes Leoben unter den Top 3, nämlich Eisenerz mit -1.630 an erster Stelle und die Gemeinde Leoben mit einem Rückgang von 1.159 Personen an dritter Stelle. Den zweiten Platz belegt Knittelfeld mit einer Bevölkerungsabnahme von 1.188 Personen.

Tabelle 50: Die zehn höchsten Bevölkerungsabnahmen VZ 2001-1.1.2012 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Rückgang in %
1	Eisenerz	Leoben	-25,3
2	Vordernberg	Leoben	-24,4
3	Hieflau	Leoben	-23,9
4	Stolzalpe	Murau	-20,6
5	Soboth	Deutschlandsberg	-19,2
6	Salla	Voitsberg	-18,9
7	Johnsbach	Liezen	-18,5
8	Wielfresen	Deutschlandsberg	-17,9
9	Dürnstein i.d. Steiermark	Murau	-17,4
10	Kloster	Deutschlandsberg	-17,2

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Abbildung 23:

Abbildung 24:

Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Gemeinden seit der Volkszählung 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung und Grafik: Landesstatistik Steiermark

Der folgende Abschnitt beschäftigt sich mit der Staatsangehörigkeit der Gemeindebewohner. Zunächst wird auf den Ausländer-, dann auf den Inländeranteil näher eingegangen.

In Tabelle 51 befindet sich das Ranking der **zehn steirischen Gemeinden mit dem höchsten Ausländeranteil**. Wie bereits im Vorjahr belegt Mürzsteg mit einem Anteil von 37,9% den ersten Platz, allerdings hat dieser seit der Volkszählung 2001 um fast 25 Prozentpunkte (PP) zugenommen. Den zweithöchsten Ausländeranteil hat Graz-Stadt mit 15,9%, was einen Zuwachs von 6,4 Prozentpunkten gegenüber 2001 bedeutet. Dicht auf Graz folgt Feldbach mit ebenfalls 15,9%, auch hier ist der Anteil zu 2001 gestiegen, nämlich ebenfalls um 6,4 Prozentpunkte. Die hohen Werte in Mürzsteg und Neudau (vierter Platz im Ranking) sind durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt, dies ergibt im Verhältnis zu den geringen Einwohnerzahlen hohe Ausländeranteile.
In den Top 10 finden sich insgesamt drei Gemeinden des Bezirkes Liezen, nämlich Schladming (12,6%), Liezen (12,2%) und an zehnter Stelle die Gemeinde Bad Mitterndorf (11,7%). In allen 10 Gemeinden, außer in Neudau, ist der Ausländeranteil seit 2001 angestiegen. Den höchsten Anstieg verzeichnen Mürzsteg und Predlitz-Turrach mit einem Plus von 24,9 PP bzw. 8,5 PP.
Absolut gesehen hat Graz-Stadt mit 42.221 Personen am meisten Ausländer. Darauf folgen Kapfenberg mit 2.930, Leoben mit 2.858 und Knittelfeld mit 1.388 Personen ausländischer Staatsangehörigkeit. In allen anderen steirischen Gemeinden leben weniger als 1.000 Ausländer, in 3 Gemeinden lebt kein einziger Ausländer am 1.1.2012.

Tabelle 51: Die zehn höchsten Ausländeranteile in Prozent am 1.1.2012 (Vergleich VZ 2001)

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil in %	VZ 2001 in %
1	Mürzsteg	Mürzzuschlag	37,9	13,0
2	Graz	Graz-Stadt	15,9	9,5
3	Feldbach	Feldbach	15,9	9,5
4	Neudau	Hartberg	14,0	15,3
5	Kapfenberg	Bruck an der Mur	13,5	9,3
6	Predlitz-Turrach	Murau	13,2	4,7
7	Schladming	Liezen	12,6	11,7
8	Liezen	Liezen	12,2	7,8
9	Knittelfeld	Murtal	12,0	9,0
10	Bad Mitterndorf	Liezen	11,7	11,6

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach der Analyse des Ausländeranteils in den Gemeinden erfolgt nun jene der Inländerzahl. Bei den Veränderungen wird zunächst auf jene im Jahr 2011 eingegangen, anschließend wird der etwas längere Zeitraum zwischen 2001 und 2012 betrachtet.
Beim Vergleich der **Inländerzuwächse** (Tabelle 52) gibt es Parallelen zum Gesamtbevölkerungszuwachs. Den höchsten Inländerzuwachs **zwischen 1.1.2011 und 1.1.2012** konnte Ungerdorf verbuchen. Hier betrug die Zunahme 9,9%. Den zweiten Platz belegt Oberaich mit einem Plus von 4,3%. An dritter Stelle liegt St. Johann bei Herberstein mit +4,1%.

In **absoluten Zahlen** nimmt erneut Graz mit einem Plus von 1.695 Inländern den ersten Platz ein. Mit großem Abstand folgen die Gemeinden Oberaich (+126), Judendorf-Straßengel (+110) und Ungerdorf (+75). Sonst konnte keine steirische Gemeinde mehr als 70 Inländer dazugewinnen. Diese Rangliste wird sehr stark von Graz und seinem Umland dominiert, sind doch in den ersten zehn Plätzen außer Graz auch noch 5 Gemeinden aus dem Bezirk Graz-Umgebung, 2 aus dem Bezirk Leibnitz und 1 aus dem Bezirk Weiz.

Tabelle 52: Die zehn höchsten Inländerzuwächse 2011 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Ungerdorf	Weiz	9,9
2	Oberaich	Bruck an der Mur	4,3
3	St. Johann bei Herberstein	Hartberg	4,1
4	St. Oswald bei Plankenwarth	Graz-Umgebung	4,0
5	Leitersdorf im Raabtal	Feldbach	4,0
6	Schrems bei Frohnleiten	Graz-Umgebung	3,8
7	Marhof	Deutschlandsberg	3,7
8	Feistritz bei Knittelfeld	Murtal	3,6
9	Ratsch an der Weinstraße	Leibnitz	3,4
10	Trautmannsdorf i.Ostst.	Feldbach	3,1

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bezieht man die **Inländerzuwächse** auf den längeren Zeitraum von **2001 bis 2012** (Tabelle 53), nimmt abermals Ungerdorf mit 32,4% den ersten Platz ein. Die folgenden Positionen belegen Feistritz bei Knittelfeld mit 28,2% und Grambach mit 23,7%. In den Top 10 sind insgesamt 7 Gemeinden des Bezirkes Graz-Umgebung vertreten.
Bei den **absoluten Zahlen** scheinen wiederum andere Gemeinden im Ranking auf. Hier nimmt Graz-Stadt mit einem Inländerzuwachs von 18.346 Personen den ersten Platz ein, gefolgt von Seiersberg (+970), Kalsdorf (+789), Leibnitz (+725) und Gratkorn (+701).

Tabelle 53: Die zehn höchsten Inländerzuwächse VZ 2001-1.1.2012 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Ungerdorf	Weiz	32,4
2	Feistritz bei Knittelfeld	Murtal	28,2
3	Grambach	Graz-Umgebung	23,7
4	Mellach	Graz-Umgebung	19,0
5	Gössendorf	Graz-Umgebung	18,2
6	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	17,5
7	Dobl	Graz-Umgebung	17,1
8	Kumberg	Graz-Umgebung	17,0
9	Seiersberg	Graz-Umgebung	16,9
10	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	16,5

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach den Inländerzunahmen folgt nun das Ranking der **Inländerrückgänge**, wobei sich diese zunächst auf das Jahr **2011** beziehen (Tabelle 54). Die Gemeinde mit dem höchsten **prozentuellen** Inländerrückgang ist Dürnstein in der Steiermark, dieser umfasst 7,8%. Die Plätze 2 und 3 werden von Frauenberg (-4,9%) und Gaishorn am See (-4,7%) belegt.
Den **absolut** höchsten Rückgang verzeichnet Kapfenberg mit einem Minus von 289 Personen. Darauf folgen Bruck an der Mur mit -182, Fohnsdorf mit -146 und Eisenerz mit -139 Inländern. Insgesamt befinden sich neun obersteirische Gemeinden in den Top 10 der absolut höchsten Inländerrückgänge.

Tabelle 54: Die zehn höchsten Inländerrückgänge 2011 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Rückgang in %
1	Dürnstein in der Steiermark	Murau	-7,8
2	Frauenberg	Bruck an der Mur	-4,9
3	Gaishorn am See	Liezen	-4,7
4	Niederwölz	Murau	-4,6
5	Mürzsteg	Mürzzuschlag	-4,4
6	Rinegg	Murau	-4,3
7	Triebendorf	Murau	-4,2
8	Wörth an der Lafnitz	Hartberg	-4,2
9	St. Oswald ob Eibiswald	Deutschlandsberg	-4,2
10	Osterwitz	Deutschlandsberg	-3,9

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die ersten drei Plätze der **Inländerrückgänge** im Vergleichszeitraum **2001 bis 2012** (Tabelle 55) werden von Gemeinden des Bezirkes Leoben belegt, nämlich Eisenerz (-25,2%), Vordernberg (-23,9%) und Hieflau (-23,3%). Der Bezirk Leoben ist in diesem Ranking drei Mal vertreten, die Bezirke Murau, Deutschlandsberg und Mürzzuschlag je zweimal.
In **absoluten Zahlen** hat Leoben von 2001 bis 2012 am meisten Inländer verloren (-1.781). Ebenfalls sehr hohe Rückgänge mussten Eisenerz (-1.562) und Knittelfeld (-1.434) hinnehmen. Hier finden sich wiederum neun obersteirische Gemeinden in den Top 10 der absolut höchsten Inländerrückgänge.

Tabelle 55: Die zehn höchsten Inländerrückgänge VZ 2001-1.1.2012 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Rückgang in %
1	Eisenerz	Leoben	-25,2
2	Vordernberg	Leoben	-23,9
3	Hieflau	Leoben	-23,3
4	Dürnstein in der Steiermark	Murau	-21,1
5	Kloster	Deutschlandsberg	-19,8
6	Stolzalpe	Murau	-19,5
7	Wielfresen	Deutschlandsberg	-19,3
8	Bad Radkersburg	Radkersburg	-19,2
9	Veitsch	Mürzzuschlag	-19,1
10	Mürzsteg	Mürzzuschlag	-18,7

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Zusammenhang mit der Bevölkerungsentwicklung ist natürlich auch die Thematik der **Wanderungen auf Gemeindeebene** von Interesse. Im Folgenden werden zunächst die Außenwanderung, dann die Binnenwanderung und schließlich die Gesamtwanderung näher untersucht.

Das Ranking der **zehn höchsten prozentuellen Außenwanderungsgewinne** des Jahres **2011** Tabelle 56 wird von Mürzsteg mit einem Plus von 22,7% angeführt. Auf dem zweiten Rang liegt Straden mit +3,3%. An dritter Stelle rangiert Schäffern mit +3,2%.
Betrachtet man nun wieder die **absoluten Zahlen**, hat die Stadt Graz erneut die Nase vorn. Sie erlangte ein Plus von 1.494 Personen. An zweiter Stelle rangiert Mürzsteg mit einem Plus von 134 Personen. Weit abgeschlagen sind die anderen Gemeinden, doch können Knittelfeld (+73), Seiersberg (+53), Gleisdorf (+52), Kapfenberg (+52) und Straden (+51) auf den Plätzen 3 bis 7 immerhin auch ein Plus von zumindest 50 verbuchen. Die hohen Werte in Mürzsteg sind durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt, dies ergibt im Verhältnis zur geringen Einwohnerzahl (Mürzsteg 1.1.2012: 631) hohe Ausländeranteile. Diese hohen Werte bei den Außenwanderungsgewinnen und später bei den Binnenwanderungsverlusten in Mürzsteg sind dadurch zu erklären, dass viele Personen aus dem Ausland zuerst nach Mürzsteg ziehen, um dann von dort in andere Orte Österreichs zu wandern.

Tabelle 56: Die zehn höchsten Außenwanderungsgewinne 2011 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Mürzsteg	Mürzzuschlag	22,7
2	Straden	Radkersburg	3,3
3	Schäffern	Hartberg	3,2
4	Rinegg	Murau	3,1
5	Predlitz-Turrach	Murau	3,1
6	Krakauschatten	Murau	2,3
7	Arnfels	Leibnitz	2,2
8	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	2,0
9	Peggau	Graz-Umgebung	2,0
10	Zettling	Graz-Umgebung	1,5

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die Liste der Gemeinden mit den **höchsten Außenwanderungsverlusten** (Tabelle 57) wird von der Gemeinde Garanas mit einem Minus von 2,5% angeführt, gefolgt von Donnersbachwald mit –1,2%. An dritter Stelle rangiert Mitterlabill mit ebenfalls -1,2%.
Kumberg ist die Gemeinde, die bei den **absoluten** Verlusten ganz vorne dabei ist, hier mit -19 Personen an erster Stelle. Dicht dahinter liegt Greinbach mit einem Minus von 18, gefolgt von Deutschlandsberg mit -15 im Außenwanderungssaldo.

Tabelle 57: Die zehn höchsten Außenwanderungsverluste 2011 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Abnahme in %
1	Garanas	Deutschlandsberg	-2,5
2	Donnersbachwald	Liezen	-1,2
3	Mitterlabill	Feldbach	-1,2
4	Greinbach	Hartberg	-1,0
5	Kloster	Deutschlandsberg	-1,0
6	Ganz	Mürzzuschlag	-0,8
7	Oppenberg	Liezen	-0,8
8	Weng im Gesäuse	Liezen	-0,8
9	Tragöß	Bruck an der Mur	-0,8
10	Frannach	Feldbach	-0,7

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach der Betrachtung der Außenwanderung wird nun die Binnenwanderung näher analysiert. In Tabelle 58 sind die zehn steirischen Gemeinden mit den höchsten **Binnenwanderungsgewinnen** des Jahres **2011** aufgelistet. Dabei nimmt Ungerdorf im Bezirk Weiz mit einem Plus von 8,9% den ersten Rang ein. Gleich danach kommen Oberaich und St. Oswald bei Plankenwarth mit einem Gewinn von +5,9% bzw. +4,5% auf den Rängen zwei und drei.

In der **absoluten** Wertung liegt Graz mit einem Plus von 1.904 einmal mehr an erster Stelle. Ebenfalls hohe Binnenwanderungsgewinne gab es in Oberaich (+176), Judendorf-Straßengel (+130) und Leoben (+103). Auch 9 weitere Gemeinden konnten zumindest 50 Einwohner durch Binnenwanderung hinzugewinnen.

Tabelle 58: Die zehn höchsten Binnenwanderungsgewinne 2011 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Ungerdorf	Weiz	8,9
2	Oberaich	Bruck an der Mur	5,9
3	Sankt Oswald bei Plankenwarth	Graz-Umgebung	4,5
4	Frannach	Feldbach	4,1
5	Marhof	Deutschlandsberg	3,8
6	Teufenbach	Murau	3,6
7	Sankt Johann bei Herberstein	Hartberg	3,4
8	Leitersdorf im Raabtal	Feldbach	3,1
9	Sankt Bartholomä	Graz-Umgebung	3,1
10	Pölfing-Brunn	Deutschlandsberg	2,9

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die Gemeinde mit dem **höchsten prozentuellen Binnenwanderungsverlust** im Jahr **2011** (Tabelle 59) ist Mürzsteg mit -15,9%. An zweiter und dritter Stelle liegen Frauenberg mit -6,0% und Dürnstein in der Steiermark mit einem Minus von 5,5%. Die weiteren Gemeinden der Top 10-Liste verzeichneten einen Verlust zwischen -5,3% und -3,5%. Durch diesen sehr hohen Binnenwanderungsverlust in Mürzsteg wird ein beträchtlicher Teil des sehr hohen Außenwanderungsgewinns von fast 23% wieder abgebaut und es kommt insgesamt zu einem Bevölkerungswachstum von 6,9%. Die hohen Werte in Mürzsteg sind wie erwähnt durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt.

Bei der Analyse der **absoluten Zahlen** fällt die Dominanz der Obersteiermark auf. Die ersten vier Plätze werden von Bruck an der Mur (-217), Zeltweg (-151), Schladming (-121) und Kapfenberg (-115) belegt. Insgesamt befinden sich neun obersteirische Gemeinden in den Top 10.

Tabelle 59: Die zehn höchsten Binnenwanderungsverluste 2011 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Abnahme in %
1	Mürzsteg	Mürzzuschlag	-15,9
2	Frauenberg	Bruck an der Mur	-6,0
3	Dürnstein in der Steiermark	Murau	-5,5
4	Röthelstein	Graz-Umgebung	-5,3
5	Gaishorn am See	Liezen	-5,0
6	Rinegg	Murau	-5,0
7	Arnfels	Leibnitz	-4,5
8	Niederwölz	Murau	-4,0
9	Retznei	Leibnitz	-3,7
10	Piberegg	Voitsberg	-3,5

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Fasst man die Außen- und die Binnenwanderung zusammen, so ergibt sich die **Gesamtwanderung**. Tabelle 60 zeigt die Gemeinden mit den **höchsten Gesamtwanderungsgewinnen**. Platz 1 belegt in diesem Fall Ungerdorf mit +9,0%. Ebenfalls hohe Gewinne gab es in Mürzsteg (+6,8%). An dritter Stelle steht Oberaich mit einer Zunahme von 5,6%. Die anderen Gemeinden der Top 10-Liste konnten durch Wanderungen zwischen +3,4% und +4,6% dazugewinnen.

Die **absolut** höchsten Gesamtwanderungsgewinne gab es in Graz (+3.398), aber auch die Zunahmen in Oberaich (+169) sowie Judendorf-Straßengel (+137) und Leoben (+110) können sich sehen lassen. Bei den absoluten Gewinnern zeigt sich wieder einmal die Dominanz des Grazer Raumes. Sechs der zehn Gemeinden mit den höchsten Gewinnen gehören zu Graz und Umgebung.

Tabelle 60: Die zehn höchsten Gesamtwanderungsgewinne 2011 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Ungerdorf	Weiz	9,0
2	Mürzsteg	Mürzzuschlag	6,9
3	Oberaich	Bruck an der Mur	5,6
4	Sankt Oswald bei Plankenwarth	Graz-Umgebung	4,6
5	Teufenbach	Murau	3,8
6	Marhof	Deutschlandsberg	3,8
7	Sankt Johann bei Herberstein	Hartberg	3,7
8	Leitersdorf im Raabtal	Feldbach	3,6
9	Apfelberg	Murtal	3,5
10	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	3,4

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Kommen wir nun zu den **höchsten Gesamtwanderungsverlusten** des Jahres **2011** (siehe Tabelle 61**)**. Prozentuell gesehen ist hierbei die Gemeinde Frauenberg mit -6,0% Spitzenreiter der Steiermark. Dies ist auf die bereits beschriebenen hohen Binnenwanderungsverluste zurückzuführen. An zweiter Stelle rangiert Dürnstein in der Steiermark mit einem Minus von 4,8%, gefolgt von Kloster und Gaishorn am See (jeweils -4,5%). Die Verluste der restlichen Top 10 bewegen sich zwischen -4,0% und -3,2%.
In **absoluten Zahlen** gesprochen haben wieder einmal die obersteirischen Gemeinden die Nase vorn. Den ersten Platz belegt Bruck an der Mur mit -216 Personen. Auch Zeltweg (-117) sowie Schladming (-113), Eisenerz (-80) und Fohnsdorf mit -76 stehen in der Liste ganz oben.

Tabelle 61: Die zehn höchsten Gesamtwanderungsverluste 2011 in Prozent

Rang	Gemeinde	Bezirk	Rückgang in %
1	Frauenberg	Bruck an der Mur	-6,0
2	Dürnstein in der Steiermark	Murau	-4,8
3	Kloster	Deutschlandsberg	-4,5
4	Gaishorn am See	Liezen	-4,5
5	Niederwölz	Murau	-4,0
6	Röthelstein	Graz-Umgebung	-4,0
7	Garanas	Deutschlandsberg	-3,3
8	Wernersdorf	Deutschlandsberg	-3,2
9	Osterwitz	Deutschlandsberg	-3,2
10	Wörth an der Lafnitz	Hartberg	-3,2

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Der folgende Abschnitt beschäftigt sich mit jenem Anteil der Gemeindebewohner, die ausländischer Herkunft sind. Bei Personen mit ausländischer Herkunft sind entweder die Staatsbürgerschaft und/oder das Geburtsland der Person nicht Österreich.
In Tabelle 62 befindet sich das Ranking der **zehn steirischen Gemeinden mit dem höchsten Anteil an Personen mit ausländischer Herkunft**. An erster Stelle steht Mürzsteg mit einem Anteil von 40,3%. Den zweithöchsten Anteil hat Graz-Stadt mit 23,5%, gefolgt von Neudau mit 21,9%. Die hohen Werte in Mürzsteg und Neudau sind durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt, wodurch sich im Verhältnis zu den geringen Einwohnerzahlen die hohen Ausländeranteile ergeben. Die Ergebnisse dieser Statistik sind ähnlich wie jene der Ausländeranteile.
Absolut gesehen hat Graz-Stadt mit 62.265 Personen am meisten Personen ausländischer Herkunft. Darauf folgen Kapfenberg mit 4.466 und Leoben mit 4.203. Außerdem sind auch in Knittelfeld, Bruck an der Mur, Liezen, Seiersberg, Weiz, Leibnitz, Mürzzuschlag und Kalsdorf bei Graz über 1.000 Personen mit ausländischer Herkunft.

Tabelle 62: Höchster Anteil an Personen mit ausländischer Herkunft am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil ausländischer Herkunft in %
1	Mürzsteg	Mürzzuschlag	40,3
2	Graz	Graz-Stadt	23,5
3	Neudau	Hartberg	21,9
4	Feldbach	Feldbach	21,1
5	Kapfenberg	Bruck an der Mur	20,6
6	Feldkirchen bei Graz	Graz-Umgebung	17,7
7	Liezen	Liezen	17,4
8	Schladming	Liezen	17,4
9	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	17,3
10	Leoben	Leoben	17,1

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 63 zeigt die Gemeinden mit dem **niedrigsten Anteil an Personen mit ausländischer Herkunft**. Das Ranking wird angeführt von Waisenegg mit einem Anteil ausländischer Herkunft von 0,5%. Den zweiten Platz belegt Flatschach mit 0,5%, dicht gefolgt von Perlsdorf, Saifen-Boden und Tulwitz mit 0,6%. Wie nicht anders zu erwarten war, sind in diesem Ranking vor allem kleinere Gemeinden aus dem ländlichen Bereich vertreten.
In **absoluten Zahlen** nimmt klarerweise auch Flatschach mit einer Person den ersten Platz ein, aber auch in Perlsdorf und Hainsdorf im Schwarzautal gibt es nur jeweils zwei Personen mit ausländischer Herkunft. Weitere 58 Gemeinden haben weniger als 10 Personen mit Migrationshintergrund in ihrer Gemeinde.

Tabelle 63: Niedrigster Anteil an Personen mit ausländischer Herkunft am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil ausländischer Herkunft in %
1	Waisenegg	Weiz	0,5
2	Flatschach	Murtal	0,5
3	Perlsdorf	Feldbach	0,6
4	Saifen-Boden	Hartberg	0,6
5	Tulwitz	Graz-Umgebung	0,6
6	Naintsch	Weiz	0,7
7	Hainsdorf im Schwarz	Leibnitz	0,7
8	Schachen bei Vorau	Hartberg	0,8
9	Ranten	Murau	0,8
10	Kulm am Zirbitz	Murau	0,9

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die nächsten beiden Tabellen haben das **Durchschnittsalter** in den steirischen Gemeinden zum Thema. Dabei sei zunächst darauf hingewiesen, dass das Durchschnittsalter in der Steiermark insgesamt 42,8 Jahre beträgt.

In Tabelle 64 sind die zehn **Gemeinden mit dem niedrigsten Durchschnittsalter** auf der Basis des Bevölkerungsstandes vom **1.1.2012** aufgelistet. Die jüngste steirische Gemeinde ist Ungerdorf mit einem durchschnittlichen Alter von 37,10 Jahren. In dieser Gemeinde gab es auch den höchsten Bevölkerungszuwachs und die höchste Zuwanderung 2011. Auch Niederöblarn (38,15) und St. Ruprecht an der Raab (38,73) zeichnen sich durch ein niedriges Durchschnittsalter aus. Sie alle liegen zumindest 4 Jahre unter dem steirischen Gesamtdurchschnitt.

Tabelle 64: Die zehn „jüngsten" Gemeinden am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Durchschnittsalter
1	Ungerdorf	Weiz	37,10
2	Niederöblarn	Liezen	38,15
3	Sankt Ruprecht an der Raab	Weiz	38,73
4	Krakauschatten	Murau	38,86
5	Tyrnau	Graz-Umgebung	38,87
6	Dobl	Graz-Umgebung	38,88
7	Gössenberg	Liezen	38,91
8	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	39,01
9	Zettling	Graz-Umgebung	39,02
10	Schrems bei Frohnleiten	Graz-Umgebung	39,05

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nun wird das andere Extrem gezeigt, nämlich die zehn **ältesten steirischen Gemeinden** (siehe Tabelle 65**)**. Ein wahrer Senior unter den Gemeinden ist Eisenerz mit einem Durchschnittsalter von 53,42 Jahren (über 10,5 Jahre über dem Landesschnitt!). Wie bereits im Vorjahr liegt Hieflau (52,28) an zweiter Stelle, wobei in beiden Gemeinden das Durchschnittsalter wieder gestiegen ist. Ebenfalls wie im Vorjahr an der dritten Stelle liegt Bad Radkersburg mit 51,48 Jahren knapp vor Vordernberg mit 51,31 Jahren. Diese 4 Gemeinden waren auch am 1.1.2011 in der gleichen Reihenfolge die „ältesten Gemeinden" der Steiermark. Mit 4 Gemeinden des Bezirkes Leoben, 2 aus Mürzzuschlag und 2 aus Bruck an der Mur zeigt sich hier einmal mehr die Dominanz der Obersteiermark.

Tabelle 65: Die zehn „ältesten" Gemeinden am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Durchschnittsalter
1	Eisenerz	Leoben	53,42
2	Hieflau	Leoben	52,28
3	Bad Radkersburg	Radkersburg	51,48
4	Vordernberg	Leoben	51,31
5	Radmer	Leoben	50,01
6	Veitsch	Mürzzuschlag	49,50
7	Pack	Voitsberg	49,23
8	Breitenau am Hochlantsch	Bruck an der Mur	48,68
9	Gußwerk	Bruck an der Mur	48,43
10	Neuberg an der Mürz	Mürzzuschlag	48,30

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In den folgenden Tabellen wird nochmals genauer auf die Unterteilung in Kinder und Jugendliche (0-19 Jahre), Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahren) und ältere Personen (65 oder mehr Jahre) eingegangen.
Die Gemeinde mit dem **höchsten Anteil an Kindern ist** Tyrnau mit 26,6% (siehe Tabelle 66), dicht gefolgt von Gössenberg mit 25,9% und Rinegg mit 25,6%. Insgesamt haben 355 Gemeinden (65,5%) einen höheren Anteil an Kindern und Jugendlichen als der Schnitt in der gesamten Steiermark von 19,1%.

Tabelle 66: Höchster Anteil an Kindern und Jugendlichen am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil an Kindern und Jugendlichen in %
1	Tyrnau	Graz-Umgebung	26,6
2	Gössenberg	Liezen	25,9
3	Rinegg	Murau	25,6
4	Michaelerberg	Liezen	25,6
5	Schrems bei Frohnleiten	Graz-Umgebung	25,5
6	Gasen	Weiz	25,2
7	Gallmannsegg	Voitsberg	25,0
8	Miesenbach bei Birkfeld	Weiz	24,9
9	Niederöblarn	Liezen	24,8
10	Pirching am Traubenberg	Feldbach	24,8

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Umgekehrt sind die **niedrigsten Anteile an Kindern** nach Gemeinden in Tabelle 67 dargestellt. Hier wird das Ranking von Vordernberg im Bezirk Leoben mit nur 11,1% angeführt. Auf den nächsten Plätzen liegen die Gemeinden Eisenerz und Bad Radkersburg mit 11,9% bzw. 12,3%. Vordernberg, Eisenerz und Bad Radkersburg liegen beim höchsten Durchschnittsalter ebenfalls im Spitzenfeld. Damit sind in dieser Tabelle 8 von 10 Gemeinden aus der Obersteiermark und 4 ersten 5 Plätze von Gemeinden aus dem Bezirk Leoben belegt.

Tabelle 67: Niedrigster Anteil an Kindern und Jugendlichen am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil an Kindern und Jugendlichen in %
1	Vordernberg	Leoben	11,1
2	Eisenerz	Leoben	11,9
3	Bad Radkersburg	Radkersburg	12,3
4	Hieflau	Leoben	12,5
5	Radmer	Leoben	13,1
6	Pack	Voitsberg	13,1
7	Gußwerk	Bruck an der Mur	13,8
8	Veitsch	Mürzzuschlag	14,0
9	Breitenau am Hochlantsch	Bruck an der Mur	14,2
10	Sankt Katharein an der Laming	Bruck an der Mur	14,4

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Tabelle 68 ist der **höchste Anteil an Personen im Erwerbsalter** dargestellt. Hierbei belegt Perchau am Sattel aus dem Bezirk Murau mit 68,3% den ersten Platz. Auf den Plätzen zwei und drei liegen Tillmitsch und Stein mit 67,3% bzw. 66,9%. Insgesamt haben 221 Gemeinden (40,8%) einen höheren Anteil an Personen im Erwerbsalter als der steiermarkweite Durchschnitt von 61,9%.

Tabelle 68: Höchster Anteil an Personen im Erwerbsalter am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil Personen im Erwerbsalter in %
1	Perchau am Sattel	Murau	68,3
2	Tillmitsch	Leibnitz	67,3
3	Stein	Fürstenfeld	66,9
4	Leitersdorf im Raabtal	Feldbach	66,7
5	Hofkirchen bei Hartberg	Hartberg	66,6
6	Osterwitz	Deutschlandsberg	66,4
7	Tiefenbach bei Kaindorf	Hartberg	66,3
8	Ragnitz	Leibnitz	66,2
9	Ungerdorf	Weiz	66,2
10	Breitenfeld am Tannenriegel	Leibnitz	66,2

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 69 zeigt die Gemeinden mit den **niedrigsten Anteilen an Personen im Erwerbsalter**. Hierbei wird das Ranking von Eisenerz mit 51,3% angeführt, gefolgt von Hieflau mit 53,2% und Pöls mit 54,5%. Alle drei Gemeinden liegen in der Obersteiermark, die mit zehn Gemeinden vertreten ist.

Tabelle 69: Niedrigster Anteil an Personen im Erwerbsalter am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil Personen im Erwerbsalter in %
1	Eisenerz	Leoben	51,3
2	Hieflau	Leoben	53,2
3	Pöls	Murtal	54,5
4	Landl	Liezen	55,1
5	Sankt Gallen	Liezen	55,2
6	Johnsbach	Liezen	55,3
7	Wald am Schoberpaß	Leoben	55,4
8	Sankt Johann am Tauern	Murtal	55,4
9	Veitsch	Mürzzuschlag	55,8
10	Neuberg an der Mürz	Mürzzuschlag	56,1

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Abschließend wird noch der Anteil an älteren Personen untersucht. Tabelle 70 zeigt die Gemeinden mit dem **höchsten Anteil an älteren Personen**, welche von der Gemeinde Eisenerz mit 36,8% angeführt wird. Auf den weiteren Plätzen folgen Hieflau mit 34,3% und Vordernberg mit 30,7%, auf Rang vier folgt Bad Radkersburg mit 30,6%. Dieselben vier Gemeinden belegen auch beim Ranking des höchsten Durchschnittsalters die ersten vier Plätze in ähnlicher Reihenfolge. Insgesamt haben 228 Gemeinden (42,1%) einen höheren Anteil an älteren Personen als der Durchschnitt in der Steiermark von 18,9%.

Tabelle 70: Höchster Anteil an älteren Personen am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil Älterer
1	Eisenerz	Leoben	36,8
2	Hieflau	Leoben	34,3
3	Vordernberg	Leoben	30,7
4	Bad Radkersburg	Radkersburg	30,6
5	Veitsch	Mürzzuschlag	30,2
6	Johnsbach	Liezen	29,1
7	Radmer	Leoben	28,7
8	Pöls	Murtal	28,1
9	Thörl	Bruck an der Mur	27,6
10	Breitenau am Hochlantsch	Bruck an der Mur	27,4

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Umgekehrt wird in Tabelle 71 der **niedrigste Anteil an älteren Personen** nach Gemeinden dargestellt. Hier wird das Ranking von Ungerdorf aus dem Bezirk Weiz mit 10,3% angeführt, gefolgt von Hofkirchen bei Hartberg mit 11,8% und Zettling mit 11,9%. Ungerdorf ist auch bei den zehn jüngsten Gemeinden an der ersten Stelle zu finden.

Tabelle 71: Niedrigster Anteil an älteren Personen am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil Älterer
1	Ungerdorf	Weiz	10,3
2	Hofkirchen bei Hartberg	Hartberg	11,8
3	Zettling	Graz-Umgebung	11,9
4	Bierbaum am Auersbach	Radkersburg	12,4
5	Gutenberg an der Raabklamm	Weiz	12,9
6	Gralla	Leibnitz	12,9
7	Dobl	Graz-Umgebung	12,9
8	Sankt Ruprecht an der Raab	Weiz	13,0
9	Niederöblarn	Liezen	13,1
10	Krakauschatten	Murau	13,2

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Zum Abschluss werden noch die Gemeinden mit dem größten **Geschlechterungleichgewicht** dargestellt. Die durchschnittliche Sexualproportion der gesamten Steiermark liegt bei 959, das heißt auf 1.000 Frauen kommen 959 Männer.

Die Liste der **zehn Gemeinden mit den höchsten Sexualproportionen** (Tabelle 72) wird von der Gemeinde Mürzsteg im Bezirk Mürzzuschlag angeführt. Die höchste Anzahl an Männern, bezogen auf 1.000 Frauen, beläuft sich dort auf 1.755. Wielfresen weist eine Sexualproportion von 1.265 auf, Siegersdorf bei Herberstein von 1.214.

Tabelle 72: Die zehn Gemeinden mit der höchsten Sexualproportion am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Geschlechterproportion
1	Mürzsteg	Mürzzuschlag	1.755
2	Wielfresen	Deutschlandsberg	1.265
3	Siegersdorf bei Herberstein	Hartberg	1.214
4	Kleinlobming	Murtal	1.198
5	Kulm am Zirbitz	Murau	1.193
6	Osterwitz	Deutschlandsberg	1.191
7	Dürnstein in der Steiermark	Murau	1.190
8	Breitenfeld am Tannenriegel	Leibnitz	1.185
9	Mitterlabill	Feldbach	1.179
10	Pusterwald	Murtal	1.168

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die **niedrigste Sexualproportion** der steirischen Gemeinden gibt es in Murau, hier kommen nur 815 Männer auf 1000 Frauen. Ebenfalls deutlich in der Unterzahl sind die Männer in Bad Radkersburg (816) und Johnsbach (831; siehe Tabelle 73).
Von den 542 steirischen Gemeinden weisen nur 217 eine Sexualproportion von mindestens 1.000 auf, das heißt, in diesen Gemeinden gibt es mindestens gleich viele Männer wie Frauen. In rund 60% der steirischen Gemeinden sind dagegen die Frauen in der Überzahl.

Tabelle 73: Die zehn Gemeinden mit der niedrigsten Sexualproportion am 1.1.2012

Rang	Gemeinde	Bezirk	Geschlechterproportion
1	Murau	Murau	815
2	Bad Radkersburg	Radkersburg	816
3	Johnsbach	Liezen	831
4	Wildon	Leibnitz	836
5	Leutschach	Leibnitz	838
6	Stainz	Deutschlandsberg	851
7	Ehrenhausen	Leibnitz	853
8	Bad Gleichenberg	Feldbach	853
9	Feldbach	Feldbach	853
10	Gundersdorf	Deutschlandsberg	854

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die folgende Grafik zeigt schließlich die **Bevölkerungsveränderung der steirischen Gemeinden** im Jahr **2011 nach Komponenten**. Als Basis hierfür wurden die Wanderungs- und Geburtenbilanzen dieses Jahres verwendet. Man sieht, dass die Gemeinden mit Bevölkerungsrückgängen (gesamt 311) jene mit Bevölkerungszuwächsen (231, inkl. Gleichstand) klar übersteigen.

In insgesamt 142 steirischen Gemeinden gab es 2011 sowohl eine negative Geburten- als auch Wanderungsbilanz. In Bruck an der Mur führte dies zum höchsten **Bevölkerungsrückgang** um 272 Personen. Weitere 112 Gemeinden hatten zwar einen positiven Geburtensaldo, aber aufgrund des negativen Wanderungssaldos trotzdem eine Bevölkerungsabnahme. Bei 43 Gemeinden war es genau umgekehrt, die negative Geburtenbilanz überstieg die positive Wanderungsbilanz.

Zu einer **Bevölkerungszunahme** führte in 122 steirischen Gemeinden sowohl ein positiver Geburten- als auch Wanderungssaldo. Die höchste Bevölkerungszunahme gab es in Graz mit einem Geburtensaldo von 320 und einem Wanderungssaldo von 3.398. In weiteren 82 Gemeinden überstieg die positive Wanderungsbilanz die negative Geburtenbilanz. Schließlich sorgte in 41 Gemeinden auch noch eine positive Geburtenbilanz trotz negativer Wanderungsbilanz für einen Anstieg der Bevölkerung.

Abbildung 25:

TABELLENANHANG:

GEMEINDETABELLEN

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
6	**Steiermark**	**1.213.255**	**1.125.542**	**87.713**	**7,2**	**1.210.614**	**1.127.655**	**82.959**	**6,9**	**1.183.303**	**1.129.791**	**53.512**	**4,5**
601	**Graz**	**265.318**	**223.097**	**42.221**	**15,9**	**261.540**	**221.402**	**40.138**	**15,3**	**226.244**	**204.751**	**21.493**	**9,5**
602	**Bruck a.d. Mur**	**62.155**	**57.284**	**4.871**	**7,8**	**62.500**	**57.807**	**4.693**	**7,5**	**64.991**	**61.457**	**3.534**	**5,4**
60201	Aflenz Kurort	1007	963	44	4,4	1033	988	45	4,4	1.039	1.018	21	2,0
60202	Aflenz Land	1483	1405	78	5,3	1478	1412	66	4,5	1.656	1.596	60	3,6
60203	Breitenau a. Hochlantsch	1806	1761	45	2,5	1840	1796	44	2,4	2.100	2.087	13	0,6
60204	Bruck a.d. Mur	12551	11615	936	7,5	12816	11797	1019	8,0	13.439	12.699	740	5,5
60205	Etmißl	519	509	10	1,9	506	499	7	1,4	531	520	11	2,1
60206	Frauenberg	158	156	2	1,3	167	164	3	1,8	171	170	1	0,6
60207	Gußwerk	1286	1246	40	3,1	1293	1279	14	1,1	1.544	1.522	22	1,4
60208	Halltal	333	330	3	0,9	340	339	1	0,3	353	351	2	0,6
60209	Kapfenberg	21710	18780	2930	13,5	21831	19069	2762	12,7	22.234	20.160	2.074	9,3
60210	Mariazell	1500	1363	137	9,1	1508	1389	119	7,9	1.723	1.622	101	5,9
60211	Oberaich	3126	3057	69	2,2	2998	2931	67	2,2	2.942	2.896	46	1,6
60212	Parschlug	1740	1715	25	1,4	1728	1706	22	1,3	1.744	1.719	25	1,4
60213	Pernegg a.d. Mur	2392	2309	83	3,5	2376	2293	83	3,5	2.560	2.496	64	2,5
60214	St. Ilgen	275	272	3	1,1	271	269	2	0,7	294	288	6	2,0
60215	St. Katharein a.d. Laming	994	983	11	1,1	998	989	9	0,9	1.178	1.169	9	0,8
60216	St. Lorenzen i. Mürztal	3502	3362	140	4,0	3472	3357	115	3,3	3.242	3.191	51	1,6
60217	St. Marein i. Mürztal	2527	2396	131	5,2	2536	2398	138	5,4	2.335	2.222	113	4,8
60218	St. Sebastian	1018	972	46	4,5	1024	988	36	3,5	1.172	1.128	44	3,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	**Bevölkerungsstand 1.1.2012**				**Bevölkerungsstand 1.1.2011**				**Volkszählung 2001**			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60219	Thörl	1657	1593	64	3,9	1677	1617	60	3,6	1.982	1.886	96	4,8
60220	Tragöß	1005	970	35	3,5	1020	981	39	3,8	1.153	1.142	11	1,0
60221	Turnau	1566	1527	39	2,5	1588	1546	42	2,6	1.599	1.575	24	1,5
603	**Deutschlandsberg**	**60.762**	**58.851**	**1.911**	**3,1**	**60.851**	**59.051**	**1.800**	**3,0**	**61.498**	**60.280**	**1.218**	**2,0**
60301	Aibl	1429	1385	44	3,1	1433	1392	41	2,9	1.521	1.495	26	1,7
60302	Deutschlandsberg	8130	7667	463	5,7	8136	7677	459	5,6	7.983	7.754	229	2,9
60303	Eibiswald	1385	1354	31	2,2	1378	1355	23	1,7	1.476	1.445	31	2,1
60305	Frauental a.d. Laßnitz	2949	2857	92	3,1	2925	2839	86	2,9	2.997	2.936	61	2,0
60306	Freiland b. Deutschlandsb.	154	148	6	3,9	148	144	4	2,7	128	127	1	0,8
60307	Bad Gams	2294	2221	73	3,2	2289	2225	64	2,8	2.300	2.257	43	1,9
60308	Garanas	265	258	7	2,6	275	261	14	5,1	300	295	5	1,7
60309	Georgsberg	1488	1451	37	2,5	1474	1445	29	2,0	1.422	1.412	10	0,7
60310	Greisdorf	1017	1001	16	1,6	1027	1013	14	1,4	1.055	1.047	8	0,8
60311	Gressenberg	307	307	0	0,0	318	317	1	0,3	352	351	1	0,3
60312	Groß St. Florian	2925	2852	73	2,5	2934	2859	75	2,6	2.973	2.917	56	1,9
60313	Großradl	1428	1412	16	1,1	1464	1440	24	1,6	1.505	1.501	4	0,3
60314	Gundersdorf	419	399	20	4,8	416	400	16	3,8	387	382	5	1,3
60315	Hollenegg	2129	2050	79	3,7	2140	2082	58	2,7	2.259	2.238	21	0,9
60316	Kloster	193	186	7	3,6	202	192	10	5,0	233	232	1	0,4
60318	Lannach	3319	3207	112	3,4	3305	3204	101	3,1	3.105	2.991	114	3,7
60319	Limberg b. Wies	920	908	12	1,3	929	915	14	1,5	946	923	23	2,4
60320	Marhof	1053	1027	26	2,5	1013	990	23	2,3	1.063	1.052	11	1,0

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60321	Osterwitz	149	146	3	2,0	156	152	4	2,6	167	165	2	1,2
60322	Pitschgau	1577	1544	33	2,1	1578	1552	26	1,6	1.631	1.607	24	1,5
60323	Pölfing-Brunn	1673	1628	45	2,7	1651	1615	36	2,2	1.785	1.735	50	2,8
60324	Preding	1699	1652	47	2,8	1723	1680	43	2,5	1.642	1.604	38	2,3
60325	Rassach	1438	1403	35	2,4	1436	1403	33	2,3	1.388	1.356	32	2,3
60326	St. Josef (Weststmk.)	1401	1368	33	2,4	1353	1328	25	1,8	1.337	1.306	31	2,3
60327	St. Martin i. Sulmtal	1815	1753	62	3,4	1829	1763	66	3,6	1.981	1.904	77	3,9
60328	St. Oswald ob Eibiswald	560	531	29	5,2	580	554	26	4,5	641	623	18	2,8
60329	St. Peter i. Sulmtal	1357	1331	26	1,9	1329	1302	27	2,0	1.267	1.255	12	0,9
60330	St. Stefan ob Stainz	2189	2139	50	2,3	2172	2128	44	2,0	2.198	2.166	32	1,5
60331	Schwanberg	2087	2004	83	4,0	2149	2068	81	3,8	2.097	2.066	31	1,5
60332	Soboth	340	336	4	1,2	341	336	5	1,5	421	412	9	2,1
60333	Stainz	2536	2410	126	5,0	2521	2387	134	5,3	2.341	2.261	80	3,4
60334	Stainztal	1460	1426	34	2,3	1463	1437	26	1,8	1.433	1.420	13	0,9
60335	Stallhof	523	503	20	3,8	531	510	21	4,0	512	505	7	1,4
60336	Sulmeck-Greith	1334	1317	17	1,3	1367	1348	19	1,4	1.507	1.499	8	0,5
60338	Trahütten	398	378	20	5,0	402	385	17	4,2	412	385	27	6,6
60339	Unterbergla	1372	1356	16	1,2	1392	1380	12	0,9	1.424	1.417	7	0,5
60340	Wernersdorf	633	620	13	2,1	654	643	11	1,7	673	663	10	1,5
60341	Wettmannstätten	1540	1514	26	1,7	1521	1502	19	1,2	1.454	1.441	13	0,9
60342	Wielfresen	573	561	12	2,1	594	584	10	1,7	698	695	3	0,4
60343	Wies	2304	2241	63	2,7	2303	2244	59	2,6	2.484	2.440	44	1,8
604	**Feldbach**	**66.828**	**64.529**	**2.299**	**3,4**	**67.046**	**64.856**	**2.190**	**3,3**	**67.200**	**65.732**	**1.468**	**2,2**

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60401	Auersbach	880	864	16	1,8	895	882	13	1,5	871	857	14	1,6
60402	Aug-Radisch	289	284	5	1,7	290	283	7	2,4	308	308	0	0,0
60403	Bad Gleichenberg	2226	2014	212	9,5	2249	2041	208	9,2	2.163	2.025	138	6,4
60404	Bairisch Kölldorf	1065	1021	44	4,1	1048	1012	36	3,4	971	929	42	4,3
60405	Baumgarten b. Gnas	575	571	4	0,7	572	570	2	0,3	641	640	1	0,2
60406	Breitenfeld a.d. Rittsch.	786	769	17	2,2	793	774	19	2,4	815	805	10	1,2
60407	Edelsbach b. Feldbach	1394	1359	35	2,5	1386	1347	39	2,8	1.371	1.351	20	1,5
60408	Edelstauden	452	451	1	0,2	451	451	0	0,0	414	414	0	0,0
60409	Eichkögl	1231	1197	34	2,8	1214	1186	28	2,3	1.226	1.193	33	2,7
60410	Fehring	3039	2908	131	4,3	3037	2898	139	4,6	3.169	3.096	73	2,3
60411	Feldbach	4643	3907	736	15,9	4614	3963	651	14,1	4.680	4.237	443	9,5
60412	Fladnitz i. Raabtal	753	740	13	1,7	752	741	11	1,5	739	734	5	0,7
60413	Frannach	558	552	6	1,1	539	536	3	0,6	525	523	2	0,4
60414	Frutten-Gießelsdorf	645	635	10	1,6	664	656	8	1,2	681	672	9	1,3
60415	Glojach	245	245	0	0,0	243	243	0	0,0	238	238	0	0,0
60416	Gnas	1930	1884	46	2,4	1942	1890	52	2,7	1.877	1.843	34	1,8
60417	Gniebing-Weißenbach	2190	2108	82	3,7	2176	2115	61	2,8	2.054	2.019	35	1,7
60418	Gossendorf	907	897	10	1,1	920	908	12	1,3	950	948	2	0,2
60419	Grabersdorf	351	345	6	1,7	352	345	7	2,0	373	368	5	1,3
60420	Hatzendorf	1740	1721	19	1,1	1733	1716	17	1,0	1.864	1.843	21	1,1
60421	Hohenbrugg-Weinberg	973	959	14	1,4	1005	987	18	1,8	1.087	1.080	7	0,6
60422	Jagerberg	1664	1653	11	0,7	1696	1687	9	0,5	1.764	1.752	12	0,7
60423	Johnsdorf-Brunn	782	727	55	7,0	776	723	53	6,8	750	712	38	5,1

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60424	Kapfenstein	1609	1583	26	1,6	1633	1609	24	1,5	1.691	1.681	10	0,6
60425	Kirchbach in Stmk.	1555	1525	30	1,9	1575	1538	37	2,3	1.651	1.615	36	2,2
60426	Kirchberg a.d. Raab	1995	1940	55	2,8	1984	1940	44	2,2	1.892	1.851	41	2,2
60427	Kohlberg	524	519	5	1,0	532	530	2	0,4	554	552	2	0,4
60428	Kornberg b. Riegersburg	1145	1134	11	1,0	1156	1144	12	1,0	1.160	1.157	3	0,3
60429	Krusdorf	398	392	6	1,5	400	394	6	1,5	394	388	6	1,5
60430	Leitersdorf i. Raabtal	664	648	16	2,4	641	623	18	2,8	575	565	10	1,7
60431	Lödersdorf	705	676	29	4,1	701	672	29	4,1	678	655	23	3,4
60432	Maierdorf	532	526	6	1,1	542	536	6	1,1	562	562	0	0,0
60433	Merkendorf	1151	1115	36	3,1	1172	1133	39	3,3	1.163	1.141	22	1,9
60434	Mitterlabill	414	409	5	1,2	422	412	10	2,4	447	445	2	0,4
60435	Mühldorf b. Feldbach	3069	2981	88	2,9	3063	2980	83	2,7	2.905	2.875	30	1,0
60436	Oberdorf a. Hochegg	725	711	14	1,9	728	711	17	2,3	759	749	10	1,3
60437	Oberstorcha	636	620	16	2,5	626	614	12	1,9	580	578	2	0,3
60438	Paldau	2090	2053	37	1,8	2093	2059	34	1,6	2.081	2.029	52	2,5
60439	Perlsdorf	351	351	0	0,0	354	354	0	0,0	369	369	0	0,0
60440	Pertlstein	798	773	25	3,1	816	793	23	2,8	796	776	20	2,5
60441	Petersdorf II	864	828	36	4,2	870	840	30	3,4	843	837	6	0,7
60442	Pirching a. Traubenberg	1624	1573	51	3,1	1621	1575	46	2,8	1.440	1.406	34	2,4
60443	Poppendorf	694	686	8	1,2	691	684	7	1,0	700	694	6	0,9
60444	Raabau	589	584	5	0,8	586	577	9	1,5	558	557	1	0,2
60445	Raning	810	802	8	1,0	819	812	7	0,9	813	807	6	0,7
60447	Riegersburg	2391	2328	63	2,6	2451	2364	87	3,5	2.562	2.533	29	1,1
60448	St. Anna a. Aigen	1758	1726	32	1,8	1780	1744	36	2,0	1.883	1.864	19	1,0

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60449	St. Stefan i. Rosental	3809	3729	80	2,1	3806	3740	66	1,7	3.836	3.767	69	1,8
60450	Schwarzau i. Schwarza.	641	631	10	1,6	664	646	18	2,7	650	647	3	0,5
60451	Stainz b. Straden	995	974	21	2,1	969	951	18	1,9	1.013	991	22	2,2
60452	Studenzen	693	683	10	1,4	703	694	9	1,3	681	673	8	1,2
60453	Trautmannsdorf i.Oststt.	859	844	15	1,7	835	819	16	1,9	877	855	22	2,5
60454	Unterauersbach	449	444	5	1,1	465	462	3	0,6	499	493	6	1,2
60455	Unterlamm	1260	1238	22	1,7	1286	1260	26	2,0	1.313	1.302	11	0,8
60456	Zerlach	1713	1692	21	1,2	1715	1692	23	1,3	1.744	1.731	13	0,7
605	**Fürstenfeld**	**22.765**	**21.786**	**979**	**4,3**	**22.797**	**21.869**	**928**	**4,1**	**23.001**	**22.299**	**702**	**3,1**
60501	Altenmarkt b. Fürstenf.	1153	1135	18	1,6	1168	1158	10	0,9	1.223	1.208	15	1,2
60502	Blumau in Stmk.	1619	1559	60	3,7	1607	1553	54	3,4	1.526	1.488	38	2,5
60503	Burgau	993	963	30	3,0	1000	972	28	2,8	1.046	1.006	40	3,8
60504	Fürstenfeld	5984	5522	462	7,7	5951	5515	436	7,3	5.982	5.649	333	5,6
60505	Großsteinbach	1325	1290	35	2,6	1331	1299	32	2,4	1.357	1.322	35	2,6
60506	Großwilfersdorf	1388	1303	85	6,1	1393	1315	78	5,6	1.417	1.372	45	3,2
60507	Hainersdorf	661	645	16	2,4	648	635	13	2,0	711	683	28	3,9
60508	Ilz	2565	2471	94	3,7	2592	2486	106	4,1	2.581	2.516	65	2,5
60509	Loipersdorf b. Fürstenf.	1389	1336	53	3,8	1389	1341	48	3,5	1.337	1.301	36	2,7
60510	Nestelbach i. Ilztal	1107	1094	13	1,2	1122	1107	15	1,3	1.179	1.173	6	0,5
60511	Ottendorf a.d. Rittschein	1502	1473	29	1,9	1519	1489	30	2,0	1.440	1.427	13	0,9
60512	Söchau	1436	1388	48	3,3	1449	1400	49	3,4	1.477	1.457	20	1,4
60513	Stein	484	479	5	1,0	477	472	5	1,0	505	501	4	0,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	**Bevölkerungsstand 1.1.2012**				**Bevölkerungsstand 1.1.2011**				**Volkszählung 2001**			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60514	Übersbach	1159	1128	31	2,7	1151	1127	24	2,1	1.220	1.196	24	2,0
606	**Graz-Umgebung**	**143.456**	**135.907**	**7.549**	**5,3**	**142.553**	**135.609**	**6.944**	**4,9**	**131.304**	**127.101**	**4.203**	**3,2**
60601	Attendorf	1795	1734	61	3,4	1818	1765	53	2,9	1.677	1.658	19	1,1
60602	Brodingberg	1244	1223	21	1,7	1263	1236	27	2,1	1.250	1.228	22	1,8
60603	Deutschfeistritz	3915	3628	287	7,3	3883	3616	267	6,9	3.843	3.685	158	4,1
60604	Dobl	1750	1651	99	5,7	1722	1637	85	4,9	1.449	1.410	39	2,7
60605	Edelsgrub	699	691	8	1,1	705	698	7	1,0	637	623	14	2,2
60606	Eggersdorf b. Graz	2102	1982	120	5,7	2081	1975	106	5,1	1.919	1.832	87	4,5
60607	Eisbach	2988	2890	98	3,3	2998	2904	94	3,1	2.893	2.836	57	2,0
60608	Feldkirchen b. Graz	5507	4932	575	10,4	5433	4920	513	9,4	5.024	4.696	328	6,5
60609	Fernitz	3209	3116	93	2,9	3183	3083	100	3,1	2.773	2.706	67	2,4
60610	Frohnleiten	6019	5687	332	5,5	6062	5765	297	4,9	6.592	6.342	250	3,8
60611	Gössendorf	3722	3503	219	5,9	3671	3466	205	5,6	3.079	2.964	115	3,7
60612	Grambach	1663	1581	82	4,9	1639	1564	75	4,6	1.325	1.278	47	3,5
60613	Gratkorn	7549	7074	475	6,3	7502	7042	460	6,1	6.625	6.373	252	3,8
60614	Gratwein	3686	3452	234	6,3	3680	3469	211	5,7	3.525	3.414	111	3,1
60615	Großstübing	337	334	3	0,9	342	340	2	0,6	375	372	3	0,8
60616	Gschnaidt	344	343	1	0,3	356	354	2	0,6	400	399	1	0,3
60617	Hart b. Graz	4473	4259	214	4,8	4413	4218	195	4,4	4.189	4.077	112	2,7
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1347	1303	44	3,3	1329	1295	34	2,6	1.221	1.214	7	0,6
60619	Hausmannstätten	2851	2743	108	3,8	2877	2771	106	3,7	2.456	2.369	87	3,5
60620	Hitzendorf	3637	3541	96	2,6	3656	3575	81	2,2	3.412	3.371	41	1,2

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60621	Höf-Präbach	1438	1366	72	5,0	1442	1384	58	4,0	1.370	1.349	21	1,5
60622	Judendorf-Straßengel	5720	5479	241	4,2	5594	5369	225	4,0	4.990	4.837	153	3,1
60623	Kainbach	2636	2555	81	3,1	2622	2531	91	3,5	2.490	2.425	65	2,6
60624	Kalsdorf b. Graz	5872	5295	577	9,8	5804	5278	526	9,1	4.837	4.506	331	6,8
60625	Krumegg	1442	1409	33	2,3	1423	1399	24	1,7	1.417	1.404	13	0,9
60626	Kumberg	3609	3517	92	2,5	3565	3462	103	2,9	3.067	3.007	60	2,0
60627	Langegg b. Graz	834	820	14	1,7	828	815	13	1,6	786	779	7	0,9
60628	Laßnitzhöhe	2704	2553	151	5,6	2701	2575	126	4,7	2.525	2.451	74	2,9
60629	Lieboch	4688	4456	232	4,9	4613	4392	221	4,8	3.995	3.868	127	3,2
60630	Mellach	1201	1164	37	3,1	1191	1150	41	3,4	1.004	978	26	2,6
60631	Nestelbach b. Graz	1075	1036	39	3,6	1099	1063	36	3,3	1.132	1.116	16	1,4
60632	Peggau	2132	1919	213	10,0	2125	1945	180	8,5	2.171	2.017	154	7,1
60633	Pirka	3202	2995	207	6,5	3156	2963	193	6,1	2.759	2.621	138	5,0
60634	Hart-Purgstall	1616	1581	35	2,2	1605	1570	35	2,2	1.653	1.625	28	1,7
60635	Raaba	2180	2027	153	7,0	2204	2049	155	7,0	1.927	1.827	100	5,2
60636	Röthelstein	219	212	7	3,2	227	220	7	3,1	223	211	12	5,4
60637	Rohrbach-Steinberg	1429	1407	22	1,5	1409	1391	18	1,3	1.285	1.268	17	1,3
60639	St. Bartholomä	1382	1345	37	2,7	1339	1310	29	2,2	1.399	1.385	14	1,0
60640	St. Marein b. Graz	1259	1228	31	2,5	1253	1225	28	2,2	1.198	1.188	10	0,8
60641	St. Oswald b. Plankenw.	1179	1159	20	1,7	1134	1114	20	1,8	1.135	1.108	27	2,4
60642	St. Radegund b. Graz	2033	1979	54	2,7	2039	1986	53	2,6	2.055	2.013	42	2,0
60643	Schrems b. Frohnleiten	604	581	23	3,8	584	560	24	4,1	553	530	23	4,2
60644	Seiersberg	7358	6696	662	9,0	7293	6711	582	8,0	5.950	5.726	224	3,8
60645	Semriach	3262	3056	206	6,3	3235	3060	175	5,4	3.163	3.114	49	1,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60646	Stattegg	2743	2618	125	4,6	2761	2625	136	4,9	2.399	2.340	59	2,5
60647	Stiwoll	715	708	7	1,0	718	711	7	1,0	701	694	7	1,0
60648	Thal	2234	2102	132	5,9	2253	2129	124	5,5	2.138	2.068	70	3,3
60649	Tulwitz	515	512	3	0,6	519	517	2	0,4	500	494	6	1,2
60650	Tyrnau	154	151	3	1,9	158	155	3	1,9	151	150	1	0,7
60651	Übelbach	1953	1896	57	2,9	1978	1925	53	2,7	2.125	2.059	66	3,1
60652	Unterpremstätten	3618	3401	217	6,0	3605	3403	202	5,6	3.188	3.045	143	4,5
60653	Vasoldsberg	4228	4083	145	3,4	4238	4100	138	3,3	3.838	3.768	70	1,8
60654	Weinitzen	2585	2494	91	3,5	2530	2441	89	3,5	2.424	2.360	64	2,6
60655	Werndorf	2199	2049	150	6,8	2170	2041	129	5,9	2.007	1.935	72	3,6
60656	Wundschuh	1517	1462	55	3,6	1491	1446	45	3,0	1.397	1.373	24	1,7
60657	Zettling	1551	1450	101	6,5	1494	1414	80	5,4	1.325	1.277	48	3,6
60658	Zwaring-Pöls	1533	1479	54	3,5	1540	1487	53	3,4	1.363	1.338	25	1,8
607	**Hartberg**	**66.617**	**64.614**	**2.003**	**3,0**	**66.730**	**64.862**	**1.868**	**2,8**	**67.778**	**66.250**	**1.528**	**2,3**
60701	Blaindorf	665	651	14	2,1	658	646	12	1,8	680	668	12	1,8
60702	Buch-Geiseldorf	1031	1024	7	0,7	1020	1015	5	0,5	1.010	1.009	1	0,1
60703	Dechantskirchen	1614	1598	16	1,0	1624	1611	13	0,8	1.694	1.691	3	0,2
60704	Dienersdorf	703	667	36	5,1	706	673	33	4,7	648	643	5	0,8
60705	Ebersdorf	1229	1201	28	2,3	1237	1211	26	2,1	1.163	1.157	6	0,5
60706	Friedberg	2574	2543	31	1,2	2584	2553	31	1,2	2.629	2.605	24	0,9
60707	Grafendorf b. Hartberg	2531	2465	66	2,6	2540	2470	70	2,8	2.547	2.500	47	1,8
60708	Greinbach	1774	1741	33	1,9	1770	1727	43	2,4	1.816	1.771	45	2,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60709	Großhart	629	624	5	0,8	626	619	7	1,1	652	644	8	1,2
60710	Hartberg	6540	6068	472	7,2	6600	6150	450	6,8	6.547	6.236	311	4,8
60711	Hartberg Umgebung	2148	2025	123	5,7	2119	2018	101	4,8	2.138	2.033	105	4,9
60712	Hartl	820	808	12	1,5	817	811	6	0,7	827	816	11	1,3
60713	Hofkirchen b. Hartberg	628	626	2	0,3	626	625	1	0,2	594	591	3	0,5
60714	Kaibing	375	367	8	2,1	374	367	7	1,9	373	363	10	2,7
60715	Kaindorf	1470	1393	77	5,2	1476	1401	75	5,1	1.483	1.404	79	5,3
60716	Eichberg	1215	1204	11	0,9	1239	1225	14	1,1	1.210	1.206	4	0,3
60717	Lafnitz	1387	1319	68	4,9	1402	1323	79	5,6	1.432	1.361	71	5,0
60718	Limbach b. Neudau	331	328	3	0,9	331	328	3	0,9	331	328	3	0,9
60719	Mönichwald	897	884	13	1,4	902	886	16	1,8	975	962	13	1,3
60720	Neudau	1212	1042	170	14,0	1206	1043	163	13,5	1.284	1.088	196	15,3
60721	Pinggau	3083	3027	56	1,8	3102	3054	48	1,5	3.075	2.990	85	2,8
60722	Pöllau	2067	2028	39	1,9	2076	2039	37	1,8	2.169	2.127	42	1,9
60723	Pöllauberg	2094	2061	33	1,6	2090	2061	29	1,4	2.223	2.205	18	0,8
60724	Puchegg	556	551	5	0,9	552	547	5	0,9	551	551	0	0,0
60725	Rabenwald	616	611	5	0,8	624	620	4	0,6	667	664	3	0,4
60726	Riegersberg	990	981	9	0,9	990	984	6	0,6	1.046	1.044	2	0,2
60727	Rohr b. Hartberg	1091	1043	48	4,4	1095	1061	34	3,1	1.070	1.045	25	2,3
60728	Rohrbach a.d. Lafnitz	1065	1038	27	2,5	1056	1021	35	3,3	1.069	1.044	25	2,3
60729	Saifen-Boden	1048	1044	4	0,4	1048	1044	4	0,4	1.089	1.086	3	0,3
60730	St. Jakob i. Walde	1066	1044	22	2,1	1065	1046	19	1,8	1.145	1.137	8	0,7
60731	St. Johann b. Herberstein	371	353	18	4,9	355	339	16	4,5	350	347	3	0,9
60732	St. Johann i.d. Haide	1993	1906	87	4,4	2000	1925	75	3,8	1.917	1.867	50	2,6

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	**Bevölkerungsstand 1.1.2012**				**Bevölkerungsstand 1.1.2011**				**Volkszählung 2001**			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60733	St. Lorenzen a. Wechsel	1570	1558	12	0,8	1597	1586	11	0,7	1.729	1.718	11	0,6
60734	St. Magdalena a. Lemberg	1131	1120	11	1,0	1125	1114	11	1,0	1.141	1.133	8	0,7
60735	Schachen b. Vorau	1190	1183	7	0,6	1191	1184	7	0,6	1.301	1.297	4	0,3
60736	Schäffern	1456	1371	85	5,8	1440	1365	75	5,2	1.487	1.414	73	4,9
60737	Schlag b. Thalberg	932	913	19	2,0	948	930	18	1,9	1.052	1.041	11	1,0
60738	Schönegg b. Pöllau	1383	1351	32	2,3	1376	1350	26	1,9	1.387	1.371	16	1,2
60739	Sebersdorf	1409	1386	23	1,6	1406	1386	20	1,4	1.355	1.328	27	2,0
60740	Siegersdorf b. Herberst.	290	287	3	1,0	295	292	3	1,0	305	305	0	0,0
60741	Sonnhofen	1037	1027	10	1,0	1042	1035	7	0,7	1.051	1.048	3	0,3
60742	Stambach	635	629	6	0,9	633	628	5	0,8	660	659	1	0,2
60743	Stubenberg	2321	2259	62	2,7	2316	2270	46	2,0	2.256	2.207	49	2,2
60744	Tiefenbach b. Kaindorf	692	677	15	2,2	680	665	15	2,2	672	670	2	0,3
60745	Vorau	1356	1325	31	2,3	1346	1326	20	1,5	1.432	1.415	17	1,2
60746	Vornholz	719	716	3	0,4	729	726	3	0,4	755	754	1	0,1
60747	Waldbach	710	697	13	1,8	727	715	12	1,7	797	786	11	1,4
60748	Bad Waltersdorf	2185	2100	85	3,9	2165	2082	83	3,8	2.023	1.987	36	1,8
60749	Wenigzell	1426	1405	21	1,5	1425	1405	20	1,4	1.554	1.541	13	0,8
60750	Wörth a.d. Lafnitz	362	345	17	4,7	379	360	19	5,0	417	393	24	5,8
610	**Leibnitz**	**77.445**	**73.924**	**3.521**	**4,5**	**77.289**	**73.895**	**3.394**	**4,4**	**75.328**	**72.872**	**2.456**	**3,3**
61001	Allerheiligen b. Wildon	1439	1398	41	2,8	1438	1394	44	3,1	1.330	1.306	24	1,8
61002	Arnfels	1074	1016	58	5,4	1103	1030	73	6,6	1.100	1.083	17	1,5
61003	Berghausen	643	621	22	3,4	654	629	25	3,8	598	583	15	2,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61004	Breitenfeld a. Tannenr.	201	195	6	3,0	196	192	4	2,0	203	202	1	0,5
61005	Ehrenhausen	1047	1002	45	4,3	1047	999	48	4,6	1.082	1.055	27	2,5
61006	Eichberg-Trautenburg	787	766	21	2,7	801	783	18	2,2	884	862	22	2,5
61007	Empersdorf	1322	1295	27	2,0	1318	1295	23	1,7	1.216	1.201	15	1,2
61008	Gabersdorf	1119	1079	40	3,6	1091	1056	35	3,2	1.067	1.039	28	2,6
61009	Gamlitz	3128	3041	87	2,8	3113	3031	82	2,6	3.076	3.007	69	2,2
61010	Glanz a.d. Weinstraße	1405	1363	42	3,0	1408	1370	38	2,7	1.376	1.340	36	2,6
61011	Gleinstätten	1466	1420	46	3,1	1478	1432	46	3,1	1.498	1.466	32	2,1
61012	Gralla	2068	1964	104	5,0	2021	1923	98	4,8	1.777	1.725	52	2,9
61013	Großklein	2270	2213	57	2,5	2222	2171	51	2,3	2.353	2.279	74	3,1
61014	Hainsdorf i. Schwarzautal	283	282	1	0,4	290	288	2	0,7	300	298	2	0,7
61015	Heiligenkreuz a. Waasen	1868	1794	74	4,0	1886	1799	87	4,6	1.780	1.707	73	4,1
61016	Heimschuh	1954	1923	31	1,6	1948	1911	37	1,9	1.894	1.852	42	2,2
61017	Hengsberg	1392	1352	40	2,9	1388	1351	37	2,7	1.398	1.377	21	1,5
61018	Kaindorf a.d. Sulm	2542	2396	146	5,7	2548	2397	151	5,9	2.420	2.332	88	3,6
61019	Kitzeck i. Sausal	1207	1166	41	3,4	1235	1190	45	3,6	1.198	1.182	16	1,3
61020	Lang	1214	1177	37	3,0	1204	1171	33	2,7	1.151	1.116	35	3,0
61021	Lebring-St. Margarethen	1998	1896	102	5,1	1977	1883	94	4,8	1.919	1.836	83	4,3
61022	Leibnitz	7863	7144	719	9,1	7796	7115	681	8,7	6.892	6.419	473	6,9
61023	Leutschach	557	544	13	2,3	569	558	11	1,9	627	620	7	1,1
61024	Oberhaag	2261	2210	51	2,3	2266	2219	47	2,1	2.383	2.355	28	1,2
61025	Obervogau	878	829	49	5,6	871	838	33	3,8	818	786	32	3,9
61026	Pistorf	1406	1351	55	3,9	1426	1379	47	3,3	1.417	1.401	16	1,1
61027	Ragnitz	1454	1417	37	2,5	1480	1446	34	2,3	1.419	1.397	22	1,6

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	**Bevölkerungsstand 1.1.2012**				**Bevölkerungsstand 1.1.2011**				**Volkszählung 2001**			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61028	Ratsch a.d. Weinstraße	448	425	23	5,1	433	411	22	5,1	418	399	19	4,5
61029	Retznei	420	411	9	2,1	428	421	7	1,6	418	416	2	0,5
61030	St. Andrä-Höch	1740	1693	47	2,7	1749	1710	39	2,2	1.817	1.790	27	1,5
61031	St. Georgen a.d. Stiefing	1107	1071	36	3,3	1112	1079	33	3,0	1.127	1.108	19	1,7
61032	St. Johann i. Saggautal	2050	2018	32	1,6	2082	2046	36	1,7	2.090	2.067	23	1,1
61033	St. Nikolai i. Sausal	2219	2170	49	2,2	2235	2189	46	2,1	2.124	2.093	31	1,5
61034	St. Nikolai ob Draßling	1056	992	64	6,1	1091	1013	78	7,1	1.121	1.092	29	2,6
61035	St. Ulrich a. Waasen	773	745	28	3,6	751	727	24	3,2	766	744	22	2,9
61036	St. Veit a. Vogau	1905	1867	38	2,0	1881	1834	47	2,5	1.859	1.823	36	1,9
61037	Schloßberg	1069	1050	19	1,8	1057	1044	13	1,2	1.212	1.198	14	1,2
61038	Seggauberg	974	937	37	3,8	977	942	35	3,6	1.032	1.008	24	2,3
61039	Spielfeld	963	903	60	6,2	956	901	55	5,8	1.029	945	84	8,2
61040	Stocking	1455	1419	36	2,5	1442	1412	30	2,1	1.404	1.360	44	3,1
61041	Straß in Stmk.	1755	1595	160	9,1	1748	1597	151	8,6	1.738	1.618	120	6,9
61042	Sulztal a.d. Weinstraße	133	132	1	0,8	136	134	2	1,5	152	146	6	3,9
61043	Tillmitsch	3159	3051	108	3,4	3178	3076	102	3,2	3.013	2.970	43	1,4
61044	Vogau	1116	1047	69	6,2	1103	1039	64	5,8	1.057	1.003	54	5,1
61045	Wagna	5362	4959	403	7,5	5319	4916	403	7,6	5.102	4.816	286	5,6
61046	Weitendorf	1527	1472	55	3,6	1506	1451	55	3,7	1.490	1.440	50	3,4
61047	Wildon	2569	2362	207	8,1	2518	2334	184	7,3	2.349	2.191	158	6,7
61048	Wolfsberg i.Schwarzautal	799	751	48	6,0	813	769	44	5,4	834	819	15	1,8
611	**Leoben**	**62.728**	**58.451**	**4.277**	**6,8**	**63.104**	**58.959**	**4.145**	**6,6**	**67.767**	**64.313**	**3.454**	**5,1**

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61101	Eisenerz	4805	4640	165	3,4	4948	4779	169	3,4	6.435	6.202	233	3,6
61102	Gai	1781	1744	37	2,1	1800	1766	34	1,9	1.731	1.705	26	1,5
61103	Hafning b. Trofaiach	1613	1573	40	2,5	1637	1607	30	1,8	1.647	1.613	34	2,1
61104	Hieflau	775	751	24	3,1	792	768	24	3,0	1.019	979	40	3,9
61105	Kalwang	1086	1047	39	3,6	1092	1053	39	3,6	1.204	1.136	68	5,6
61106	Kammern i. Liesingtal	1657	1610	47	2,8	1677	1632	45	2,7	1.657	1.619	38	2,3
61107	Kraubath a.d. Mur	1287	1258	29	2,3	1317	1288	29	2,2	1.346	1.315	31	2,3
61108	Leoben	24645	21787	2858	11,6	24600	21808	2792	11,3	25.804	23.568	2.236	8,7
61109	Mautern in Stmk.	1817	1772	45	2,5	1871	1827	44	2,4	2.096	2.057	39	1,9
61110	Niklasdorf	2547	2355	192	7,5	2550	2380	170	6,7	2.697	2.613	84	3,1
61111	Proleb	1580	1555	25	1,6	1599	1574	25	1,6	1.629	1.616	13	0,8
61112	Radmer	659	655	4	0,6	678	674	4	0,6	794	791	3	0,4
61113	St. Michael in Oberstmk.	3075	2919	156	5,1	3077	2912	165	5,4	3.303	3.215	88	2,7
61114	St. Peter-Freienstein	2417	2323	94	3,9	2433	2354	79	3,2	2.469	2.417	52	2,1
61115	St. Stefan ob Leoben	1966	1934	32	1,6	1968	1938	30	1,5	2.095	2.012	83	4,0
61116	Traboch	1387	1340	47	3,4	1397	1345	52	3,7	1.357	1.327	30	2,2
61117	Trofaiach	7945	7570	375	4,7	7951	7614	337	4,2	8.385	8.133	252	3,0
61118	Vordernberg	1052	1011	41	3,9	1080	1035	45	4,2	1.391	1.329	62	4,5
61119	Wald a. Schoberpaß	634	607	27	4,3	637	605	32	5,0	708	666	42	5,9
612	**Liezen**	**79.470**	**73.789**	**5.681**	**7,1**	**79.814**	**74.421**	**5.393**	**6,8**	**82.235**	**77.538**	**4.697**	**5,7**
61201	Admont	2535	2353	182	7,2	2581	2408	173	6,7	2.775	2.649	126	4,5
61202	Aich	926	874	52	5,6	925	880	45	4,9	816	787	29	3,6

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61203	Aigen i. Ennstal	2574	2506	68	2,6	2576	2509	67	2,6	2.566	2.509	57	2,2
61204	Altaussee	1777	1662	115	6,5	1804	1687	117	6,5	1.883	1.776	107	5,7
61205	Altenmarkt b. St. Gallen	864	817	47	5,4	854	819	35	4,1	941	916	25	2,7
61206	Ardning	1185	1159	26	2,2	1190	1161	29	2,4	1.251	1.221	30	2,4
61207	Bad Aussee	4884	4316	568	11,6	4883	4321	562	11,5	5.086	4.581	505	9,9
61208	Donnersbach	1101	1076	25	2,3	1138	1110	28	2,5	1.131	1.120	11	1,0
61209	Donnersbachwald	328	324	4	1,2	324	318	6	1,9	365	356	9	2,5
61210	Gaishorn a. See	1011	959	52	5,1	1055	1006	49	4,6	1.088	1.048	40	3,7
61211	Gams b. Hieflau	573	556	17	3,0	586	571	15	2,6	645	631	14	2,2
61212	Gössenberg	274	263	11	4,0	275	267	8	2,9	294	287	7	2,4
61213	Gröbming	2846	2595	251	8,8	2813	2591	222	7,9	2.499	2.340	159	6,4
61214	Großsölk	487	458	29	6,0	493	469	24	4,9	525	507	18	3,4
61215	Grundlsee	1256	1197	59	4,7	1246	1192	54	4,3	1.283	1.247	36	2,8
61216	Hall	1743	1706	37	2,1	1766	1721	45	2,5	1.832	1.800	32	1,7
61217	Haus	2394	2276	118	4,9	2397	2285	112	4,7	2.527	2.347	180	7,1
61218	Irdning	2763	2661	102	3,7	2721	2640	81	3,0	2.632	2.572	60	2,3
61219	Johnsbach	141	134	7	5,0	144	137	7	4,9	173	163	10	5,8
61220	Kleinsölk	582	567	15	2,6	582	568	14	2,4	604	594	10	1,7
61221	Landl	1270	1232	38	3,0	1287	1250	37	2,9	1.357	1.343	14	1,0
61222	Lassing	1667	1645	22	1,3	1703	1682	21	1,2	1.852	1.827	25	1,3
61223	Liezen	6861	6027	834	12,2	6839	6050	789	11,5	6.908	6.371	537	7,8
61224	Michaelerberg	543	519	24	4,4	532	514	18	3,4	523	512	11	2,1
61225	Mitterberg	1170	1105	65	5,6	1136	1082	54	4,8	1.045	996	49	4,7
61226	Bad Mitterndorf	3088	2727	361	11,7	3073	2731	342	11,1	3.218	2.845	373	11,6

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61227	Niederöblarn	596	577	19	3,2	577	562	15	2,6	558	530	28	5,0
61228	Öblarn	1442	1315	127	8,8	1455	1351	104	7,1	1.488	1.425	63	4,2
61229	Oppenberg	246	243	3	1,2	247	243	4	1,6	277	274	3	1,1
61230	Palfau	408	403	5	1,2	405	399	6	1,5	449	438	11	2,4
61232	Pichl-Preunegg	940	883	57	6,1	935	877	58	6,2	891	844	47	5,3
61233	Pichl-Kainisch	766	724	42	5,5	747	718	29	3,9	780	747	33	4,2
61234	Pruggern	614	562	52	8,5	617	569	48	7,8	656	629	27	4,1
61235	Pürgg-Trautenfels	919	856	63	6,9	946	886	60	6,3	1.014	965	49	4,8
61236	Ramsau a. Dachstein	2770	2527	243	8,8	2752	2514	238	8,6	2.701	2.545	156	5,8
61237	Rohrmoos-Untertal	1389	1333	56	4,0	1378	1318	60	4,4	1.404	1.346	58	4,1
61238	Rottenmann	5120	4654	466	9,1	5154	4703	451	8,8	5.489	4.941	548	10,0
61239	St. Gallen	1421	1379	42	3,0	1420	1386	34	2,4	1.518	1.483	35	2,3
61240	St. Martin a. Grimming	762	735	27	3,5	769	743	26	3,4	761	740	21	2,8
61241	St. Nikolai i. Sölktal	497	483	14	2,8	512	500	12	2,3	517	512	5	1,0
61242	Schladming	4367	3816	551	12,6	4477	3917	560	12,5	4.570	4.037	533	11,7
61243	Selzthal	1679	1566	113	6,7	1709	1599	110	6,4	1.947	1.867	80	4,1
61244	Stainach	1962	1741	221	11,3	1971	1758	213	10,8	2.029	1.800	229	11,3
61245	Tauplitz	1013	932	81	8,0	1027	953	74	7,2	1.002	973	29	2,9
61246	Treglwang	366	348	18	4,9	365	347	18	4,9	402	375	27	6,7
61247	Trieben	3440	3222	218	6,3	3481	3289	192	5,5	3.808	3.687	121	3,2
61248	Weißenbach a.d. Enns	502	488	14	2,8	501	493	8	1,6	566	551	15	2,7
61249	Weißenbach b. Liezen	1117	1080	37	3,3	1116	1083	33	3,0	1.158	1.136	22	1,9
61250	Weng b. Admont	607	592	15	2,5	621	604	17	2,7	632	615	17	2,7
61251	Wildalpen	526	511	15	2,9	537	522	15	2,8	602	595	7	1,2

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61252	Wörschach	1158	1105	53	4,6	1172	1118	54	4,6	1.197	1.138	59	4,9
613	**Mürzzuschlag**	**39.956**	**37.990**	**1.966**	**4,9**	**40.207**	**38.452**	**1.755**	**4,4**	**42.943**	**41.625**	**1.318**	**3,1**
61301	Allerheiligen i. Mürztal	1945	1923	22	1,1	1933	1905	28	1,4	1.942	1.926	16	0,8
61302	Altenberg a.d. Rax	334	329	5	1,5	341	336	5	1,5	346	336	10	2,9
61303	Ganz	347	345	2	0,6	358	353	5	1,4	388	383	5	1,3
61304	Kapellen	598	591	7	1,2	616	606	10	1,6	685	668	17	2,5
61305	Kindberg	5465	5247	218	4,0	5546	5348	198	3,6	5.865	5.680	185	3,2
61306	Krieglach	5171	5053	118	2,3	5189	5089	100	1,9	5.194	5.063	131	2,5
61307	Langenwang	3999	3878	121	3,0	4033	3922	111	2,8	4.057	3.986	71	1,8
61308	Mitterdorf i. Mürztal	2417	2342	75	3,1	2409	2328	81	3,4	2.499	2.465	34	1,4
61309	Mürzhofen	946	915	31	3,3	953	922	31	3,3	1.000	975	25	2,5
61310	Mürzsteg	631	392	239	37,9	590	410	180	30,5	554	482	72	13,0
61311	Mürzzuschlag	8663	7884	779	9,0	8745	8008	737	8,4	9.569	9.080	489	5,1
61312	Neuberg a.d. Mürz	1306	1217	89	6,8	1304	1258	46	3,5	1.547	1.460	87	5,6
61313	Spital a. Semmering	1624	1527	97	6,0	1604	1522	82	5,1	1.887	1.799	88	4,7
61314	Stanz i. Mürztal	1922	1901	21	1,1	1936	1913	23	1,2	2.047	2.029	18	0,9
61315	Veitsch	2499	2397	102	4,1	2526	2451	75	3,0	3.000	2.963	37	1,2
61316	Wartberg i. Mürztal	2089	2049	40	1,9	2124	2081	43	2,0	2.363	2.330	33	1,4
614	**Murau**	**29.243**	**28.174**	**1.069**	**3,7**	**29.426**	**28.455**	**971**	**3,3**	**31.472**	**30.727**	**745**	**2,4**
61401	Dürnstein i.d. Stmk.	276	261	15	5,4	293	283	10	3,4	334	331	3	0,9

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61403	Frojach-Katsch	1193	1168	25	2,1	1200	1178	22	1,8	1.248	1.228	20	1,6
61404	Krakaudorf	636	629	7	1,1	642	638	4	0,6	672	671	1	0,1
61405	Krakauhintermühlen	552	543	9	1,6	570	561	9	1,6	597	594	3	0,5
61406	Krakauschatten	318	306	12	3,8	307	302	5	1,6	308	306	2	0,6
61407	Kulm a. Zirbitz	329	328	1	0,3	335	334	1	0,3	364	360	4	1,1
61408	Laßnitz b. Murau	1047	1020	27	2,6	1060	1036	24	2,3	1.058	1.050	8	0,8
61409	Mariahof	1344	1320	24	1,8	1365	1336	29	2,1	1.327	1.315	12	0,9
61410	Mühlen	940	924	16	1,7	939	926	13	1,4	1.060	1.041	19	1,8
61411	Murau	2124	1995	129	6,1	2096	1982	114	5,4	2.331	2.261	70	3,0
61412	Neumarkt in Stmk.	1788	1715	73	4,1	1790	1728	62	3,5	1.925	1.880	45	2,3
61413	Niederwölz	599	582	17	2,8	628	610	18	2,9	623	608	15	2,4
61414	Oberwölz Stadt	996	973	23	2,3	971	949	22	2,3	1.055	1.033	22	2,1
61415	Oberwölz Umgebung	787	773	14	1,8	796	784	12	1,5	886	875	11	1,2
61416	Perchau a. Sattel	300	292	8	2,7	293	289	4	1,4	323	322	1	0,3
61417	Predlitz-Turrach	851	739	112	13,2	851	740	111	13,0	899	857	42	4,7
61418	Ranten	1044	1039	5	0,5	1042	1036	6	0,6	1.095	1.095	0	0,0
61419	Rinegg	160	154	6	3,8	161	161	0	0,0	182	182	0	0,0
61420	St. Blasen	573	556	17	3,0	594	578	16	2,7	686	677	9	1,3
61421	St. Georgen ob Murau	1385	1291	94	6,8	1383	1302	81	5,9	1.416	1.394	22	1,6
61422	St. Lambrecht	1447	1326	121	8,4	1481	1367	114	7,7	1.688	1.567	121	7,2
61423	St. Lorenzen b. Scheifling	622	598	24	3,9	603	589	14	2,3	672	658	14	2,1
61424	St. Marein b. Neumarkt	967	937	30	3,1	979	950	29	3,0	1.046	1.013	33	3,2
61425	St. Peter a. Kammersberg	2081	2047	34	1,6	2112	2069	43	2,0	2.179	2.135	44	2,0
61427	Scheifling	1537	1478	59	3,8	1577	1516	61	3,9	1.665	1.610	55	3,3

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61428	Schöder	1020	1002	18	1,8	1031	1014	17	1,6	1.114	1.097	17	1,5
61429	Schönberg-Lachtal	443	426	17	3,8	447	431	16	3,6	460	454	6	1,3
61430	Stadl a.d. Mur	1006	978	28	2,8	999	980	19	1,9	1.132	1.088	44	3,9
61431	Stolzalpe	451	424	27	6,0	457	430	27	5,9	568	527	41	7,2
61432	Teufenbach	705	653	52	7,4	690	643	47	6,8	677	646	31	4,6
61433	Triebendorf	141	137	4	2,8	146	143	3	2,1	164	157	7	4,3
61434	Winklern b. Oberwölz	885	871	14	1,6	890	876	14	1,6	949	933	16	1,7
61435	Zeutschach	223	220	3	1,3	226	223	3	1,3	234	232	2	0,9
61436	St. Ruprecht-Falkendorf	473	469	4	0,8	472	471	1	0,2	535	530	5	0,9
615	**Radkersburg**	**22.747**	**21.986**	**761**	**3,3**	**22.911**	**22.161**	**750**	**3,3**	**24.068**	**23.466**	**602**	**2,5**
61501	Bierbaum a. Auersbach	477	459	18	3,8	477	460	17	3,6	508	503	5	1,0
61502	Deutsch Goritz	1231	1217	14	1,1	1238	1217	21	1,7	1.340	1.320	20	1,5
61503	Dietersdorf a. Gnasbach	370	365	5	1,4	376	370	6	1,6	383	377	6	1,6
61504	Eichfeld	887	874	13	1,5	917	903	14	1,5	973	955	18	1,8
61505	Gosdorf	1150	1079	71	6,2	1155	1091	64	5,5	1.223	1.183	40	3,3
61506	Halbenrain	1786	1738	48	2,7	1799	1746	53	2,9	1.881	1.825	56	3,0
61508	Hof b. Straden	880	863	17	1,9	895	876	19	2,1	890	877	13	1,5
61509	Klöch	1223	1207	16	1,3	1228	1214	14	1,1	1.329	1.316	13	1,0
61510	Mettersdorf a. Saßbach	1318	1290	28	2,1	1340	1315	25	1,9	1.329	1.313	16	1,2
61511	Mureck	1597	1473	124	7,8	1571	1451	120	7,6	1.690	1.591	99	5,9
61512	Murfeld	1666	1628	38	2,3	1692	1652	40	2,4	1.704	1.674	30	1,8
61513	Bad Radkersburg	1326	1218	108	8,1	1361	1250	111	8,2	1.599	1.507	92	5,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61514	Radkersburg Umgebung	1760	1688	72	4,1	1770	1701	69	3,9	1.746	1.703	43	2,5
61515	Ratschendorf	619	600	19	3,1	613	596	17	2,8	624	619	5	0,8
61516	St. Peter a. Ottersbach	2261	2219	42	1,9	2230	2190	40	1,8	2.357	2.316	41	1,7
61517	Straden	1550	1468	82	5,3	1548	1476	72	4,7	1.699	1.625	74	4,4
61518	Tieschen	1317	1303	14	1,1	1354	1343	11	0,8	1.369	1.358	11	0,8
61519	Trössing	277	274	3	1,1	276	272	4	1,4	291	291	0	0,0
61520	Weinburg a. Saßbach	1052	1023	29	2,8	1071	1038	33	3,1	1.133	1.113	20	1,8
616	**Voitsberg**	**52.068**	**50.520**	**1.548**	**3,0**	**52.242**	**50.789**	**1.453**	**2,8**	**53.588**	**52.483**	**1.105**	**2,1**
61601	Bärnbach	5248	5091	157	3,0	5263	5109	154	2,9	4.917	4.818	99	2,0
61602	Edelschrott	1619	1573	46	2,8	1630	1586	44	2,7	1.735	1.704	31	1,8
61603	Gallmannsegg	316	311	5	1,6	314	309	5	1,6	325	324	1	0,3
61604	Geistthal	839	826	13	1,5	853	841	12	1,4	999	992	7	0,7
61605	Gößnitz	453	446	7	1,5	453	448	5	1,1	535	535	0	0,0
61606	Graden	489	486	3	0,6	490	487	3	0,6	536	533	3	0,6
61607	Hirschegg	678	662	16	2,4	690	675	15	2,2	776	767	9	1,2
61608	Kainach b. Voitsberg	669	660	9	1,3	691	683	8	1,2	761	755	6	0,8
61609	Köflach	9731	9373	358	3,7	9757	9418	339	3,5	10.671	10.393	278	2,6
61610	Kohlschwarz	710	692	18	2,5	727	713	14	1,9	782	770	12	1,5
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2441	2389	52	2,1	2409	2362	47	2,0	2.263	2.238	25	1,1
61612	Ligist	3242	3185	57	1,8	3235	3175	60	1,9	3.198	3.141	57	1,8
61613	Maria Lankowitz	2196	2121	75	3,4	2227	2161	66	3,0	2.427	2.368	59	2,4
61614	Modriach	214	204	10	4,7	217	210	7	3,2	246	237	9	3,7

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	**Bevölkerungsstand 1.1.2012**				**Bevölkerungsstand 1.1.2011**				**Volkszählung 2001**			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61615	Mooskirchen	2069	2010	59	2,9	2073	2013	60	2,9	1.976	1.951	25	1,3
61616	Pack	421	414	7	1,7	432	425	7	1,6	503	489	14	2,8
61617	Piberegg	361	353	8	2,2	373	363	10	2,7	426	421	5	1,2
61618	Rosental a.d. Kainach	1700	1647	53	3,1	1709	1657	52	3,0	1.748	1.700	48	2,7
61619	Salla	288	287	1	0,3	289	287	2	0,7	355	346	9	2,5
61620	St. Johann-Köppling	1776	1723	53	3,0	1783	1728	55	3,1	1.602	1.570	32	2,0
61621	St. Martin a. Wöllmißb.	828	814	14	1,7	826	815	11	1,3	904	900	4	0,4
61622	Söding	2172	2088	84	3,9	2134	2051	83	3,9	1.972	1.936	36	1,8
61623	Södingberg	834	821	13	1,6	825	811	14	1,7	812	808	4	0,5
61624	Stallhofen	3160	3107	53	1,7	3166	3116	50	1,6	3.045	3.000	45	1,5
61625	Voitsberg	9614	9237	377	3,9	9676	9346	330	3,4	10.074	9.787	287	2,8
617	**Weiz**	**87.905**	**84.890**	**3.015**	**3,4**	**87.526**	**84.806**	**2.720**	**3,1**	**86.007**	**84.085**	**1.922**	**2,2**
61701	Albersdorf-Prebuch	1987	1910	77	3,9	1977	1894	83	4,2	1.691	1.656	35	2,1
61702	Anger	833	815	18	2,2	833	815	18	2,2	918	908	10	1,1
61703	Arzberg	552	543	9	1,6	553	539	14	2,5	596	588	8	1,3
61704	Baierdorf b. Anger	1669	1642	27	1,6	1677	1655	22	1,3	1.720	1.711	9	0,5
61705	Birkfeld	1619	1585	34	2,1	1650	1616	34	2,1	1.704	1.656	48	2,8
61706	Etzersdorf-Rollsdorf	1133	1125	8	0,7	1145	1136	9	0,8	1.188	1.170	18	1,5
61707	Feistritz b. Anger	1074	1049	25	2,3	1069	1044	25	2,3	1.115	1.092	23	2,1
61708	Fischbach	1566	1553	13	0,8	1580	1570	10	0,6	1.613	1.610	3	0,2
61709	Fladnitz a.d. Teichalm	1179	1134	45	3,8	1170	1136	34	2,9	1.141	1.116	25	2,2
61710	Floing	1202	1181	21	1,7	1210	1187	23	1,9	1.213	1.203	10	0,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61711	Gasen	947	938	9	1,0	950	939	11	1,2	1.008	993	15	1,5
61712	Gersdorf a.d. Feistritz	1214	1189	25	2,1	1210	1188	22	1,8	1.230	1.213	17	1,4
61713	Gleisdorf	5766	5300	466	8,1	5698	5276	422	7,4	5.224	5.022	202	3,9
61714	Gschaid b. Birkfeld	915	905	10	1,1	919	908	11	1,2	970	963	7	0,7
61715	Gutenberg a.d. Raabkl.	1256	1239	17	1,4	1245	1232	13	1,0	1.185	1.180	5	0,4
61716	Markt Hartmannsdorf	2947	2828	119	4,0	2936	2829	107	3,6	2.857	2.788	69	2,4
61717	Haslau b. Birkfeld	443	441	2	0,5	449	447	2	0,4	503	502	1	0,2
61718	Hirnsdorf	700	683	17	2,4	691	674	17	2,5	636	634	2	0,3
61719	Hofstätten a.d. Raab	2045	1948	97	4,7	2040	1960	80	3,9	1.799	1.769	30	1,7
61720	Hohenau a.d. Raab	1314	1288	26	2,0	1328	1301	27	2,0	1.371	1.359	12	0,9
61721	Ilztal	1731	1697	34	2,0	1736	1708	28	1,6	1.770	1.739	31	1,8
61722	Koglhof	1122	1093	29	2,6	1111	1085	26	2,3	1.184	1.171	13	1,1
61723	Krottendorf	2376	2298	78	3,3	2336	2263	73	3,1	2.159	2.103	56	2,6
61724	Kulm b. Weiz	483	476	7	1,4	475	465	10	2,1	497	492	5	1,0
61725	Labuch	788	770	18	2,3	788	770	18	2,3	712	690	22	3,1
61726	Laßnitzthal	1088	1042	46	4,2	1088	1047	41	3,8	1.064	1.045	19	1,8
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	2044	1945	99	4,8	2026	1938	88	4,3	1.757	1.714	43	2,4
61728	Miesenbach b. Birkfeld	742	737	5	0,7	749	745	4	0,5	756	753	3	0,4
61729	Mitterdorf a.d. Raab	2074	2020	54	2,6	2060	2010	50	2,4	2.002	1.969	33	1,6
61730	Mortantsch	2011	1973	38	1,9	2011	1975	36	1,8	1.941	1.923	18	0,9
61731	Naas	1389	1370	19	1,4	1399	1381	18	1,3	1.381	1.349	32	2,3
61732	Naintsch	614	611	3	0,5	632	631	1	0,2	681	681	0	0,0
61733	Neudorf b. Passail	498	490	8	1,6	498	492	6	1,2	515	514	1	0,2
61734	Nitscha	1448	1418	30	2,1	1439	1412	27	1,9	1.331	1.311	20	1,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61735	Oberrettenbach	465	458	7	1,5	459	454	5	1,1	501	499	2	0,4
61736	Passail	2004	1959	45	2,2	1987	1944	43	2,2	2.019	1.982	37	1,8
61737	Pischelsdorf i.d. Stmk.	2500	2462	38	1,5	2494	2460	34	1,4	2.436	2.381	55	2,3
61739	Preßguts	398	395	3	0,8	388	386	2	0,5	369	368	1	0,3
61740	Puch b. Weiz	2100	2066	34	1,6	2098	2069	29	1,4	2.184	2.140	44	2,0
61741	Ratten	1185	1141	44	3,7	1166	1142	24	2,1	1.282	1.257	25	2,0
61742	Reichendorf	612	601	11	1,8	610	599	11	1,8	619	613	6	1,0
61743	Rettenegg	759	751	8	1,1	765	756	9	1,2	795	792	3	0,4
61744	St. Kathrein a. Hauenstein	678	671	7	1,0	688	681	7	1,0	741	739	2	0,3
61745	St. Kathrein a. Offenegg	1149	1139	10	0,9	1147	1135	12	1,0	1.211	1.199	12	1,0
61746	St. Margarethen a.d. Raab	3914	3845	69	1,8	3890	3816	74	1,9	3.636	3.598	38	1,0
61747	St. Ruprecht a.d. Raab	2081	1980	101	4,9	2046	1948	98	4,8	1.874	1.819	55	2,9
61748	Sinabelkirchen	4044	3841	203	5,0	3993	3819	174	4,4	3.799	3.692	107	2,8
61749	Stenzengreith	515	509	6	1,2	520	515	5	1,0	526	524	2	0,4
61750	Strallegg	2003	1968	35	1,7	1982	1954	28	1,4	2.026	2.019	7	0,3
61751	Thannhausen	2356	2283	73	3,1	2341	2289	52	2,2	2.272	2.213	59	2,6
61752	Ungerdorf	852	833	19	2,2	775	758	17	2,2	639	629	10	1,6
61753	Unterfladnitz	1500	1460	40	2,7	1500	1462	38	2,5	1.528	1.498	30	2,0
61754	Waisenegg	1093	1092	1	0,1	1102	1100	2	0,2	1.175	1.173	2	0,2
61755	Weiz	8928	8200	728	8,2	8897	8251	646	7,3	8.943	8.363	580	6,5
620	**Murtal**	**73.792**	**69.750**	**4.042**	**5,5**	**74.078**	**70.261**	**3.817**	**5,2**	**77.879**	**74.812**	**3.067**	**3,9**
62001	Amering	1066	1057	9	0,8	1056	1052	4	0,4	1.047	1.042	5	0,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62002	Apfelberg	1135	1078	57	5,0	1091	1052	39	3,6	1.086	1.062	24	2,2
62003	Bretstein	309	307	2	0,6	308	307	1	0,3	347	331	16	4,6
62004	Eppenstein	1249	1235	14	1,1	1248	1237	11	0,9	1.371	1.343	28	2,0
62005	Feistritz b. Knittelfeld	773	754	19	2,5	745	728	17	2,3	617	588	29	4,7
62006	Flatschach	204	203	1	0,5	203	202	1	0,5	180	179	1	0,6
62007	Fohnsdorf	7900	7548	352	4,5	8025	7694	331	4,1	8.523	8.242	281	3,3
62008	Gaal	1433	1380	53	3,7	1418	1380	38	2,7	1.502	1.472	30	2,0
62009	Großlobming	1191	1148	43	3,6	1194	1149	45	3,8	1.031	1.011	20	1,9
62010	Hohentauern	462	455	7	1,5	453	446	7	1,5	535	523	12	2,2
62011	Judenburg	9319	8718	601	6,4	9314	8767	547	5,9	10.130	9.711	419	4,1
62012	Kleinlobming	655	627	28	4,3	645	624	21	3,3	721	694	27	3,7
62013	Knittelfeld	11552	10164	1388	12,0	11607	10283	1324	11,4	12.740	11.598	1.142	9,0
62014	Kobenz	1840	1786	54	2,9	1850	1793	57	3,1	1.620	1.581	39	2,4
62015	Maria Buch-Feistritz	2290	2259	31	1,4	2302	2270	32	1,4	2.170	2.140	30	1,4
62016	Obdach	2103	2016	87	4,1	2138	2040	98	4,6	2.193	2.141	52	2,4
62017	Oberkurzheim	714	702	12	1,7	700	688	12	1,7	788	778	10	1,3
62018	Oberweg	577	566	11	1,9	594	582	12	2,0	685	677	8	1,2
62019	Oberzeiring	860	814	46	5,3	852	807	45	5,3	967	953	14	1,4
62020	Pöls	2432	2369	63	2,6	2475	2409	66	2,7	2.741	2.664	77	2,8
62021	Pusterwald	490	478	12	2,4	488	473	15	3,1	572	530	42	7,3
62022	Rachau	607	577	30	4,9	621	591	30	4,8	709	673	36	5,1
62023	Reifling	385	381	4	1,0	385	379	6	1,6	401	400	1	0,2
62024	Reisstraße	174	170	4	2,3	177	173	4	2,3	189	189	0	0,0
62025	St. Anna a. Lavantegg	417	404	13	3,1	432	419	13	3,0	468	466	2	0,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2012, 1.1.2011, VZ 2001

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-	Gemeinde	Bevölkerungsstand 1.1.2012				Bevölkerungsstand 1.1.2011				Volkszählung 2001			
Nr.	Bezirk	insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62026	St. Georgen ob Judenburg	884	866	18	2,0	885	864	21	2,4	1.010	935	75	7,4
62027	St. Johann a. Tauern	489	472	17	3,5	492	475	17	3,5	502	495	7	1,4
62028	St. Lorenzen b. Knittelf.	796	770	26	3,3	791	769	22	2,8	805	781	24	3,0
62029	St. Marein b. Knittelf.	1226	1148	78	6,4	1194	1140	54	4,5	1.142	1.121	21	1,8
62030	St. Margarethen b. Kn.	1334	1287	47	3,5	1339	1305	34	2,5	1.333	1.315	18	1,4
62031	St. Oswald-Möderbrugg	1174	1152	22	1,9	1183	1163	20	1,7	1.256	1.239	17	1,4
62032	St. Peter ob Judenburg	1111	1093	18	1,6	1115	1097	18	1,6	1.157	1.141	16	1,4
62033	St. Wolfgang-Kienberg	375	362	13	3,5	375	362	13	3,5	409	399	10	2,4
62034	Seckau	1262	1227	35	2,8	1262	1231	31	2,5	1.300	1.277	23	1,8
62035	Spielberg b. Knittelfeld	5125	4959	166	3,2	5135	4977	158	3,1	4.875	4.757	118	2,4
62036	Unzmarkt-Frauenburg	1375	1338	37	2,7	1381	1352	29	2,1	1.586	1.550	36	2,3
62037	Weißkirchen in Stmk.	1316	1273	43	3,3	1294	1262	32	2,5	1.337	1.319	18	1,3
62038	Zeltweg	7188	6607	581	8,1	7311	6719	592	8,1	7.834	7.495	339	4,3

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
6	**Steiermark**	**2.641**	**0,2**	**29.952**	**2,3**	**-2.113**	**-0,2**	**-4.249**	**-0,4**
601	**Graz**	**3.778**	**1,4**	**39.074**	**15,6**	**1.695**	**0,8**	**18.346**	**9,0**
602	**Bruck a.d. Mur**	**-345**	**-0,6**	**-2.836**	**-3,8**	**-523**	**-0,9**	**-4.173**	**-6,8**
60201	Aflenz Kurort	-26	-2,5	-32	-0,6	-25	-2,5	-55	-5,4
60202	Aflenz Land	5	0,3	-173	-10,7	-7	-0,5	-191	-12,0
60203	Breitenau a. Hochlantsch	-34	-1,8	-294	-12,4	-35	-1,9	-326	-15,6
60204	Bruck a.d. Mur	-265	-2,1	-888	-4,6	-182	-1,5	-1.084	-8,5
60205	Etmißl	13	2,6	-12	-4,7	10	2,0	-11	-2,1
60206	Frauenberg	-9	-5,4	-13	-2,3	-8	-4,9	-14	-8,2
60207	Gußwerk	-7	-0,5	-258	-16,3	-33	-2,6	-276	-18,1
60208	Halltal	-7	-2,1	-20	-3,7	-9	-2,7	-21	-6,0
60209	Kapfenberg	-121	-0,6	-524	-1,8	-289	-1,5	-1.380	-6,8
60210	Mariazell	-8	-0,5	-223	-12,5	-26	-1,9	-259	-16,0
60211	Oberaich	128	4,3	184	1,9	126	4,3	161	5,6
60212	Parschlug	12	0,7	-4	-0,9	9	0,5	-4	-0,2
60213	Pernegg a.d. Mur	16	0,7	-168	-7,2	16	0,7	-187	-7,5
60214	St. Ilgen	4	1,5	-19	-7,8	3	1,1	-16	-5,6
60215	St. Katharein a.d. Laming	-4	-0,4	-184	-15,3	-6	-0,6	-186	-15,9
60216	St. Lorenzen i. Mürztal	30	0,9	260	7,1	5	0,1	171	5,4
60217	St. Marein i. Mürztal	-9	-0,4	192	8,6	-2	-0,1	174	7,8
60218	St. Sebastian	-6	-0,6	-154	-12,6	-16	-1,6	-156	-13,8
60219	Thörl	-20	-1,2	-325	-15,4	-24	-1,5	-293	-15,5
60220	Tragöß	-15	-1,5	-148	-11,5	-11	-1,1	-172	-15,1
60221	Turnau	-22	-1,4	-33	-0,7	-19	-1,2	-48	-3,0
603	**Deutschlandsberg**	**-89**	**-0,1**	**-736**	**-1,1**	**-200**	**-0,3**	**-1.429**	**-2,4**
60301	Aibl	-4	-0,3	-92	-5,8	-7	-0,5	-110	-7,4
60302	Deutschlandsberg	-6	-0,1	147	1,9	-10	-0,1	-87	-1,1
60303	Eibiswald	7	0,5	-91	-6,6	-1	-0,1	-91	-6,3
60305	Frauental a.d. Laßnitz	24	0,8	-48	-2,4	18	0,6	-79	-2,7
60306	Freiland b. Deutschlandsb.	6	4,1	26	15,6	4	2,8	21	16,5
60307	Bad Gams	5	0,2	-6	-0,5	-4	-0,2	-36	-1,6
60308	Garanas	-10	-3,6	-35	-8,3	-3	-1,1	-37	-12,5
60309	Georgsberg	14	0,9	66	3,7	6	0,4	39	2,8
60310	Greisdorf	-10	-1,0	-38	-2,7	-12	-1,2	-46	-4,4
60311	Gressenberg	-11	-3,5	-45	-9,7	-10	-3,2	-44	-12,5

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60312	Groß St. Florian	-9	-0,3	-48	-1,3	-7	-0,2	-65	-2,2
60313	Großradl	-36	-2,5	-77	-2,7	-28	-1,9	-89	-5,9
60314	Gundersdorf	3	0,7	32	7,5	-1	-0,3	17	4,5
60315	Hollenegg	-11	-0,5	-130	-5,3	-32	-1,5	-188	-8,4
60316	Kloster	-9	-4,5	-40	-13,3	-6	-3,1	-46	-19,8
60318	Lannach	14	0,4	214	6,4	3	0,1	216	7,2
60319	Limberg b. Wies	-9	-1,0	-26	-1,8	-7	-0,8	-15	-1,6
60320	Marhof	40	3,9	-10	-4,7	37	3,7	-25	-2,4
60321	Osterwitz	-7	-4,5	-18	-6,6	-6	-3,9	-19	-11,5
60322	Pitschgau	-1	-0,1	-54	-3,2	-8	-0,5	-63	-3,9
60323	Pölfing-Brunn	22	1,3	-112	-7,5	13	0,8	-107	-6,2
60324	Preding	-24	-1,4	57	4,9	-28	-1,7	48	3,0
60325	Rassach	2	0,1	50	3,5	0	0,0	47	3,5
60326	St. Josef (Weststmk.)	48	3,5	64	1,2	40	3,0	62	4,7
60327	St. Martin i. Sulmtal	-14	-0,8	-166	-7,7	-10	-0,6	-151	-7,9
60328	St. Oswald ob Eibiswald	-20	-3,4	-81	-9,5	-23	-4,2	-92	-14,8
60329	St. Peter i. Sulmtal	28	2,1	90	4,9	29	2,2	76	6,1
60330	St. Stefan ob Stainz	17	0,8	-9	-1,2	11	0,5	-27	-1,2
60331	Schwanberg	-62	-2,9	-10	2,5	-64	-3,1	-62	-3,0
60332	Soboth	-1	-0,3	-81	-19,0	0	0,0	-76	-18,4
60333	Stainz	15	0,6	195	7,7	23	1,0	149	6,6
60334	Stainztal	-3	-0,2	27	2,1	-11	-0,8	6	0,4
60335	Stallhof	-8	-1,5	11	3,7	-7	-1,4	-2	-0,4
60336	Sulmeck-Greith	-33	-2,4	-173	-9,3	-31	-2,3	-182	-12,1
60338	Trahütten	-4	-1,0	-14	-2,4	-7	-1,8	-7	-1,8
60339	Unterbergla	-20	-1,4	-52	-2,2	-24	-1,7	-61	-4,3
60340	Wernersdorf	-21	-3,2	-40	-2,8	-23	-3,6	-43	-6,5
60341	Wettmannstätten	19	1,2	86	4,6	12	0,8	73	5,1
60342	Wielfresen	-21	-3,5	-125	-14,9	-23	-3,9	-134	-19,3
60343	Wies	1	0,0	-180	-7,3	-3	-0,1	-199	-8,2
604	**Feldbach**	**-218**	**-0,3**	**-372**	**-0,2**	**-327**	**-0,5**	**-1.203**	**-1,8**
60401	Auersbach	-15	-1,7	9	2,8	-18	-2,0	7	0,8
60402	Aug-Radisch	-1	-0,3	-19	-5,8	1	0,4	-24	-7,8
60403	Bad Gleichenberg	-23	-1,0	63	4,0	-27	-1,3	-11	-0,5
60404	Bairisch Kölldorf	17	1,6	94	7,9	9	0,9	92	9,9
60405	Baumgarten b. Gnas	3	0,5	-66	-10,8	1	0,2	-69	-10,8
60406	Breitenfeld a.d. Rittsch.	-7	-0,9	-29	-2,7	-5	-0,6	-36	-4,5
60407	Edelsbach b. Feldbach	8	0,6	23	1,1	12	0,9	8	0,6

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60408	Edelstauden	1	0,2	38	8,9	0	0,0	37	8,9
60409	Eichkögl	17	1,4	5	-1,0	11	0,9	4	0,3
60410	Fehring	2	0,1	-130	-4,2	10	0,3	-188	-6,1
60411	Feldbach	29	0,6	-37	-1,4	-56	-1,4	-330	-7,8
60412	Fladnitz i. Raabtal	1	0,1	14	1,8	-1	-0,1	6	0,8
60413	Frannach	19	3,5	33	2,7	16	3,0	29	5,5
60414	Frutten-Gießelsdorf	-19	-2,9	-36	-2,5	-21	-3,2	-37	-5,5
60415	Glojach	2	0,8	7	2,1	2	0,8	7	2,9
60416	Gnas	-12	-0,6	53	3,5	-6	-0,3	41	2,2
60417	Gniebing-Weißenbach	14	0,6	136	5,9	-7	-0,3	89	4,4
60418	Gossendorf	-13	-1,4	-43	-3,2	-11	-1,2	-51	-5,4
60419	Grabersdorf	-1	-0,3	-22	-5,6	0	0,0	-23	-6,3
60420	Hatzendorf	7	0,4	-124	-7,0	5	0,3	-122	-6,6
60421	Hohenbrugg-Weinberg	-32	-3,2	-114	-7,5	-28	-2,8	-121	-11,2
60422	Jagerberg	-32	-1,9	-100	-3,9	-34	-2,0	-99	-5,7
60423	Johnsdorf-Brunn	6	0,8	32	3,5	4	0,6	15	2,1
60424	Kapfenstein	-24	-1,5	-82	-3,4	-26	-1,6	-98	-5,8
60425	Kirchbach in Stmk.	-20	-1,3	-96	-4,6	-13	-0,8	-90	-5,6
60426	Kirchberg a.d. Raab	11	0,6	103	4,9	0	0,0	89	4,8
60427	Kohlberg	-8	-1,5	-30	-4,0	-11	-2,1	-33	-6,0
60428	Kornberg b. Riegersburg	-11	-1,0	-15	-0,3	-10	-0,9	-23	-2,0
60429	Krusdorf	-2	-0,5	4	1,5	-2	-0,5	4	1,0
60430	Leitersdorf i. Raabtal	23	3,6	89	11,5	25	4,0	83	14,7
60431	Lödersdorf	4	0,6	27	3,4	4	0,6	21	3,2
60432	Maierdorf	-10	-1,8	-30	-3,6	-10	-1,9	-36	-6,4
60433	Merkendorf	-21	-1,8	-12	0,8	-18	-1,6	-26	-2,3
60434	Mitterlabill	-8	-1,9	-33	-5,6	-3	-0,7	-36	-8,1
60435	Mühldorf b. Feldbach	6	0,2	164	5,4	1	0,0	106	3,7
60436	Oberdorf a. Hochegg	-3	-0,4	-34	-4,1	0	0,0	-38	-5,1
60437	Oberstorcha	10	1,6	56	7,9	6	1,0	42	7,3
60438	Paldau	-3	-0,1	9	0,6	-6	-0,3	24	1,2
60439	Perlsdorf	-3	-0,8	-18	-4,1	-3	-0,8	-18	-4,9
60440	Pertlstein	-18	-2,2	2	2,5	-20	-2,5	-3	-0,4
60441	Petersdorf II	-6	-0,7	21	3,2	-12	-1,4	-9	-1,1
60442	Pirching a. Traubenberg	3	0,2	184	12,6	-2	-0,1	167	11,9
60443	Poppendorf	3	0,4	-6	-1,3	2	0,3	-8	-1,2
60444	Raabau	3	0,5	31	5,0	7	1,2	27	4,8
60445	Raning	-9	-1,1	-3	0,7	-10	-1,2	-5	-0,6
60447	Riegersburg	-60	-2,4	-171	-4,3	-36	-1,5	-205	-8,1
60448	St. Anna a. Aigen	-22	-1,2	-125	-5,5	-18	-1,0	-138	-7,4

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60449	St. Stefan i. Rosental	3	0,1	-27	-0,8	-11	-0,3	-38	-1,0
60450	Schwarzau i. Schwarza.	-23	-3,5	-9	2,2	-15	-2,3	-16	-2,5
60451	Stainz b. Straden	26	2,7	-18	-4,3	23	2,4	-17	-1,7
60452	Studenzen	-10	-1,4	12	3,2	-11	-1,6	10	1,5
60453	Trautmannsdorf i.Oststt.	24	2,9	-18	-4,8	25	3,1	-11	-1,3
60454	Unterauersbach	-16	-3,4	-50	-6,8	-18	-3,9	-49	-9,9
60455	Unterlamm	-26	-2,0	-53	-2,1	-22	-1,7	-64	-4,9
60456	Zerlach	-2	-0,1	-31	-1,7	0	0,0	-39	-2,3
605	**Fürstenfeld**	**-32**	**-0,1**	**-236**	**-0,9**	**-83**	**-0,4**	**-513**	**-2,3**
60501	Altenmarkt b. Fürstenf.	-15	-1,3	-70	-4,5	-23	-2,0	-73	-6,0
60502	Blumau in Stmk.	12	0,7	93	5,3	6	0,4	71	4,8
60503	Burgau	-7	-0,7	-53	-4,4	-9	-0,9	-43	-4,3
60504	Fürstenfeld	33	0,6	2	-0,5	7	0,1	-127	-2,2
60505	Großsteinbach	-6	-0,5	-32	-1,9	-9	-0,7	-32	-2,4
60506	Großwilfersdorf	-5	-0,4	-29	-1,7	-12	-0,9	-69	-5,0
60507	Hainersdorf	13	2,0	-50	-8,9	10	1,6	-38	-5,6
60508	Ilz	-27	-1,0	-16	0,4	-15	-0,6	-45	-1,8
60509	Loipersdorf b. Fürstenf.	0	0,0	52	3,9	-5	-0,4	35	2,7
60510	Nestelbach i. Ilztal	-15	-1,3	-72	-4,8	-13	-1,2	-79	-6,7
60511	Ottendorf a.d. Rittschein	-17	-1,1	62	5,5	-16	-1,1	46	3,2
60512	Söchau	-13	-0,9	-41	-1,9	-12	-0,9	-69	-4,7
60513	Stein	7	1,5	-21	-5,5	7	1,5	-22	-4,4
60514	Übersbach	8	0,7	-61	-5,7	1	0,1	-68	-5,7
606	**Graz-Umgebung**	**903**	**0,6**	**12.152**	**8,6**	**298**	**0,2**	**8.806**	**6,9**
60601	Attendorf	-23	-1,3	118	8,4	-31	-1,8	76	4,6
60602	Brodingberg	-19	-1,5	-6	1,0	-13	-1,1	-5	-0,4
60603	Deutschfeistritz	32	0,8	72	1,0	12	0,3	-57	-1,5
60604	Dobl	28	1,6	301	18,8	14	0,9	241	17,1
60605	Edelsgrub	-6	-0,9	62	10,7	-7	-1,0	68	10,9
60606	Eggersdorf b. Graz	21	1,0	183	8,4	7	0,4	150	8,2
60607	Eisbach	-10	-0,3	95	3,6	-14	-0,5	54	1,9
60608	Feldkirchen b. Graz	74	1,4	483	8,1	12	0,2	236	5,0
60609	Fernitz	26	0,8	436	14,8	33	1,1	410	15,2
60610	Frohnleiten	-43	-0,7	-573	-8,0	-78	-1,4	-655	-10,3
60611	Gössendorf	51	1,4	643	19,2	37	1,1	539	18,2
60612	Grambach	24	1,5	338	23,7	17	1,1	303	23,7

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60613	Gratkorn	47	0,6	924	13,2	32	0,5	701	11,0
60614	Gratwein	6	0,2	161	4,4	-17	-0,5	38	1,1
60615	Großstübing	-5	-1,5	-38	-8,8	-6	-1,8	-38	-10,2
60616	Gschnaidt	-12	-3,4	-56	-11,0	-11	-3,1	-56	-14,0
60617	Hart b. Graz	60	1,4	284	5,3	41	1,0	182	4,5
60618	Haselsdorf-Tobelbad	18	1,4	126	8,8	8	0,6	89	7,3
60619	Hausmannstätten	-26	-0,9	395	17,1	-28	-1,0	374	15,8
60620	Hitzendorf	-19	-0,5	225	7,2	-34	-1,0	170	5,0
60621	Höf-Präbach	-4	-0,3	68	5,3	-18	-1,3	17	1,3
60622	Judendorf-Straßengel	126	2,3	730	12,1	110	2,0	642	13,3
60623	Kainbach	14	0,5	146	5,3	24	0,9	130	5,4
60624	Kalsdorf b. Graz	68	1,2	1.035	20,0	17	0,3	789	17,5
60625	Krumegg	19	1,3	25	0,4	10	0,7	5	0,4
60626	Kumberg	44	1,2	542	16,2	55	1,6	510	17,0
60627	Langegg b. Graz	6	0,7	48	5,3	5	0,6	41	5,3
60628	Laßnitzhöhe	3	0,1	179	7,0	-22	-0,9	102	4,2
60629	Lieboch	75	1,6	693	15,5	64	1,5	588	15,2
60630	Mellach	10	0,8	197	18,6	14	1,2	186	19,0
60631	Nestelbach b. Graz	-24	-2,2	-57	-2,9	-27	-2,5	-80	-7,2
60632	Peggau	7	0,3	-39	-2,1	-26	-1,3	-98	-4,9
60633	Pirka	46	1,5	443	14,4	32	1,1	374	14,3
60634	Hart-Purgstall	11	0,7	-37	-2,9	11	0,7	-44	-2,7
60635	Raaba	-24	-1,1	253	14,4	-22	-1,1	200	10,9
60636	Röthelstein	-8	-3,5	-4	1,8	-8	-3,6	1	0,5
60637	Rohrbach-Steinberg	20	1,4	144	9,6	16	1,2	139	11,0
60639	St. Bartholomä	43	3,2	-17	-4,3	35	2,7	-40	-2,9
60640	St. Marein b. Graz	6	0,5	61	4,6	3	0,2	40	3,4
60641	St. Oswald b. Plankenw.	45	4,0	44	-0,1	45	4,0	51	4,6
60642	St. Radegund b. Graz	-6	-0,3	-22	-0,8	-7	-0,4	-34	-1,7
60643	Schrems b. Frohnleiten	20	3,4	51	5,6	21	3,8	51	9,6
60644	Seiersberg	65	0,9	1.408	22,6	-15	-0,2	970	16,9
60645	Semriach	27	0,8	99	2,3	-4	-0,1	-58	-1,9
60646	Stattegg	-18	-0,7	344	15,1	-7	-0,3	278	11,9
60647	Stiwoll	-3	-0,4	14	2,4	-3	-0,4	14	2,0
60648	Thal	-19	-0,8	96	5,4	-27	-1,3	34	1,6
60649	Tulwitz	-4	-0,8	15	3,8	-5	-1,0	18	3,6
60650	Tyrnau	-4	-2,5	3	4,6	-4	-2,6	1	0,7
60651	Übelbach	-25	-1,3	-172	-6,9	-29	-1,5	-163	-7,9
60652	Unterpremstätten	13	0,4	430	13,1	-2	-0,1	356	11,7
60653	Vasoldsberg	-10	-0,2	390	10,4	-17	-0,4	315	8,4

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60654	Weinitzen	55	2,2	161	4,4	53	2,2	134	5,7
60655	Werndorf	29	1,3	192	8,1	8	0,4	114	5,9
60656	Wundschuh	26	1,7	120	6,7	16	1,1	89	6,5
60657	Zettling	57	3,8	226	12,8	36	2,5	173	13,5
60658	Zwaring-Pöls	-7	-0,5	170	13,0	-8	-0,5	141	10,5
607	**Hartberg**	**-113**	**-0,2**	**-1.161**	**-1,5**	**-248**	**-0,4**	**-1.636**	**-2,5**
60701	Blaindorf	7	1,1	-15	-3,2	5	0,8	-17	-2,5
60702	Buch-Geiseldorf	11	1,1	21	1,0	9	0,9	15	1,5
60703	Dechantskirchen	-10	-0,6	-80	-4,1	-13	-0,8	-93	-5,5
60704	Dienersdorf	-3	-0,4	55	9,0	-6	-0,9	24	3,7
60705	Ebersdorf	-8	-0,6	66	6,4	-10	-0,8	44	3,8
60706	Friedberg	-10	-0,4	-55	-1,7	-10	-0,4	-62	-2,4
60707	Grafendorf b. Hartberg	-9	-0,4	-16	-0,3	-5	-0,2	-35	-1,4
60708	Greinbach	4	0,2	-42	-2,5	14	0,8	-30	-1,7
60709	Großhart	3	0,5	-23	-4,0	5	0,8	-20	-3,1
60710	Hartberg	-60	-0,9	-7	0,8	-82	-1,3	-168	-2,7
60711	Hartberg Umgebung	29	1,4	10	-0,9	7	0,3	-8	-0,4
60712	Hartl	3	0,4	-7	-1,2	-3	-0,4	-8	-1,0
60713	Hofkirchen b. Hartberg	2	0,3	34	5,4	1	0,2	35	5,9
60714	Kaibing	1	0,3	2	0,3	0	0,0	4	1,1
60715	Kaindorf	-6	-0,4	-13	-0,5	-8	-0,6	-11	-0,8
60716	Eichberg	-24	-1,9	5	2,4	-21	-1,7	-2	-0,2
60717	Lafnitz	-15	-1,1	-45	-2,1	-4	-0,3	-42	-3,1
60718	Limbach b. Neudau	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
60719	Mönichwald	-5	-0,6	-78	-7,5	-2	-0,2	-78	-8,1
60720	Neudau	6	0,5	-72	-6,1	-1	-0,1	-46	-4,2
60721	Pinggau	-19	-0,6	8	0,9	-27	-0,9	37	1,2
60722	Pöllau	-9	-0,4	-102	-4,3	-11	-0,5	-99	-4,7
60723	Pöllauberg	4	0,2	-129	-6,0	0	0,0	-144	-6,5
60724	Puchegg	4	0,7	5	0,2	4	0,7	0	0,0
60725	Rabenwald	-8	-1,3	-51	-6,4	-9	-1,5	-53	-8,0
60726	Riegersberg	0	0,0	-56	-5,4	-3	-0,3	-63	-6,0
60727	Rohr b. Hartberg	-4	-0,4	21	2,3	-18	-1,7	-2	-0,2
60728	Rohrbach a.d. Lafnitz	9	0,9	-4	-1,2	17	1,7	-6	-0,6
60729	Saifen-Boden	0	0,0	-41	-3,8	0	0,0	-42	-3,9
60730	St. Jakob i. Walde	1	0,1	-79	-7,0	-2	-0,2	-93	-8,2
60731	St. Johann b. Herberstein	16	4,5	21	1,4	14	4,1	6	1,7
60732	St. Johann i.d. Haide	-7	-0,3	76	4,3	-19	-1,0	39	2,1

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60733	St. Lorenzen a. Wechsel	-27	-1,7	-159	-7,6	-28	-1,8	-160	-9,3
60734	St. Magdalena a. Lemberg	6	0,5	-10	-1,4	6	0,5	-13	-1,1
60735	Schachen b. Vorau	-1	-0,1	-111	-8,5	-1	-0,1	-114	-8,8
60736	Schäffern	16	1,1	-31	-3,2	6	0,4	-43	-3,0
60737	Schlag b. Thalberg	-16	-1,7	-120	-9,9	-17	-1,8	-128	-12,3
60738	Schönegg b. Pöllau	7	0,5	-4	-0,8	1	0,1	-20	-1,5
60739	Sebersdorf	3	0,2	54	3,8	0	0,0	58	4,4
60740	Siegersdorf b. Herberst.	-5	-1,7	-15	-3,3	-5	-1,7	-18	-5,9
60741	Sonnhofen	-5	-0,5	-14	-0,9	-8	-0,8	-21	-2,0
60742	Stambach	2	0,3	-25	-4,1	1	0,2	-30	-4,6
60743	Stubenberg	5	0,2	65	2,7	-11	-0,5	52	2,4
60744	Tiefenbach b. Kaindorf	12	1,8	20	1,2	12	1,8	7	1,0
60745	Vorau	10	0,7	-76	-6,0	-1	-0,1	-90	-6,4
60746	Vornholz	-10	-1,4	-36	-3,4	-10	-1,4	-38	-5,0
60747	Waldbach	-17	-2,3	-87	-8,8	-18	-2,5	-89	-11,3
60748	Bad Waltersdorf	20	0,9	162	7,0	18	0,9	113	5,7
60749	Wenigzell	1	0,1	-128	-8,3	0	0,0	-136	-8,8
60750	Wörth a.d. Lafnitz	-17	-4,5	-55	-9,1	-15	-4,2	-48	-12,2
610	**Leibnitz**	**156**	**0,2**	**2.117**	**2,6**	**29**	**0,0**	**1.052**	**1,4**
61001	Allerheiligen b. Wildon	1	0,1	109	8,1	4	0,3	92	7,0
61002	Arnfels	-29	-2,6	-26	0,3	-14	-1,4	-67	-6,2
61003	Berghausen	-11	-1,7	45	9,4	-8	-1,3	38	6,5
61004	Breitenfeld a. Tannenr.	5	2,6	-2	-3,4	3	1,6	-7	-3,5
61005	Ehrenhausen	0	0,0	-35	-3,2	3	0,3	-53	-5,0
61006	Eichberg-Trautenburg	-14	-1,7	-97	-9,4	-17	-2,2	-96	-11,1
61007	Empersdorf	4	0,3	106	8,4	0	0,0	94	7,8
61008	Gabersdorf	28	2,6	52	2,2	23	2,2	40	3,8
61009	Gamlitz	15	0,5	52	1,2	10	0,3	34	1,1
61010	Glanz a.d. Weinstraße	-3	-0,2	29	2,3	-7	-0,5	23	1,7
61011	Gleinstätten	-12	-0,8	-32	-1,3	-12	-0,8	-46	-3,1
61012	Gralla	47	2,3	291	13,7	41	2,1	239	13,9
61013	Großklein	48	2,2	-83	-5,6	42	1,9	-66	-2,9
61014	Hainsdorf i. Schwarzautal	-7	-2,4	-17	-3,3	-6	-2,1	-16	-5,4
61015	Heiligenkreuz a. Waasen	-18	-1,0	88	6,0	-5	-0,3	87	5,1
61016	Heimschuh	6	0,3	60	2,9	12	0,6	71	3,8
61017	Hengsberg	4	0,3	-6	-0,7	1	0,1	-25	-1,8
61018	Kaindorf a.d. Sulm	-6	-0,2	122	5,3	-1	0,0	64	2,7
61019	Kitzeck i. Sausal	-28	-2,3	9	3,1	-24	-2,0	-16	-1,4

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61020	Lang	10	0,8	63	4,6	6	0,5	61	5,5
61021	Lebring-St. Margarethen	21	1,1	79	3,0	13	0,7	60	3,3
61022	Leibnitz	67	0,9	971	13,1	29	0,4	725	11,3
61023	Leutschach	-12	-2,1	-70	-9,3	-14	-2,5	-76	-12,3
61024	Oberhaag	-5	-0,2	-122	-4,9	-9	-0,4	-145	-6,2
61025	Obervogau	7	0,8	60	6,5	-9	-1,1	43	5,5
61026	Pistorf	-20	-1,4	-11	0,6	-28	-2,0	-50	-3,6
61027	Ragnitz	-26	-1,8	35	4,3	-29	-2,0	20	1,4
61028	Ratsch a.d. Weinstraße	15	3,5	30	3,6	14	3,4	26	6,5
61029	Retznei	-8	-1,9	2	2,4	-10	-2,4	-5	-1,2
61030	St. Andrä-Höch	-9	-0,5	-77	-3,7	-17	-1,0	-97	-5,4
61031	St. Georgen a.d. Stiefing	-5	-0,4	-20	-1,3	-8	-0,7	-37	-3,3
61032	St. Johann i. Saggautal	-32	-1,5	-40	-0,4	-28	-1,4	-49	-2,4
61033	St. Nikolai i. Sausal	-16	-0,7	95	5,2	-19	-0,9	77	3,7
61034	St. Nikolai ob Draßling	-35	-3,2	-65	-2,7	-21	-2,1	-100	-9,2
61035	St. Ulrich a. Waasen	22	2,9	7	-2,0	18	2,5	1	0,1
61036	St. Veit a. Vogau	24	1,3	46	1,2	33	1,8	44	2,4
61037	Schloßberg	12	1,1	-143	-12,8	6	0,6	-148	-12,4
61038	Seggauberg	-3	-0,3	-58	-5,3	-5	-0,5	-71	-7,0
61039	Spielfeld	7	0,7	-66	-7,1	2	0,2	-42	-4,4
61040	Stocking	13	0,9	51	2,7	7	0,5	59	4,3
61041	Straß in Stmk.	7	0,4	17	0,6	-2	-0,1	-23	-1,4
61042	Sulztal a.d. Weinstraße	-3	-2,2	-19	-10,5	-2	-1,5	-14	-9,6
61043	Tillmitsch	-19	-0,6	146	5,5	-25	-0,8	81	2,7
61044	Vogau	13	1,2	59	4,4	8	0,8	44	4,4
61045	Wagna	43	0,8	260	4,3	43	0,9	143	3,0
61046	Weitendorf	21	1,4	37	1,1	21	1,4	32	2,2
61047	Wildon	51	2,0	220	7,2	28	1,2	171	7,8
61048	Wolfsberg i.Schwarzautal	-14	-1,7	-35	-2,5	-18	-2,3	-68	-8,3
611	**Leoben**	**-376**	**-0,6**	**-5.039**	**-6,9**	**-508**	**-0,9**	**-5.862**	**-9,1**
61101	Eisenerz	-143	-2,9	-1.630	-23,1	-139	-2,9	-1.562	-25,2
61102	Gai	-19	-1,1	50	4,0	-22	-1,2	39	2,3
61103	Hafning b. Trofaiach	-24	-1,5	-34	-0,6	-34	-2,1	-40	-2,5
61104	Hieflau	-17	-2,1	-244	-22,3	-17	-2,2	-228	-23,3
61105	Kalwang	-6	-0,5	-118	-9,3	-6	-0,6	-89	-7,8
61106	Kammern i. Liesingtal	-20	-1,2	0	1,2	-22	-1,3	-9	-0,6
61107	Kraubath a.d. Mur	-30	-2,3	-59	-2,2	-30	-2,3	-57	-4,3
61108	Leoben	45	0,2	-1.159	-4,7	-21	-0,1	-1.781	-7,6

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61109	Mautern in Stmk.	-54	-2,9	-279	-10,7	-55	-3,0	-285	-13,9
61110	Niklasdorf	-3	-0,1	-150	-5,5	-25	-1,1	-258	-9,9
61111	Proleb	-19	-1,2	-49	-1,8	-19	-1,2	-61	-3,8
61112	Radmer	-19	-2,8	-135	-14,6	-19	-2,8	-136	-17,2
61113	St. Michael in Oberstmk.	-2	-0,1	-228	-6,8	7	0,2	-296	-9,2
61114	St. Peter-Freienstein	-16	-0,7	-52	-1,5	-31	-1,3	-94	-3,9
61115	St. Stefan ob Leoben	-2	-0,1	-129	-6,1	-4	-0,2	-78	-3,9
61116	Traboch	-10	-0,7	30	2,9	-5	-0,4	13	1,0
61117	Trofaiach	-6	-0,1	-440	-5,2	-44	-0,6	-563	-6,9
61118	Vordernberg	-28	-2,6	-339	-22,4	-24	-2,3	-318	-23,9
61119	Wald a. Schoberpaß	-3	-0,5	-74	-10,0	2	0,3	-59	-8,9
612	**Liezen**	**-344**	**-0,4**	**-2.765**	**-2,9**	**-632**	**-0,8**	**-3.749**	**-4,8**
61201	Admont	-46	-1,8	-240	-7,0	-55	-2,3	-296	-11,2
61202	Aich	1	0,1	110	13,4	-6	-0,7	87	11,1
61203	Aigen i. Ennstal	-2	-0,1	8	0,4	-3	-0,1	-3	-0,1
61204	Altaussee	-27	-1,5	-106	-4,2	-25	-1,5	-114	-6,4
61205	Altenmarkt b. St. Gallen	10	1,2	-77	-9,2	-2	-0,2	-99	-10,8
61206	Ardning	-5	-0,4	-66	-4,9	-2	-0,2	-62	-5,1
61207	Bad Aussee	1	0,0	-202	-4,0	-5	-0,1	-265	-5,8
61208	Donnersbach	-37	-3,3	-30	0,6	-34	-3,1	-44	-3,9
61209	Donnersbachwald	4	1,2	-37	-11,2	6	1,9	-32	-9,0
61210	Gaishorn a. See	-44	-4,2	-77	-3,0	-47	-4,7	-89	-8,5
61211	Gams b. Hieflau	-13	-2,2	-72	-9,1	-15	-2,6	-75	-11,9
61212	Gössenberg	-1	-0,4	-20	-6,5	-4	-1,5	-24	-8,4
61213	Gröbming	33	1,2	347	12,6	4	0,2	255	10,9
61214	Großsölk	-6	-1,2	-38	-6,1	-11	-2,3	-49	-9,7
61215	Grundlsee	10	0,8	-27	-2,9	5	0,4	-50	-4,0
61216	Hall	-23	-1,3	-89	-3,6	-15	-0,9	-94	-5,2
61217	Haus	-3	-0,1	-133	-5,1	-9	-0,4	-71	-3,0
61218	Irdning	42	1,5	131	3,4	21	0,8	89	3,5
61219	Johnsbach	-3	-2,1	-32	-16,8	-3	-2,2	-29	-17,8
61220	Kleinsölk	0	0,0	-22	-3,6	-1	-0,2	-27	-4,5
61221	Landl	-17	-1,3	-87	-5,2	-18	-1,4	-111	-8,3
61222	Lassing	-36	-2,1	-185	-8,0	-37	-2,2	-182	-10,0
61223	Liezen	22	0,3	-47	-1,0	-23	-0,4	-344	-5,4
61224	Michaelerberg	11	2,1	20	1,7	5	1,0	7	1,4
61225	Mitterberg	34	3,0	125	8,7	23	2,1	109	10,9
61226	Bad Mitterndorf	15	0,5	-130	-4,5	-4	-0,1	-118	-4,1

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61227	Niederöblarn	19	3,3	38	3,4	15	2,7	47	8,9
61228	Öblarn	-13	-0,9	-46	-2,2	-36	-2,7	-110	-7,7
61229	Oppenberg	-1	-0,4	-31	-10,8	0	0,0	-31	-11,3
61230	Palfau	3	0,7	-41	-9,8	4	1,0	-35	-8,0
61232	Pichl-Preunegg	5	0,5	49	4,9	6	0,7	39	4,6
61233	Pichl-Kainisch	19	2,5	-14	-4,2	6	0,8	-23	-3,1
61234	Pruggern	-3	-0,5	-42	-5,9	-7	-1,2	-67	-10,7
61235	Pürgg-Trautenfels	-27	-2,9	-95	-6,7	-30	-3,4	-109	-11,3
61236	Ramsau a. Dachstein	18	0,7	69	1,9	13	0,5	-18	-0,7
61237	Rohrmoos-Untertal	11	0,8	-15	-1,9	15	1,1	-13	-1,0
61238	Rottenmann	-34	-0,7	-369	-6,1	-49	-1,0	-287	-5,8
61239	St. Gallen	1	0,1	-97	-6,5	-7	-0,5	-104	-7,0
61240	St. Martin a. Grimming	-7	-0,9	1	1,1	-8	-1,1	-5	-0,7
61241	St. Nikolai i. Sölktal	-15	-2,9	-20	-1,0	-17	-3,4	-29	-5,7
61242	Schladming	-110	-2,5	-203	-2,0	-101	-2,6	-221	-5,5
61243	Selzthal	-30	-1,8	-268	-12,2	-33	-2,1	-301	-16,1
61244	Stainach	-9	-0,5	-67	-2,9	-17	-1,0	-59	-3,3
61245	Tauplitz	-14	-1,4	11	2,5	-21	-2,2	-41	-4,2
61246	Treglwang	1	0,3	-36	-9,2	1	0,3	-27	-7,2
61247	Trieben	-41	-1,2	-368	-8,6	-67	-2,0	-465	-12,6
61248	Weißenbach a.d. Enns	1	0,2	-64	-11,5	-5	-1,0	-63	-11,4
61249	Weißenbach b. Liezen	1	0,1	-41	-3,6	-3	-0,3	-56	-4,9
61250	Weng b. Admont	-14	-2,3	-25	-1,7	-12	-2,0	-23	-3,7
61251	Wildalpen	-11	-2,0	-76	-10,8	-11	-2,1	-84	-14,1
61252	Wörschach	-14	-1,2	-39	-2,1	-13	-1,2	-33	-2,9
613	**Mürzzuschlag**	**-251**	**-0,6**	**-2.987**	**-6,4**	**-462**	**-1,2**	**-3.635**	**-8,7**
61301	Allerheiligen i. Mürztal	12	0,6	3	-0,5	18	0,9	-3	-0,2
61302	Altenberg a.d. Rax	-7	-2,1	-12	-1,4	-7	-2,1	-7	-2,1
61303	Ganz	-11	-3,1	-41	-7,7	-8	-2,3	-38	-9,9
61304	Kapellen	-18	-2,9	-87	-10,1	-15	-2,5	-77	-11,5
61305	Kindberg	-81	-1,5	-400	-5,4	-101	-1,9	-433	-7,6
61306	Krieglach	-18	-0,3	-23	-0,1	-36	-0,7	-10	-0,2
61307	Langenwang	-34	-0,8	-58	-0,6	-44	-1,1	-108	-2,7
61308	Mitterdorf i. Mürztal	8	0,3	-82	-3,6	14	0,6	-123	-5,0
61309	Mürzhofen	-7	-0,7	-54	-4,7	-7	-0,8	-60	-6,2
61310	Mürzsteg	41	6,9	77	6,5	-18	-4,4	-90	-18,7
61311	Mürzzuschlag	-82	-0,9	-906	-8,6	-124	-1,5	-1.196	-13,2
61312	Neuberg a.d. Mürz	2	0,2	-241	-15,7	-41	-3,3	-243	-16,6

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61313	Spital a. Semmering	20	1,2	-263	-15,0	5	0,3	-272	-15,1
61314	Stanz i. Mürztal	-14	-0,7	-125	-5,4	-12	-0,6	-128	-6,3
61315	Veitsch	-27	-1,1	-501	-15,8	-54	-2,2	-566	-19,1
61316	Wartberg i. Mürztal	-35	-1,6	-274	-10,1	-32	-1,5	-281	-12,1
614	**Murau**	**-183**	**-0,6**	**-2.229**	**-6,5**	**-281**	**-1,0**	**-2.553**	**-8,3**
61401	Dürnstein i.d. Stmk.	-17	-5,8	-58	-12,3	-22	-7,8	-70	-21,1
61403	Frojach-Katsch	-7	-0,6	-55	-3,8	-10	-0,8	-60	-4,9
61404	Krakaudorf	-6	-0,9	-36	-4,5	-9	-1,4	-42	-6,3
61405	Krakauhintermühlen	-18	-3,2	-45	-4,5	-18	-3,2	-51	-8,6
61406	Krakauschatten	11	3,6	10	-0,3	4	1,3	0	0,0
61407	Kulm a. Zirbitz	-6	-1,8	-35	-8,0	-6	-1,8	-32	-8,9
61408	Laßnitz b. Murau	-13	-1,2	-11	0,2	-16	-1,5	-30	-2,9
61409	Mariahof	-21	-1,5	17	2,9	-16	-1,2	5	0,4
61410	Mühlen	1	0,1	-120	-11,4	-2	-0,2	-117	-11,2
61411	Murau	28	1,3	-207	-10,1	13	0,7	-266	-11,8
61412	Neumarkt in Stmk.	-2	-0,1	-137	-7,0	-13	-0,8	-165	-8,8
61413	Niederwölz	-29	-4,6	-24	0,8	-28	-4,6	-26	-4,3
61414	Oberwölz Stadt	25	2,6	-59	-8,0	24	2,5	-60	-5,8
61415	Oberwölz Umgebung	-9	-1,1	-99	-10,2	-11	-1,4	-102	-11,7
61416	Perchau a. Sattel	7	2,4	-23	-9,3	3	1,0	-30	-9,3
61417	Predlitz-Turrach	0	0,0	-48	-5,3	-1	-0,1	-118	-13,8
61418	Ranten	2	0,2	-51	-4,8	3	0,3	-56	-5,1
61419	Rinegg	-1	-0,6	-22	-11,5	-7	-4,3	-28	-15,4
61420	St. Blasen	-21	-3,5	-113	-13,4	-22	-3,8	-121	-17,9
61421	St. Georgen ob Murau	2	0,1	-31	-2,3	-11	-0,8	-103	-7,4
61422	St. Lambrecht	-34	-2,3	-241	-12,3	-41	-3,0	-241	-15,4
61423	St. Lorenzen b. Scheifling	19	3,2	-50	-10,3	9	1,5	-60	-9,1
61424	St. Marein b. Neumarkt	-12	-1,2	-79	-6,4	-13	-1,4	-76	-7,5
61425	St. Peter a. Kammersberg	-31	-1,5	-98	-3,1	-22	-1,1	-88	-4,1
61427	Scheifling	-40	-2,5	-128	-5,3	-38	-2,5	-132	-8,2
61428	Schöder	-11	-1,1	-94	-7,5	-12	-1,2	-95	-8,7
61429	Schönberg-Lachtal	-4	-0,9	-17	-2,8	-5	-1,2	-28	-6,2
61430	Stadl a.d. Mur	7	0,7	-126	-11,7	-2	-0,2	-110	-10,1
61431	Stolzalpe	-6	-1,3	-117	-19,5	-6	-1,4	-103	-19,5
61432	Teufenbach	15	2,2	28	1,9	10	1,6	7	1,1
61433	Triebendorf	-5	-3,4	-23	-11,0	-6	-4,2	-20	-12,7
61434	Winklern b. Oberwölz	-5	-0,6	-64	-6,2	-5	-0,6	-62	-6,6
61435	Zeutschach	-3	-1,3	-11	-3,4	-3	-1,3	-12	-5,2

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61436	St. Ruprecht-Falkendorf	1	0,2	-62	-11,8	-2	-0,4	-61	-11,5
615	**Radkersburg**	**-164**	**-0,7**	**-1.321**	**-4,8**	**-175**	**-0,8**	**-1.480**	**-6,3**
61501	Bierbaum a. Auersbach	0	0,0	-31	-6,1	-1	-0,2	-44	-8,7
61502	Deutsch Goritz	-7	-0,6	-109	-7,6	0	0,0	-103	-7,8
61503	Dietersdorf a. Gnasbach	-6	-1,6	-13	-1,8	-5	-1,4	-12	-3,2
61504	Eichfeld	-30	-3,3	-86	-5,8	-29	-3,2	-81	-8,5
61505	Gosdorf	-5	-0,4	-73	-5,6	-12	-1,1	-104	-8,8
61506	Halbenrain	-13	-0,7	-95	-4,4	-8	-0,5	-87	-4,8
61508	Hof b. Straden	-15	-1,7	-10	0,6	-13	-1,5	-14	-1,6
61509	Klöch	-5	-0,4	-106	-7,6	-7	-0,6	-109	-8,3
61510	Mettersdorf a. Saßbach	-22	-1,6	-11	0,8	-25	-1,9	-23	-1,8
61511	Mureck	26	1,7	-93	-7,0	22	1,5	-118	-7,4
61512	Murfeld	-26	-1,5	-38	-0,7	-24	-1,5	-46	-2,7
61513	Bad Radkersburg	-35	-2,6	-273	-14,9	-32	-2,6	-289	-19,2
61514	Radkersburg Umgebung	-10	-0,6	14	1,4	-13	-0,8	-15	-0,9
61515	Ratschendorf	6	1,0	-5	-1,8	4	0,7	-19	-3,1
61516	St. Peter a. Ottersbach	31	1,4	-96	-5,4	29	1,3	-97	-4,2
61517	Straden	2	0,1	-149	-8,9	-8	-0,5	-157	-9,7
61518	Tieschen	-37	-2,7	-52	-1,1	-40	-3,0	-55	-4,1
61519	Trössing	1	0,4	-14	-5,2	2	0,7	-17	-5,8
61520	Weinburg a. Saßbach	-19	-1,8	-81	-5,5	-15	-1,4	-90	-8,1
616	**Voitsberg**	**-174**	**-0,3**	**-1.520**	**-2,5**	**-269**	**-0,5**	**-1.963**	**-3,7**
61601	Bärnbach	-15	-0,3	331	7,0	-18	-0,4	273	5,7
61602	Edelschrott	-11	-0,7	-116	-6,1	-13	-0,8	-131	-7,7
61603	Gallmannsegg	2	0,6	-9	-3,4	2	0,6	-13	-4,0
61604	Geistthal	-14	-1,6	-160	-14,6	-15	-1,8	-166	-16,7
61605	Gößnitz	0	0,0	-82	-15,3	-2	-0,4	-89	-16,6
61606	Graden	-1	-0,2	-47	-8,6	-1	-0,2	-47	-8,8
61607	Hirschegg	-12	-1,7	-98	-11,1	-13	-1,9	-105	-13,7
61608	Kainach b. Voitsberg	-22	-3,2	-92	-9,2	-23	-3,4	-95	-12,6
61609	Köflach	-26	-0,3	-940	-8,6	-45	-0,5	-1.020	-9,8
61610	Kohlschwarz	-17	-2,3	-72	-7,0	-21	-2,9	-78	-10,1
61611	Krottendorf-Gaisfeld	32	1,3	178	6,5	27	1,1	151	6,7
61612	Ligist	7	0,2	44	1,2	10	0,3	44	1,4
61613	Maria Lankowitz	-31	-1,4	-231	-8,2	-40	-1,9	-247	-10,4
61614	Modriach	-3	-1,4	-32	-11,8	-6	-2,9	-33	-13,9

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61615	Mooskirchen	-4	-0,2	93	4,9	-3	-0,1	59	3,0
61616	Pack	-11	-2,5	-82	-14,1	-11	-2,6	-75	-15,3
61617	Piberegg	-12	-3,2	-65	-12,4	-10	-2,8	-68	-16,2
61618	Rosental a.d. Kainach	-9	-0,5	-48	-2,2	-10	-0,6	-53	-3,1
61619	Salla	-1	-0,3	-67	-18,6	0	0,0	-59	-17,1
61620	St. Johann-Köppling	-7	-0,4	174	11,3	-5	-0,3	153	9,7
61621	St. Martin a. Wöllmißb.	2	0,2	-76	-8,6	-1	-0,1	-86	-9,6
61622	Söding	38	1,8	200	8,2	37	1,8	152	7,9
61623	Södingberg	9	1,1	22	1,6	10	1,2	13	1,6
61624	Stallhofen	-6	-0,2	115	4,0	-9	-0,3	107	3,6
61625	Voitsberg	-62	-0,6	-460	-4,0	-109	-1,2	-550	-5,6
617	**Weiz**	**379**	**0,4**	**1.898**	**1,8**	**84**	**0,1**	**805**	**1,0**
61701	Albersdorf-Prebuch	10	0,5	296	16,9	16	0,8	254	15,3
61702	Anger	0	0,0	-85	-9,3	0	0,0	-93	-10,2
61703	Arzberg	-1	-0,2	-44	-7,2	4	0,7	-45	-7,7
61704	Baierdorf b. Anger	-8	-0,5	-51	-2,5	-13	-0,8	-69	-4,0
61705	Birkfeld	-31	-1,9	-85	-3,2	-31	-1,9	-71	-4,3
61706	Etzersdorf-Rollsdorf	-12	-1,0	-55	-3,6	-11	-1,0	-45	-3,8
61707	Feistritz b. Anger	5	0,5	-41	-4,1	5	0,5	-43	-3,9
61708	Fischbach	-14	-0,9	-47	-2,0	-17	-1,1	-57	-3,5
61709	Fladnitz a.d. Teichalm	9	0,8	38	2,5	-2	-0,2	18	1,6
61710	Floing	-8	-0,7	-11	-0,2	-6	-0,5	-22	-1,8
61711	Gasen	-3	-0,3	-61	-5,8	-1	-0,1	-55	-5,5
61712	Gersdorf a.d. Feistritz	4	0,3	-16	-1,6	1	0,1	-24	-2,0
61713	Gleisdorf	68	1,2	542	9,1	24	0,5	278	5,5
61714	Gschaid b. Birkfeld	-4	-0,4	-55	-5,3	-3	-0,3	-58	-6,0
61715	Gutenberg a.d. Raabkl.	11	0,9	71	5,1	7	0,6	59	5,0
61716	Markt Hartmannsdorf	11	0,4	90	2,8	-1	0,0	40	1,4
61717	Haslau b. Birkfeld	-6	-1,3	-60	-10,7	-6	-1,3	-61	-12,2
61718	Hirnsdorf	9	1,3	64	8,6	9	1,3	49	7,7
61719	Hofstätten a.d. Raab	5	0,2	246	13,4	-12	-0,6	179	10,1
61720	Hohenau a.d. Raab	-14	-1,1	-57	-3,1	-13	-1,0	-71	-5,2
61721	Ilztal	-5	-0,3	-39	-1,9	-11	-0,6	-42	-2,4
61722	Koglhof	11	1,0	-62	-6,2	8	0,7	-78	-6,7
61723	Krottendorf	40	1,7	217	8,2	35	1,5	195	9,3
61724	Kulm b. Weiz	8	1,7	-14	-4,4	11	2,4	-16	-3,3
61725	Labuch	0	0,0	76	10,7	0	0,0	80	11,6
61726	Laßnitzthal	0	0,0	24	2,3	-5	-0,5	-3	-0,3

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	18	0,9	287	15,3	7	0,4	231	13,5
61728	Miesenbach b. Birkfeld	-7	-0,9	-14	-0,9	-8	-1,1	-16	-2,1
61729	Mitterdorf a.d. Raab	14	0,7	72	2,9	10	0,5	51	2,6
61730	Mortantsch	0	0,0	70	3,6	-2	-0,1	50	2,6
61731	Naas	-10	-0,7	8	1,3	-11	-0,8	21	1,6
61732	Naintsch	-18	-2,8	-67	-7,2	-20	-3,2	-70	-10,3
61733	Neudorf b. Passail	0	0,0	-17	-3,3	-2	-0,4	-24	-4,7
61734	Nitscha	9	0,6	117	8,1	6	0,4	107	8,2
61735	Oberrettenbach	6	1,3	-36	-8,4	4	0,9	-41	-8,2
61736	Passail	17	0,9	-15	-1,6	15	0,8	-23	-1,2
61737	Pischelsdorf i.d. Stmk.	6	0,2	64	2,4	2	0,1	81	3,4
61739	Preßguts	10	2,6	29	5,1	9	2,3	27	7,3
61740	Puch b. Weiz	2	0,1	-84	-3,9	-3	-0,1	-74	-3,5
61741	Ratten	19	1,6	-97	-9,0	-1	-0,1	-116	-9,2
61742	Reichendorf	2	0,3	-7	-1,5	2	0,3	-12	-2,0
61743	Rettenegg	-6	-0,8	-36	-3,8	-5	-0,7	-41	-5,2
61744	St. Kathrein a. Hauenstein	-10	-1,5	-63	-7,2	-10	-1,5	-68	-9,2
61745	St. Kathrein a. Offenegg	2	0,2	-62	-5,3	4	0,4	-60	-5,0
61746	St. Margarethen a.d. Raab	24	0,6	278	7,0	29	0,8	247	6,9
61747	St. Ruprecht a.d. Raab	35	1,7	207	9,2	32	1,6	161	8,9
61748	Sinabelkirchen	51	1,3	245	5,1	22	0,6	149	4,0
61749	Stenzengreith	-5	-1,0	-11	-1,1	-6	-1,2	-15	-2,9
61750	Strallegg	21	1,1	-23	-2,2	14	0,7	-51	-2,5
61751	Thannhausen	15	0,6	84	3,0	-6	-0,3	70	3,2
61752	Ungerdorf	77	9,9	213	21,3	75	9,9	204	32,4
61753	Unterfladnitz	0	0,0	-28	-1,8	-2	-0,1	-38	-2,5
61754	Waisenegg	-9	-0,8	-82	-6,2	-8	-0,7	-81	-6,9
61755	Weiz	31	0,3	-15	-0,5	-51	-0,6	-163	-1,9
620	**Murtal**	**-286**	**-0,4**	**-4.087**	**-4,9**	**-511**	**-0,7**	**-5.062**	**-6,8**
62001	Amering	10	0,9	19	0,9	5	0,5	15	1,4
62002	Apfelberg	44	4,0	49	0,5	26	2,5	16	1,5
62003	Bretstein	1	0,3	-38	-11,2	0	0,0	-24	-7,3
62004	Eppenstein	1	0,1	-122	-9,0	-2	-0,2	-108	-8,0
62005	Feistritz b. Knittelfeld	28	3,8	156	20,7	26	3,6	166	28,2
62006	Flatschach	1	0,5	24	12,8	1	0,5	24	13,4
62007	Fohnsdorf	-125	-1,6	-623	-5,8	-146	-1,9	-694	-8,4
62008	Gaal	15	1,1	-69	-5,6	0	0,0	-92	-6,3
62009	Großlobming	-3	-0,3	160	15,8	-1	-0,1	137	13,6

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2012, 1.1.2011 und VZ 2001)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

		Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
Gem.-	Gemeinde	2011-2012		2001-2012		2011-2012		2001-2012	
Nr.	Bezirk	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
62010	Hohentauern	9	2,0	-73	-15,3	9	2,0	-68	-13,0
62011	Judenburg	5	0,1	-811	-8,1	-49	-0,6	-993	-10,2
62012	Kleinlobming	10	1,6	-66	-10,5	3	0,5	-67	-9,7
62013	Knittelfeld	-55	-0,5	-1188	-8,9	-119	-1,2	-1434	-12,4
62014	Kobenz	-10	-0,5	220	14,2	-7	-0,4	205	13,0
62015	Maria Buch-Feistritz	-12	-0,5	120	6,1	-11	-0,5	119	5,6
62016	Obdach	-35	-1,6	-90	-2,5	-24	-1,2	-125	-5,8
62017	Oberkurzheim	14	2,0	-74	-11,2	14	2,0	-76	-9,8
62018	Oberweg	-17	-2,9	-108	-13,3	-16	-2,7	-111	-16,4
62019	Oberzeiring	8	0,9	-107	-11,9	7	0,9	-139	-14,6
62020	Pöls	-43	-1,7	-309	-9,7	-40	-1,7	-295	-11,1
62021	Pusterwald	2	0,4	-82	-14,7	5	1,1	-52	-9,8
62022	Rachau	-14	-2,3	-102	-12,4	-14	-2,4	-96	-14,3
62023	Reifling	0	0,0	-16	-4,0	2	0,5	-19	-4,8
62024	Reisstraße	-3	-1,7	-15	-6,3	-3	-1,7	-19	-10,1
62025	St. Anna a. Lavantegg	-15	-3,5	-51	-7,7	-15	-3,6	-62	-13,3
62026	St. Georgen ob Judenburg	-1	-0,1	-126	-12,4	2	0,2	-69	-7,4
62027	St. Johann a. Tauern	-3	-0,6	-13	-2,0	-3	-0,6	-23	-4,6
62028	St. Lorenzen b. Knittelf.	5	0,6	-9	-1,7	1	0,1	-11	-1,4
62029	St. Marein b. Knittelf.	32	2,7	84	4,6	8	0,7	27	2,4
62030	St. Margarethen b. Kn.	-5	-0,4	1	0,5	-18	-1,4	-28	-2,1
62031	St. Oswald-Möderbrugg	-9	-0,8	-82	-5,8	-11	-0,9	-87	-7,0
62032	St. Peter ob Judenburg	-4	-0,4	-46	-3,6	-4	-0,4	-48	-4,2
62033	St. Wolfgang-Kienberg	0	0,0	-34	-8,3	0	0,0	-37	-9,3
62034	Seckau	0	0,0	-38	-2,9	-4	-0,3	-50	-3,9
62035	Spielberg b. Knittelfeld	-10	-0,2	250	5,3	-18	-0,4	202	4,2
62036	Unzmarkt-Frauenburg	-6	-0,4	-211	-12,9	-14	-1,0	-212	-13,7
62037	Weißkirchen in Stmk.	22	1,7	-21	-3,2	11	0,9	-46	-3,5
62038	Zeltweg	-123	-1,7	-646	-6,7	-112	-1,7	-888	-11,8

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
6	**Steiermark**	**23.797**	**19.888**	**3.909**	**3,2**	**10.175**	**9.949**	**226**	**0,2**	**13.622**	**9.939**	**3.683**	**3,0**
601	**Graz**	**18.398**	**15.000**	**3.398**	**12,9**	**12.263**	**10.359**	**1.904**	**7,2**	**6.135**	**4.641**	**1.494**	**5,7**
602	**Bruck a.d. Mur**	**1.946**	**2.033**	**-87**	**-1,4**	**1.290**	**1.493**	**-203**	**-3,3**	**656**	**540**	**116**	**1,9**
60201	Aflenz Kurort	39	58	-19	-18,6	31	52	-21	-20,6	8	6	2	2,0
60202	Aflenz Land	81	76	5	3,4	76	73	3	2,0	5	3	2	1,4
60203	Breitenau a. Hochlantsch	49	73	-24	-13,2	33	61	-28	-15,4	16	12	4	2,2
60204	Bruck a.d. Mur	772	988	-216	-17,0	626	843	-217	-17,1	146	145	1	0,1
60205	Etmißl	32	17	15	29,3	31	17	14	27,3	1	0	1	2,0
60206	Frauenberg	1	11	-10	-61,5	1	11	-10	-61,5	0	0	0	0,0
60207	Gußwerk	69	62	7	5,4	52	59	-7	-5,4	17	3	14	10,9
60208	Halltal	7	12	-5	-14,9	5	10	-5	-14,9	2	2	0	0,0
60209	Kapfenberg	1.162	1225	-63	-2,9	870	985	-115	-5,3	292	240	52	2,4
60210	Mariazell	125	121	4	2,7	71	84	-13	-8,6	54	37	17	11,3
60211	Oberaich	333	164	169	55,2	331	155	176	57,5	2	9	-7	-2,3
60212	Parschlug	73	70	3	1,7	70	69	1	0,6	3	1	2	1,2
60213	Pernegg a.d. Mur	124	102	22	9,2	102	86	16	6,7	22	16	6	2,5
60214	St. Ilgen	14	8	6	22,0	14	8	6	22,0	0	0	0	0,0
60215	St. Katharein a.d. Laming	43	44	-1	-1,0	43	41	2	2,0	0	3	-3	-3,0

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60216	St. Lorenzen i. Mürztal	220	174	46	13,2	199	162	37	10,6	21	12	9	2,6
60217	St. Marein i. Mürztal	215	213	2	0,8	192	207	-15	-5,9	23	6	17	6,7
60218	St. Sebastian	69	63	6	5,9	55	56	-1	-1,0	14	7	7	6,9
60219	Thörl	69	74	-5	-3,0	61	70	-9	-5,4	8	4	4	2,4
60220	Tragöß	41	59	-18	-17,8	23	33	-10	-9,9	18	26	-8	-7,9
60221	Turnau	43	54	-11	-7,0	39	46	-7	-4,4	4	8	-4	-2,5
603	**Deutschlandsberg**	**1.596**	**1.553**	**43**	**0,7**	**1.308**	**1.279**	**29**	**0,5**	**288**	**274**	**14**	**0,2**
60301	Aibl	53	55	-2	-1,4	47	53	-6	-4,2	6	2	4	2,8
60302	Deutschlandsberg	437	434	3	0,4	403	385	18	2,2	34	49	-15	-1,8
60303	Eibiswald	119	95	24	17,4	114	87	27	19,5	5	8	-3	-2,2
60305	Frauental a.d. Laßnitz	153	135	18	6,1	141	119	22	7,5	12	16	-4	-1,4
60306	Freiland b. Deutschlandsb.	14	9	5	33,1	11	9	2	13,2	3	0	3	19,9
60307	Bad Gams	122	119	3	1,3	110	112	-2	-0,9	12	7	5	2,2
60308	Garanas	7	16	-9	-33,3	4	6	-2	-7,4	3	10	-7	-25,9
60309	Georgsberg	87	76	11	7,4	83	74	9	6,1	4	2	2	1,4
60310	Greisdorf	47	49	-2	-2,0	41	44	-3	-2,9	6	5	1	1,0
60311	Gressenberg	11	19	-8	-25,6	11	18	-7	-22,4	0	1	-1	-3,2
60312	Groß St. Florian	141	151	-10	-3,4	128	142	-14	-4,8	13	9	4	1,4
60313	Großradl	36	73	-37	-25,6	36	70	-34	-23,5	0	3	-3	-2,1
60314	Gundersdorf	25	20	5	12,0	16	12	4	9,6	9	8	1	2,4

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60315	Hollenegg	102	107	-5	-2,3	62	97	-35	-16,4	40	10	30	14,1
60316	Kloster	5	14	-9	-45,6	4	11	-7	-35,4	1	3	-2	-10,1
60318	Lannach	189	168	21	6,3	170	153	17	5,1	19	15	4	1,2
60319	Limberg b. Wies	47	55	-8	-8,7	45	50	-5	-5,4	2	5	-3	-3,2
60320	Marhof	73	35	38	36,8	70	32	38	36,8	3	3	0	0,0
60321	Osterwitz	5	10	-5	-32,8	5	9	-4	-26,2	0	1	-1	-6,6
60322	Pitschgau	72	75	-3	-1,9	70	72	-2	-1,3	2	3	-1	-0,6
60323	Pölfing-Brunn	153	107	46	27,7	149	101	48	28,9	4	6	-2	-1,2
60324	Preding	99	117	-18	-10,5	93	112	-19	-11,1	6	5	1	0,6
60325	Rassach	67	62	5	3,5	66	59	7	4,9	1	3	-2	-1,4
60326	St. Josef (Weststmk.)	90	49	41	29,8	83	45	38	27,6	7	4	3	2,2
60327	St. Martin i. Sulmtal	89	93	-4	-2,2	81	84	-3	-1,6	8	9	-1	-0,5
60328	St. Oswald ob Eibiswald	33	50	-17	-29,8	32	49	-17	-29,8	1	1	0	0,0
60329	St. Peter i. Sulmtal	88	52	36	26,8	84	46	38	28,3	4	6	-2	-1,5
60330	St. Stefan ob Stainz	127	126	1	0,5	111	103	8	3,7	16	23	-7	-3,2
60331	Schwanberg	92	142	-50	-23,6	80	131	-51	-24,1	12	11	1	0,5
60332	Soboth	13	9	4	11,7	12	7	5	14,7	1	2	-1	-2,9
60333	Stainz	171	144	27	10,7	160	134	26	10,3	11	10	1	0,4
60334	Stainztal	64	65	-1	-0,7	54	61	-7	-4,8	10	4	6	4,1
60335	Stallhof	38	49	-11	-20,9	38	48	-10	-19,0	0	1	-1	-1,9
60336	Sulmeck-Greith	56	81	-25	-18,5	53	76	-23	-17,0	3	5	-2	-1,5
60338	Trahütten	24	28	-4	-10,0	19	25	-6	-15,0	5	3	2	5,0

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60339	Unterbergla	57	73	-16	-11,6	52	68	-16	-11,6	5	5	0	0,0
60340	Wernersdorf	21	42	-21	-32,6	21	40	-19	-29,5	0	2	-2	-3,1
60341	Wettmannstätten	99	81	18	11,8	92	81	11	7,2	7	0	7	4,6
60342	Wielfresen	10	24	-14	-24,0	5	21	-16	-27,4	5	3	2	3,4
60343	Wies	151	135	16	6,9	143	124	19	8,2	8	11	-3	-1,3
604	**Feldbach**	**1.548**	**1.756**	**-208**	**-3,1**	**1.184**	**1.463**	**-279**	**-4,2**	**364**	**293**	**71**	**1,1**
60401	Auersbach	46	68	-22	-24,8	37	60	-23	-25,9	9	8	1	1,1
60402	Aug-Radisch	6	10	-4	-13,8	6	9	-3	-10,4	0	1	-1	-3,5
60403	Bad Gleichenberg	193	199	-6	-2,7	155	178	-23	-10,3	38	21	17	7,6
60404	Bairisch Kölldorf	68	46	22	20,8	66	40	26	24,6	2	6	-4	-3,8
60405	Baumgarten b. Gnas	27	25	2	3,5	22	24	-2	-3,5	5	1	4	7,0
60406	Breitenfeld a.d. Rittsch.	23	29	-6	-7,6	23	29	-6	-7,6	0	0	0	0,0
60407	Edelsbach b. Feldbach	56	59	-3	-2,2	51	45	6	4,3	5	14	-9	-6,5
60408	Edelstauden	23	21	2	4,4	23	21	2	4,4	0	0	0	0,0
60409	Eichkögl	75	57	18	14,7	73	53	20	16,4	2	4	-2	-1,6
60410	Fehring	176	156	20	6,6	143	114	29	9,5	33	42	-9	-3,0
60411	Feldbach	405	382	23	5,0	341	343	-2	-0,4	64	39	25	5,4
60412	Fladnitz i. Raabtal	29	36	-7	-9,3	26	32	-6	-8,0	3	4	-1	-1,3
60413	Frannach	45	27	18	32,8	44	22	22	40,1	1	5	-4	-7,3
60414	Frutten-Gießelsdorf	9	22	-13	-19,9	6	20	-14	-21,4	3	2	1	1,5

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60415	Glojach	6	7	-1	-4,1	5	7	-2	-8,2	1	0	1	4,1
60416	Gnas	87	106	-19	-9,8	82	103	-21	-10,8	5	3	2	1,0
60417	Gniebing-Weißenbach	156	146	10	4,6	138	139	-1	-0,5	18	7	11	5,0
60418	Gossendorf	33	54	-21	-23,0	32	52	-20	-21,9	1	2	-1	-1,1
60419	Grabersdorf	16	14	2	5,7	15	13	2	5,7	1	1	0	0,0
60420	Hatzendorf	77	74	3	1,7	72	70	2	1,2	5	4	1	0,6
60421	Hohenbrugg-Weinberg	21	46	-25	-25,3	17	39	-22	-22,2	4	7	-3	-3,0
60422	Jagerberg	45	70	-25	-14,9	39	68	-29	-17,3	6	2	4	2,4
60423	Johnsdorf-Brunn	36	33	3	3,9	29	31	-2	-2,6	7	2	5	6,4
60424	Kapfenstein	41	70	-29	-17,9	38	68	-30	-18,5	3	2	1	0,6
60425	Kirchbach in Stmk.	55	80	-25	-16,0	52	72	-20	-12,8	3	8	-5	-3,2
60426	Kirchberg a.d. Raab	109	107	2	1,0	96	100	-4	-2,0	13	7	6	3,0
60427	Kohlberg	14	25	-11	-20,8	12	24	-12	-22,7	2	1	1	1,9
60428	Kornberg b. Riegersburg	31	42	-11	-9,6	29	39	-10	-8,7	2	3	-1	-0,9
60429	Krusdorf	11	16	-5	-12,5	11	15	-4	-10,0	0	1	-1	-2,5
60430	Leitersdorf i. Raabtal	58	35	23	35,2	51	31	20	30,7	7	4	3	4,6
60431	Lödersdorf	36	33	3	4,3	27	29	-2	-2,8	9	4	5	7,1
60432	Maierdorf	8	14	-6	-11,2	8	12	-4	-7,4	0	2	-2	-3,7
60433	Merkendorf	50	66	-16	-13,8	43	61	-18	-15,5	7	5	2	1,7
60434	Mitterlabill	2	9	-7	-16,7	2	4	-2	-4,8	0	5	-5	-12,0
60435	Mühldorf b. Feldbach	182	174	8	2,6	167	163	4	1,3	15	11	4	1,3
60436	Oberdorf a. Hochegg	27	35	-8	-11,0	23	32	-9	-12,4	4	3	1	1,4

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60437	Oberstorcha	37	22	15	23,8	31	22	9	14,3	6	0	6	9,5
60438	Paldau	99	105	-6	-2,9	86	99	-13	-6,2	13	6	7	3,3
60439	Perlsdorf	16	20	-4	-11,3	15	19	-4	-11,3	1	1	0	0,0
60440	Pertlstein	38	34	4	5,0	34	28	6	7,4	4	6	-2	-2,5
60441	Petersdorf II	25	23	2	2,3	18	20	-2	-2,3	7	3	4	4,6
60442	Pirching a. Traubenberg	55	61	-6	-3,7	47	56	-9	-5,5	8	5	3	1,8
60443	Poppendorf	40	42	-2	-2,9	40	40	0	0,0	0	2	-2	-2,9
60444	Raabau	33	35	-2	-3,4	31	33	-2	-3,4	2	2	0	0,0
60445	Raning	24	29	-5	-6,1	23	29	-6	-7,4	1	0	1	1,2
60447	Riegersburg	77	142	-65	-26,8	72	139	-67	-27,7	5	3	2	0,8
60448	St. Anna a. Aigen	47	63	-16	-9,0	40	54	-14	-7,9	7	9	-2	-1,1
60449	St. Stefan i. Rosental	148	139	9	2,4	128	127	1	0,3	20	12	8	2,1
60450	Schwarzau i. Schwarza.	14	35	-21	-32,2	13	33	-20	-30,7	1	2	-1	-1,5
60451	Stainz b. Straden	50	26	24	24,4	48	25	23	23,4	2	1	1	1,0
60452	Studenzen	21	30	-9	-12,9	18	29	-11	-15,8	3	1	2	2,9
60453	Trautmannsdorf i.Ostst.	55	38	17	20,1	55	38	17	20,1	0	0	0	0,0
60454	Unterauersbach	9	23	-14	-30,6	9	22	-13	-28,4	0	1	-1	-2,2
60455	Unterlamm	47	67	-20	-15,7	44	62	-18	-14,1	3	5	-2	-1,6
60456	Zerlach	49	47	2	1,2	46	44	2	1,2	3	3	0	0,0
605	**Fürstenfeld**	**911**	**896**	**15**	**0,7**	**725**	**773**	**-48**	**-2,1**	**186**	**123**	**63**	**2,8**

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	**Gesamtwanderungen**				**Binnenwanderungen**				**Außenwanderungen**			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60501	Altenmarkt b. Fürstenf.	33	53	-20	-17,2	23	49	-26	-22,4	10	4	6	5,2
60502	Blumau in Stmk.	113	107	6	3,7	100	101	-1	-0,6	13	6	7	4,3
60503	Burgau	65	73	-8	-8,0	60	66	-6	-6,0	5	7	-2	-2,0
60504	Fürstenfeld	431	369	62	10,4	356	326	30	5,0	75	43	32	5,4
60505	Großsteinbach	55	65	-10	-7,5	53	64	-11	-8,3	2	1	1	0,8
60506	Großwilfersdorf	72	69	3	2,2	59	59	0	0,0	13	10	3	2,2
60507	Hainersdorf	42	32	10	15,3	40	28	12	18,3	2	4	-2	-3,1
60508	Ilz	129	160	-31	-12,0	104	131	-27	-10,5	25	29	-4	-1,6
60509	Loipersdorf b. Fürstenf.	73	67	6	4,3	61	59	2	1,4	12	8	4	2,9
60510	Nestelbach i. Ilztal	26	37	-11	-9,9	26	36	-10	-9,0	0	1	-1	-0,9
60511	Ottendorf a.d. Rittschein	56	66	-10	-6,6	50	66	-16	-10,6	6	0	6	4,0
60512	Söchau	77	71	6	4,2	66	63	3	2,1	11	8	3	2,1
60513	Stein	20	17	3	6,2	19	17	2	4,2	1	0	1	2,1
60514	Übersbach	80	71	9	7,8	69	69	0	0,0	11	2	9	7,8
606	**Graz-Umgebung**	**6.703**	**5.739**	**964**	**6,7**	**5.503**	**4.940**	**563**	**3,9**	**1.200**	**799**	**401**	**2,8**
60601	Attendorf	76	92	-16	-8,9	66	87	-21	-11,6	10	5	5	2,8
60602	Brodingberg	58	78	-20	-16,0	53	74	-21	-16,8	5	4	1	0,8
60603	Deutschfeistritz	281	254	27	6,9	224	221	3	0,8	57	33	24	6,2
60604	Dobl	156	132	24	13,8	135	122	13	7,5	21	10	11	6,3
60605	Edelsgrub	22	26	-4	-5,7	21	26	-5	-7,1	1	0	1	1,4

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60606	Eggersdorf b. Graz	135	117	18	8,6	115	108	7	3,3	20	9	11	5,3
60607	Eisbach	140	146	-6	-2,0	122	140	-18	-6,0	18	6	12	4,0
60608	Feldkirchen b. Graz	471	401	70	12,8	409	346	63	11,5	62	55	7	1,3
60609	Fernitz	218	190	28	8,8	200	171	29	9,1	18	19	-1	-0,3
60610	Frohnleiten	214	212	2	0,3	179	195	-16	-2,6	35	17	18	3,0
60611	Gössendorf	306	244	62	16,8	276	216	60	16,2	30	28	2	0,5
60612	Grambach	110	80	30	18,2	105	76	29	17,6	5	4	1	0,6
60613	Gratkorn	571	517	54	7,2	489	469	20	2,7	82	48	34	4,5
60614	Gratwein	283	273	10	2,7	227	256	-29	-7,9	56	17	39	10,6
60615	Großstübing	8	11	-3	-8,8	8	11	-3	-8,8	0	0	0	0,0
60616	Gschnaidt	19	29	-10	-28,6	19	29	-10	-28,6	0	0	0	0,0
60617	Hart b. Graz	272	224	48	10,8	244	202	42	9,5	28	22	6	1,4
60618	Haselsdorf-Tobelbad	79	66	13	9,7	73	60	13	9,7	6	6	0	0,0
60619	Hausmannstätten	177	198	-21	-7,3	157	188	-31	-10,8	20	10	10	3,5
60620	Hitzendorf	157	181	-24	-6,6	135	175	-40	-11,0	22	6	16	4,4
60621	Höf-Präbach	65	71	-6	-4,2	51	66	-15	-10,4	14	5	9	6,3
60622	Judendorf-Straßengel	450	313	137	24,2	401	271	130	23,0	49	42	7	1,2
60623	Kainbach	137	120	17	6,5	130	105	25	9,5	7	15	-8	-3,0
60624	Kalsdorf b. Graz	501	434	67	11,5	438	389	49	8,4	63	45	18	3,1
60625	Krumegg	92	69	23	16,1	86	64	22	15,4	6	5	1	0,7
60626	Kumberg	192	162	30	8,4	183	134	49	13,7	9	28	-19	-5,3
60627	Langegg b. Graz	32	24	8	9,6	32	23	9	10,8	0	1	-1	-1,2

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60628	Laßnitzhöhe	191	167	24	8,9	169	159	10	3,7	22	8	14	5,2
60629	Lieboch	339	257	82	17,6	314	234	80	17,2	25	23	2	0,4
60630	Mellach	100	98	2	1,7	92	88	4	3,3	8	10	-2	-1,7
60631	Nestelbach b. Graz	59	80	-21	-19,3	52	75	-23	-21,2	7	5	2	1,8
60632	Peggau	216	209	7	3,3	138	174	-36	-16,9	78	35	43	20,2
60633	Pirka	239	191	48	15,1	212	173	39	12,3	27	18	9	2,8
60634	Hart-Purgstall	61	61	0	0,0	60	53	7	4,3	1	8	-7	-4,3
60635	Raaba	164	199	-35	-16,0	139	169	-30	-13,7	25	30	-5	-2,3
60636	Röthelstein	6	15	-9	-40,4	3	15	-12	-53,8	3	0	3	13,5
60637	Rohrbach-Steinberg	73	57	16	11,3	71	56	15	10,6	2	1	1	0,7
60639	St. Bartholomä	99	55	44	32,3	94	53	41	30,1	5	2	3	2,2
60640	St. Marein b. Graz	79	78	1	0,8	71	72	-1	-0,8	8	6	2	1,6
60641	St. Oswald b. Plankenw.	111	59	52	45,0	107	56	51	44,1	4	3	1	0,9
60642	St. Radegund b. Graz	103	105	-2	-1,0	98	100	-2	-1,0	5	5	0	0,0
60643	Schrems b. Frohnleiten	41	26	15	25,3	36	26	10	16,8	5	0	5	8,4
60644	Seiersberg	596	546	50	6,8	504	507	-3	-0,4	92	39	53	7,2
60645	Semriach	221	183	38	11,7	181	156	25	7,7	40	27	13	4,0
60646	Stattegg	141	160	-19	-6,9	119	130	-11	-4,0	22	30	-8	-2,9
60647	Stiwoll	9	20	-11	-15,4	8	19	-11	-15,4	1	1	0	0,0
60648	Thal	128	158	-30	-13,4	93	133	-40	-17,8	35	25	10	4,5
60649	Tulwitz	2	8	-6	-11,6	1	7	-6	-11,6	1	1	0	0,0
60650	Tyrnau	2	5	-3	-19,2	2	5	-3	-19,2	0	0	0	0,0

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60651	Übelbach	75	98	-23	-11,7	69	96	-27	-13,7	6	2	4	2,0
60652	Unterpremstätten	337	257	80	22,2	309	235	74	20,5	28	22	6	1,7
60653	Vasoldsberg	216	232	-16	-3,8	198	216	-18	-4,3	18	16	2	0,5
60654	Weinitzen	188	138	50	19,6	179	129	50	19,6	9	9	0	0,0
60655	Werndorf	169	156	13	6,0	154	149	5	2,3	15	7	8	3,7
60656	Wundschuh	83	61	22	14,6	71	55	16	10,6	12	6	6	4,0
60657	Zettling	163	117	46	30,2	127	104	23	15,1	36	13	23	15,1
60658	Zwaring-Pöls	87	96	-9	-5,9	71	89	-18	-11,7	16	7	9	5,9
607	**Hartberg**	**1.595**	**1.701**	**-106**	**-1,6**	**1.114**	**1.399**	**-285**	**-4,3**	**481**	**302**	**179**	**2,7**
60701	Blaindorf	27	18	9	13,6	24	18	6	9,1	3	0	3	4,5
60702	Buch-Geiseldorf	37	23	14	13,7	36	23	13	12,7	1	0	1	1,0
60703	Dechantskirchen	44	54	-10	-6,2	36	50	-14	-8,6	8	4	4	2,5
60704	Dienersdorf	61	65	-4	-5,7	43	56	-13	-18,5	18	9	9	12,8
60705	Ebersdorf	41	59	-18	-14,6	37	53	-16	-13,0	4	6	-2	-1,6
60706	Friedberg	83	87	-4	-1,6	76	85	-9	-3,5	7	2	5	1,9
60707	Grafendorf b. Hartberg	91	100	-9	-3,5	69	83	-14	-5,5	22	17	5	2,0
60708	Greinbach	76	78	-2	-1,1	70	54	16	9,0	6	24	-18	-10,2
60709	Großhart	19	18	1	1,6	17	16	1	1,6	2	2	0	0,0
60710	Hartberg	379	390	-11	-1,7	320	356	-36	-5,5	59	34	25	3,8
60711	Hartberg Umgebung	97	86	11	5,2	67	77	-10	-4,7	30	9	21	9,8

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60712	Hartl	29	32	-3	-3,7	20	28	-8	-9,8	9	4	5	6,1
60713	Hofkirchen b. Hartberg	16	19	-3	-4,8	15	19	-4	-6,4	1	0	1	1,6
60714	Kaibing	11	11	0	0,0	10	11	-1	-2,7	1	0	1	2,7
60715	Kaindorf	76	81	-5	-3,4	56	71	-15	-10,2	20	10	10	6,8
60716	Eichberg	21	50	-29	-23,6	17	41	-24	-19,6	4	9	-5	-4,1
60717	Lafnitz	84	103	-19	-13,6	63	83	-20	-14,3	21	20	1	0,7
60718	Limbach b. Neudau	10	14	-4	-12,1	9	12	-3	-9,1	1	2	-1	-3,0
60719	Mönichwald	24	29	-5	-5,6	23	28	-5	-5,6	1	1	0	0,0
60720	Neudau	130	127	3	2,5	104	106	-2	-1,7	26	21	5	4,1
60721	Pinggau	102	116	-14	-4,5	80	98	-18	-5,8	22	18	4	1,3
60722	Pöllau	93	92	1	0,5	87	85	2	1,0	6	7	-1	-0,5
60723	Pöllauberg	69	65	4	1,9	54	54	0	0,0	15	11	4	1,9
60724	Puchegg	10	8	2	3,6	10	8	2	3,6	0	0	0	0,0
60725	Rabenwald	13	21	-8	-12,9	13	20	-7	-11,3	0	1	-1	-1,6
60726	Riegersberg	41	38	3	3,0	38	38	0	0,0	3	0	3	3,0
60727	Rohr b. Hartberg	71	73	-2	-1,8	50	64	-14	-12,8	21	9	12	11,0
60728	Rohrbach a.d. Lafnitz	58	44	14	13,2	55	40	15	14,1	3	4	-1	-0,9
60729	Saifen-Boden	20	21	-1	-1,0	17	19	-2	-1,9	3	2	1	1,0
60730	St. Jakob i. Walde	30	35	-5	-4,7	22	33	-11	-10,3	8	2	6	5,6
60731	St. Johann b. Herberstein	28	15	13	35,8	24	12	12	33,1	4	3	1	2,8
60732	St. Johann i.d. Haide	138	131	7	3,5	118	121	-3	-1,5	20	10	10	5,0
60733	St. Lorenzen a. Wechsel	23	55	-32	-20,2	23	55	-32	-20,2	0	0	0	0,0

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60734	St. Magdalena a. Lemberg	39	36	3	2,7	37	33	4	3,5	2	3	-1	-0,9
60735	Schachen b. Vorau	47	44	3	2,5	40	39	1	0,8	7	5	2	1,7
60736	Schäffern	115	110	5	3,5	65	106	-41	-28,3	50	4	46	31,8
60737	Schlag b. Thalberg	25	43	-18	-19,1	22	40	-18	-19,1	3	3	0	0,0
60738	Schönegg b. Pöllau	72	71	1	0,7	61	68	-7	-5,1	11	3	8	5,8
60739	Sebersdorf	62	62	0	0,0	61	56	5	3,6	1	6	-5	-3,6
60740	Siegersdorf b. Herberst.	6	8	-2	-6,8	5	8	-3	-10,3	1	0	1	3,4
60741	Sonnhofen	31	33	-2	-1,9	26	30	-4	-3,8	5	3	2	1,9
60742	Stambach	10	13	-3	-4,7	9	13	-4	-6,3	1	0	1	1,6
60743	Stubenberg	117	96	21	9,1	104	93	11	4,7	13	3	10	4,3
60744	Tiefenbach b. Kaindorf	45	37	8	11,7	43	35	8	11,7	2	2	0	0,0
60745	Vorau	87	73	14	10,4	70	66	4	3,0	17	7	10	7,4
60746	Vornholz	9	22	-13	-18,0	9	22	-13	-18,0	0	0	0	0,0
60747	Waldbach	30	43	-13	-18,1	30	41	-11	-15,3	0	2	-2	-2,8
60748	Bad Waltersdorf	104	89	15	6,9	93	73	20	9,2	11	16	-5	-2,3
60749	Wenigzell	34	41	-7	-4,9	26	37	-11	-7,7	8	4	4	2,8
60750	Wörth a.d. Lafnitz	8	20	-12	-32,4	8	20	-12	-32,4	0	0	0	0,0
610	**Leibnitz**	**2.426**	**2.255**	**171**	**2,2**	**1.870**	**1.803**	**67**	**0,9**	**556**	**452**	**104**	**1,3**
61001	Allerheiligen b. Wildon	75	68	7	4,9	71	63	8	5,6	4	5	-1	-0,7
61002	Arnfels	126	152	-26	-23,9	89	139	-50	-45,9	37	13	24	22,0

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61003	Berghausen	26	35	-9	-13,9	25	33	-8	-12,3	1	2	-1	-1,5
61004	Breitenfeld a. Tannenr.	6	3	3	15,1	5	3	2	10,1	1	0	1	5,0
61005	Ehrenhausen	71	71	0	0,0	65	66	-1	-1,0	6	5	1	1,0
61006	Eichberg-Trautenburg	32	48	-16	-20,2	28	48	-20	-25,2	4	0	4	5,0
61007	Empersdorf	66	69	-3	-2,3	64	65	-1	-0,8	2	4	-2	-1,5
61008	Gabersdorf	92	68	24	21,7	79	63	16	14,5	13	5	8	7,2
61009	Gamlitz	158	129	29	9,3	145	117	28	9,0	13	12	1	0,3
61010	Glanz a.d. Weinstraße	68	61	7	5,0	62	58	4	2,8	6	3	3	2,1
61011	Gleinstätten	78	89	-11	-7,5	72	85	-13	-8,8	6	4	2	1,4
61012	Gralla	209	171	38	18,6	192	162	30	14,7	17	9	8	3,9
61013	Großklein	127	90	37	16,5	119	80	39	17,4	8	10	-2	-0,9
61014	Hainsdorf i. Schwarzautal	9	16	-7	-24,4	9	14	-5	-17,5	0	2	-2	-7,0
61015	Heiligenkreuz a. Waasen	87	99	-12	-6,4	86	87	-1	-0,5	1	12	-11	-5,9
61016	Heimschuh	106	91	15	7,7	104	85	19	9,7	2	6	-4	-2,1
61017	Hengsberg	75	76	-1	-0,7	69	71	-2	-1,4	6	5	1	0,7
61018	Kaindorf a.d. Sulm	208	201	7	2,8	193	189	4	1,6	15	12	3	1,2
61019	Kitzeck i. Sausal	84	116	-32	-26,2	60	85	-25	-20,5	24	31	-7	-5,7
61020	Lang	83	78	5	4,1	67	74	-7	-5,8	16	4	12	9,9
61021	Lebring-St. Margarethen	137	116	21	10,6	122	108	14	7,0	15	8	7	3,5
61022	Leibnitz	707	640	67	8,6	623	569	54	6,9	84	71	13	1,7
61023	Leutschach	44	54	-10	-17,8	39	49	-10	-17,8	5	5	0	0,0
61024	Oberhaag	122	127	-5	-2,2	108	118	-10	-4,4	14	9	5	2,2

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61025	Obervogau	78	73	5	5,7	53	58	-5	-5,7	25	15	10	11,4
61026	Pistorf	70	89	-19	-13,4	57	81	-24	-16,9	13	8	5	3,5
61027	Ragnitz	70	96	-26	-17,7	65	93	-28	-19,1	5	3	2	1,4
61028	Ratsch a.d. Weinstraße	21	11	10	22,7	17	6	11	25,0	4	5	-1	-2,3
61029	Retznei	40	53	-13	-30,7	37	53	-16	-37,7	3	0	3	7,1
61030	St. Andrä-Höch	75	89	-14	-8,0	68	87	-19	-10,9	7	2	5	2,9
61031	St. Georgen a.d. Stiefing	53	57	-4	-3,6	47	54	-7	-6,3	6	3	3	2,7
61032	St. Johann i. Saggautal	64	90	-26	-12,6	59	89	-30	-14,5	5	1	4	1,9
61033	St. Nikolai i. Sausal	100	104	-4	-1,8	89	87	2	0,9	11	17	-6	-2,7
61034	St. Nikolai ob Draßling	46	76	-30	-27,9	34	56	-22	-20,5	12	20	-8	-7,5
61035	St. Ulrich a. Waasen	73	53	20	26,2	66	50	16	21,0	7	3	4	5,2
61036	St. Veit a. Vogau	108	77	31	16,4	105	68	37	19,5	3	9	-6	-3,2
61037	Schloßberg	53	52	1	0,9	49	48	1	0,9	4	4	0	0,0
61038	Seggauberg	45	54	-9	-9,2	39	47	-8	-8,2	6	7	-1	-1,0
61039	Spielfeld	75	69	6	6,3	64	56	8	8,3	11	13	-2	-2,1
61040	Stocking	65	48	17	11,7	65	47	18	12,4	0	1	-1	-0,7
61041	Straß in Stmk.	153	146	7	4,0	123	128	-5	-2,9	30	18	12	6,9
61042	Sulztal a.d. Weinstraße	7	9	-2	-14,9	6	8	-2	-14,9	1	1	0	0,0
61043	Tillmitsch	169	182	-13	-4,1	153	170	-17	-5,4	16	12	4	1,3
61044	Vogau	85	81	4	3,6	76	65	11	9,9	9	16	-7	-6,3
61045	Wagna	418	376	42	7,9	382	342	40	7,5	36	34	2	0,4
61046	Weitendorf	81	65	16	10,6	73	58	15	9,9	8	7	1	0,7

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61047	Wildon	243	185	58	22,8	214	171	43	16,9	29	14	15	5,9
61048	Wolfsberg i.Schwarzautal	21	35	-14	-17,4	16	33	-17	-21,1	5	2	3	3,7
611	**Leoben**	**1.981**	**2.014**	**-33**	**-0,5**	**1.414**	**1.496**	**-82**	**-1,3**	**567**	**518**	**49**	**0,8**
61101	Eisenerz	79	159	-80	-16,4	68	153	-85	-17,4	11	6	5	1,0
61102	Gai	88	96	-8	-4,5	82	92	-10	-5,6	6	4	2	1,1
61103	Hafning b. Trofaiach	78	99	-21	-12,9	65	94	-29	-17,8	13	5	8	4,9
61104	Hieflau	24	33	-9	-11,5	19	32	-13	-16,6	5	1	4	5,1
61105	Kalwang	31	30	1	0,9	25	24	1	0,9	6	6	0	0,0
61106	Kammern i. Liesingtal	88	100	-12	-7,2	71	87	-16	-9,6	17	13	4	2,4
61107	Kraubath a.d. Mur	37	59	-22	-16,9	33	50	-17	-13,1	4	9	-5	-3,8
61108	Leoben	1.616	1506	110	4,5	1241	1138	103	4,2	375	368	7	0,3
61109	Mautern in Stmk.	63	79	-16	-8,7	55	75	-20	-10,8	8	4	4	2,2
61110	Niklasdorf	133	116	17	6,7	122	110	12	4,7	11	6	5	2,0
61111	Proleb	60	74	-14	-8,8	58	67	-9	-5,7	2	7	-5	-3,1
61112	Radmer	12	24	-12	-18,0	12	23	-11	-16,5	0	1	-1	-1,5
61113	St. Michael in Oberstmk.	158	154	4	1,3	132	123	9	2,9	26	31	-5	-1,6
61114	St. Peter-Freienstein	138	145	-7	-2,9	128	134	-6	-2,5	10	11	-1	-0,4
61115	St. Stefan ob Leoben	70	66	4	2,0	63	63	0	0,0	7	3	4	2,0
61116	Traboch	65	73	-8	-5,7	61	70	-9	-6,5	4	3	1	0,7
61117	Trofaiach	425	376	49	6,2	377	346	31	3,9	48	30	18	2,3

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61118	Vordernberg	37	52	-15	-14,1	32	47	-15	-14,1	5	5	0	0,0
61119	Wald a. Schoberpaß	42	36	6	9,4	33	31	2	3,1	9	5	4	6,3
612	**Liezen**	**1.899**	**2.118**	**-219**	**-2,7**	**1.009**	**1.488**	**-479**	**-6,0**	**890**	**630**	**260**	**3,3**
61201	Admont	124	152	-28	-10,9	97	137	-40	-15,6	27	15	12	4,7
61202	Aich	43	44	-1	-1,1	36	37	-1	-1,1	7	7	0	0,0
61203	Aigen i. Ennstal	123	128	-5	-1,9	114	121	-7	-2,7	9	7	2	0,8
61204	Altaussee	76	98	-22	-12,3	63	83	-20	-11,2	13	15	-2	-1,1
61205	Altenmarkt b. St. Gallen	56	43	13	15,1	44	39	5	5,8	12	4	8	9,3
61206	Ardning	47	41	6	5,1	46	40	6	5,1	1	1	0	0,0
61207	Bad Aussee	280	244	36	7,4	206	185	21	4,3	74	59	15	3,1
61208	Donnersbach	25	56	-31	-27,7	23	55	-32	-28,6	2	1	1	0,9
61209	Donnersbachwald	16	14	2	6,1	16	10	6	18,4	0	4	-4	-12,3
61210	Gaishorn a. See	37	84	-47	-45,5	26	79	-53	-51,3	11	5	6	5,8
61211	Gams b. Hieflau	18	28	-10	-17,3	13	26	-13	-22,4	5	2	3	5,2
61212	Gössenberg	11	13	-2	-7,3	10	12	-2	-7,3	1	1	0	0,0
61213	Gröbming	161	124	37	13,1	139	114	25	8,8	22	10	12	4,2
61214	Großsölk	18	24	-6	-12,2	12	20	-8	-16,3	6	4	2	4,1
61215	Grundlsee	69	61	8	6,4	51	47	4	3,2	18	14	4	3,2
61216	Hall	80	96	-16	-9,1	79	88	-9	-5,1	1	8	-7	-4,0
61217	Haus	86	93	-7	-2,9	67	86	-19	-7,9	19	7	12	5,0

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61218	Irdning	152	111	41	15,0	134	105	29	10,6	18	6	12	4,4
61219	Johnsbach	9	10	-1	-7,0	6	8	-2	-14,0	3	2	1	7,0
61220	Kleinsölk	15	20	-5	-8,6	15	18	-3	-5,2	0	2	-2	-3,4
61221	Landl	48	53	-5	-3,9	46	47	-1	-0,8	2	6	-4	-3,1
61222	Lassing	73	85	-12	-7,1	67	83	-16	-9,5	6	2	4	2,4
61223	Liezen	420	373	47	6,9	322	323	-1	-0,1	98	50	48	7,0
61224	Michaelerberg	41	28	13	24,2	32	21	11	20,5	9	7	2	3,7
61225	Mitterberg	71	44	27	23,4	59	39	20	17,3	12	5	7	6,1
61226	Bad Mitterndorf	169	148	21	6,8	98	102	-4	-1,3	71	46	25	8,1
61227	Niederöblarn	44	31	13	22,2	36	24	12	20,5	8	7	1	1,7
61228	Öblarn	109	123	-14	-9,7	61	90	-29	-20,0	48	33	15	10,4
61229	Oppenberg	14	18	-4	-16,2	14	16	-2	-8,1	0	2	-2	-8,1
61230	Palfau	10	10	0	0,0	8	7	1	2,5	2	3	-1	-2,5
61232	Pichl-Preunegg	29	34	-5	-5,3	22	30	-8	-8,5	7	4	3	3,2
61233	Pichl-Kainisch	54	38	16	21,2	46	36	10	13,2	8	2	6	7,9
61234	Pruggern	31	34	-3	-4,9	19	30	-11	-17,9	12	4	8	13,0
61235	Pürgg-Trautenfels	70	86	-16	-17,2	39	66	-27	-29,0	31	20	11	11,8
61236	Ramsau a. Dachstein	114	115	-1	-0,4	80	95	-15	-5,4	34	20	14	5,1
61237	Rohrmoos-Untertal	54	54	0	0,0	43	47	-4	-2,9	11	7	4	2,9
61238	Rottenmann	298	329	-31	-6,0	253	301	-48	-9,3	45	28	17	3,3
61239	St. Gallen	58	58	0	0,0	55	53	2	1,4	3	5	-2	-1,4
61240	St. Martin a. Grimming	30	43	-13	-17,0	25	40	-15	-19,6	5	3	2	2,6

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61241	St. Nikolai i. Sölktal	8	21	-13	-25,8	5	18	-13	-25,8	3	3	0	0,0
61242	Schladming	303	416	-113	-25,6	147	268	-121	-27,4	156	148	8	1,8
61243	Selzthal	99	118	-19	-11,2	96	107	-11	-6,5	3	11	-8	-4,7
61244	Stainach	127	134	-7	-3,6	108	127	-19	-9,7	19	7	12	6,1
61245	Tauplitz	49	59	-10	-9,8	37	45	-8	-7,8	12	14	-2	-2,0
61246	Treglwang	15	11	4	10,9	15	11	4	10,9	0	0	0	0,0
61247	Trieben	133	145	-12	-3,5	121	138	-17	-4,9	12	7	5	1,4
61248	Weißenbach a.d. Enns	36	40	-4	-8,0	29	40	-11	-21,9	7	0	7	14,0
61249	Weißenbach b. Liezen	75	80	-5	-4,5	70	78	-8	-7,2	5	2	3	2,7
61250	Weng b. Admont	17	35	-18	-29,3	17	30	-13	-21,2	0	5	-5	-8,1
61251	Wildalpen	12	14	-2	-3,8	7	10	-3	-5,6	5	4	1	1,9
61252	Wörschach	67	82	-15	-12,9	60	81	-21	-18,0	7	1	6	5,2
613	**Mürzzuschlag**	**1.288**	**1.327**	**-39**	**-1,0**	**857**	**1.114**	**-257**	**-6,4**	**431**	**213**	**218**	**5,4**
61301	Allerheiligen i. Mürztal	91	78	13	6,7	89	75	14	7,2	2	3	-1	-0,5
61302	Altenberg a.d. Rax	13	20	-7	-20,7	13	18	-5	-14,8	0	2	-2	-5,9
61303	Ganz	11	21	-10	-28,4	11	18	-7	-19,9	0	3	-3	-8,5
61304	Kapellen	15	30	-15	-24,7	13	24	-11	-18,1	2	6	-4	-6,6
61305	Kindberg	253	256	-3	-0,5	228	248	-20	-3,6	25	8	17	3,1
61306	Krieglach	191	197	-6	-1,2	177	188	-11	-2,1	14	9	5	1,0
61307	Langenwang	135	155	-20	-5,0	111	139	-28	-7,0	24	16	8	2,0

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61308	Mitterdorf i. Mürztal	129	106	23	9,5	121	98	23	9,5	8	8	0	0,0
61309	Mürzhofen	44	55	-11	-11,6	41	46	-5	-5,3	3	9	-6	-6,3
61310	Mürzsteg	273	233	40	65,5	113	207	-94	-154,0	160	26	134	219,5
61311	Mürzzuschlag	456	500	-44	-5,1	370	425	-55	-6,3	86	75	11	1,3
61312	Neuberg a.d. Mürz	100	88	12	9,2	74	81	-7	-5,4	26	7	19	14,6
61313	Spital a. Semmering	126	104	22	13,6	96	83	13	8,1	30	21	9	5,6
61314	Stanz i. Mürztal	36	52	-16	-8,3	35	50	-15	-7,8	1	2	-1	-0,5
61315	Veitsch	122	116	6	2,4	75	104	-29	-11,5	47	12	35	13,9
61316	Wartberg i. Mürztal	92	115	-23	-10,9	89	109	-20	-9,5	3	6	-3	-1,4
614	**Murau**	**775**	**898**	**-123**	**-4,2**	**407**	**644**	**-237**	**-8,1**	**368**	**254**	**114**	**3,9**
61401	Dürnstein i.d. Stmk.	11	25	-14	-49,2	8	24	-16	-56,2	3	1	2	7,0
61403	Frojach-Katsch	33	39	-6	-5,0	25	34	-9	-7,5	8	5	3	2,5
61404	Krakaudorf	11	17	-6	-9,4	8	16	-8	-12,5	3	1	2	3,1
61405	Krakauhintermühlen	6	22	-16	-28,5	6	22	-16	-28,5	0	0	0	0,0
61406	Krakauschatten	15	6	9	28,8	8	6	2	6,4	7	0	7	22,4
61407	Kulm a. Zirbitz	6	10	-4	-12,0	6	10	-4	-12,0	0	0	0	0,0
61408	Laßnitz b. Murau	36	48	-12	-11,4	27	39	-12	-11,4	9	9	0	0,0
61409	Mariahof	19	50	-31	-22,9	17	41	-24	-17,7	2	9	-7	-5,2
61410	Mühlen	31	33	-2	-2,1	26	31	-5	-5,3	5	2	3	3,2
61411	Murau	169	114	55	26,1	131	91	40	19,0	38	23	15	7,1

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61412	Neumarkt in Stmk.	112	98	14	7,8	97	95	2	1,1	15	3	12	6,7
61413	Niederwölz	16	41	-25	-40,7	16	41	-25	-40,7	0	0	0	0,0
61414	Oberwölz Stadt	53	30	23	23,4	50	27	23	23,4	3	3	0	0,0
61415	Oberwölz Umgebung	21	31	-10	-12,6	16	30	-14	-17,7	5	1	4	5,1
61416	Perchau a. Sattel	23	19	4	13,5	19	19	0	0,0	4	0	4	13,5
61417	Predlitz-Turrach	162	160	2	2,4	25	49	-24	-28,2	137	111	26	30,6
61418	Ranten	39	37	2	1,9	35	31	4	3,8	4	6	-2	-1,9
61419	Rinegg	8	11	-3	-18,7	2	10	-8	-49,8	6	1	5	31,2
61420	St. Blasen	12	30	-18	-30,8	10	30	-20	-34,3	2	0	2	3,4
61421	St. Georgen ob Murau	86	89	-3	-2,2	40	62	-22	-15,9	46	27	19	13,7
61422	St. Lambrecht	40	64	-24	-16,4	31	57	-26	-17,8	9	7	2	1,4
61423	St. Lorenzen b. Scheifling	45	27	18	29,4	34	25	9	14,7	11	2	9	14,7
61424	St. Marein b. Neumarkt	49	69	-20	-20,6	44	65	-21	-21,6	5	4	1	1,0
61425	St. Peter a. Kammersberg	52	80	-28	-13,4	48	69	-21	-10,0	4	11	-7	-3,3
61427	Scheifling	55	90	-35	-22,5	44	87	-43	-27,6	11	3	8	5,1
61428	Schöder	23	36	-13	-12,7	21	33	-12	-11,7	2	3	-1	-1,0
61429	Schönberg-Lachtal	18	19	-1	-2,2	14	16	-2	-4,5	4	3	1	2,2
61430	Stadl a.d. Mur	52	37	15	15,0	43	33	10	10,0	9	4	5	5,0
61431	Stolzalpe	24	34	-10	-22,0	22	30	-8	-17,6	2	4	-2	-4,4
61432	Teufenbach	68	42	26	37,3	58	33	25	35,8	10	9	1	1,4
61433	Triebendorf	4	8	-4	-27,9	4	8	-4	-27,9	0	0	0	0,0
61434	Winklern b. Oberwölz	28	30	-2	-2,3	26	29	-3	-3,4	2	1	1	1,1

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61435	Zeutschach	8	10	-2	-8,9	8	9	-1	-4,5	0	1	-1	-4,5
61436	St. Ruprecht-Falkendorf	11	13	-2	-4,2	9	13	-4	-8,5	2	0	2	4,2
615	**Radkersburg**	**610**	**711**	**-101**	**-4,4**	**480**	**639**	**-159**	**-7,0**	**130**	**72**	**58**	**2,5**
61501	Bierbaum a. Auersbach	13	14	-1	-2,1	13	13	0	0,0	0	1	-1	-2,1
61502	Deutsch Goritz	37	44	-7	-5,7	36	43	-7	-5,7	1	1	0	0,0
61503	Dietersdorf a. Gnasbach	9	16	-7	-18,8	9	16	-7	-18,8	0	0	0	0,0
61504	Eichfeld	22	50	-28	-31,0	20	43	-23	-25,5	2	7	-5	-5,5
61505	Gosdorf	71	72	-1	-0,9	61	71	-10	-8,7	10	1	9	7,8
61506	Halbenrain	62	69	-7	-3,9	61	65	-4	-2,2	1	4	-3	-1,7
61508	Hof b. Straden	20	35	-15	-16,9	20	35	-15	-16,9	0	0	0	0,0
61509	Klöch	38	51	-13	-10,6	34	50	-16	-13,1	4	1	3	2,4
61510	Mettersdorf a. Saßbach	34	56	-22	-16,6	29	51	-22	-16,6	5	5	0	0,0
61511	Mureck	156	131	25	15,8	142	120	22	13,9	14	11	3	1,9
61512	Murfeld	41	73	-32	-19,1	38	70	-32	-19,1	3	3	0	0,0
61513	Bad Radkersburg	100	99	1	0,7	87	89	-2	-1,5	13	10	3	2,2
61514	Radkersburg Umgebung	82	91	-9	-5,1	74	79	-5	-2,8	8	12	-4	-2,3
61515	Ratschendorf	30	26	4	6,5	27	24	3	4,9	3	2	1	1,6
61516	St. Peter a. Ottersbach	92	36	56	24,9	88	34	54	24,0	4	2	2	0,9
61517	Straden	115	112	3	1,9	57	105	-48	-31,0	58	7	51	32,9
61518	Tieschen	28	60	-32	-24,0	27	59	-32	-24,0	1	1	0	0,0

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61519	Trössing	14	12	2	7,2	13	12	1	3,6	1	0	1	3,6
61520	Weinburg a. Saßbach	24	42	-18	-17,0	22	38	-16	-15,1	2	4	-2	-1,9
616	**Voitsberg**	**1.141**	**1.104**	**37**	**0,7**	**888**	**932**	**-44**	**-0,8**	**253**	**172**	**81**	**1,6**
61601	Bärnbach	277	281	-4	-0,8	266	265	1	0,2	11	16	-5	-1,0
61602	Edelschrott	78	78	0	0,0	61	66	-5	-3,1	17	12	5	3,1
61603	Gallmannsegg	9	12	-3	-9,5	8	12	-4	-12,7	1	0	1	3,2
61604	Geistthal	18	30	-12	-14,2	16	30	-14	-16,5	2	0	2	2,4
61605	Gößnitz	17	19	-2	-4,4	15	18	-3	-6,6	2	1	1	2,2
61606	Graden	13	10	3	6,1	11	8	3	6,1	2	2	0	0,0
61607	Hirschegg	20	30	-10	-14,6	16	28	-12	-17,5	4	2	2	2,9
61608	Kainach b. Voitsberg	29	49	-20	-29,4	25	47	-22	-32,4	4	2	2	2,9
61609	Köflach	564	525	39	4,0	505	481	24	2,5	59	44	15	1,5
61610	Kohlschwarz	25	36	-11	-15,3	23	34	-11	-15,3	2	2	0	0,0
61611	Krottendorf-Gaisfeld	136	108	28	11,5	125	105	20	8,2	11	3	8	3,3
61612	Ligist	152	153	-1	-0,3	145	149	-4	-1,2	7	4	3	0,9
61613	Maria Lankowitz	138	166	-28	-12,7	119	157	-38	-17,2	19	9	10	4,5
61614	Modriach	8	9	-1	-4,6	3	7	-4	-18,6	5	2	3	13,9
61615	Mooskirchen	136	130	6	2,9	118	124	-6	-2,9	18	6	12	5,8
61616	Pack	15	24	-9	-21,1	14	22	-8	-18,8	1	2	-1	-2,3
61617	Piberegg	11	21	-10	-27,2	8	21	-13	-35,4	3	0	3	8,2

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61618	Rosental a.d. Kainach	146	151	-5	-2,9	136	149	-13	-7,6	10	2	8	4,7
61619	Salla	10	10	0	0,0	9	9	0	0,0	1	1	0	0,0
61620	St. Johann-Köppling	101	102	-1	-0,6	88	94	-6	-3,4	13	8	5	2,8
61621	St. Martin a. Wöllmißb.	34	33	1	1,2	31	32	-1	-1,2	3	1	2	2,4
61622	Söding	136	85	51	23,7	125	77	48	22,3	11	8	3	1,4
61623	Södingberg	40	30	10	12,1	40	28	12	14,5	0	2	-2	-2,4
61624	Stallhofen	140	147	-7	-2,2	136	132	4	1,3	4	15	-11	-3,5
61625	Voitsberg	492	469	23	2,4	449	441	8	0,8	43	28	15	1,6
617	**Weiz**	**2.208**	**1.961**	**247**	**2,8**	**1.695**	**1.691**	**4**	**0,0**	**513**	**270**	**243**	**2,8**
61701	Albersdorf-Prebuch	107	101	6	3,0	91	89	2	1,0	16	12	4	2,0
61702	Anger	46	44	2	2,4	40	33	7	8,4	6	11	-5	-6,0
61703	Arzberg	21	22	-1	-1,8	20	21	-1	-1,8	1	1	0	0,0
61704	Baierdorf b. Anger	51	65	-14	-8,4	45	64	-19	-11,4	6	1	5	3,0
61705	Birkfeld	60	76	-16	-9,8	48	65	-17	-10,4	12	11	1	0,6
61706	Etzersdorf-Rollsdorf	23	39	-16	-14,0	21	35	-14	-12,3	2	4	-2	-1,8
61707	Feistritz b. Anger	50	51	-1	-0,9	45	45	0	0,0	5	6	-1	-0,9
61708	Fischbach	36	51	-15	-9,5	27	48	-21	-13,4	9	3	6	3,8
61709	Fladnitz a.d. Teichalm	53	51	2	1,7	33	42	-9	-7,7	20	9	11	9,4
61710	Floing	40	47	-7	-5,8	38	43	-5	-4,1	2	4	-2	-1,7
61711	Gasen	17	20	-3	-3,2	16	13	3	3,2	1	7	-6	-6,3

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61712	Gersdorf a.d. Feistritz	46	49	-3	-2,5	38	48	-10	-8,3	8	1	7	5,8
61713	Gleisdorf	497	419	78	13,6	422	396	26	4,5	75	23	52	9,1
61714	Gschaid b. Birkfeld	32	43	-11	-12,0	30	41	-11	-12,0	2	2	0	0,0
61715	Gutenberg a.d. Raabkl.	58	58	0	0,0	56	58	-2	-1,6	2	0	2	1,6
61716	Markt Hartmannsdorf	122	119	3	1,0	102	113	-11	-3,7	20	6	14	4,8
61717	Haslau b. Birkfeld	9	19	-10	-22,4	8	17	-9	-20,2	1	2	-1	-2,2
61718	Hirnsdorf	31	30	1	1,4	30	30	0	0,0	1	0	1	1,4
61719	Hofstätten a.d. Raab	153	155	-2	-1,0	132	144	-12	-5,9	21	11	10	4,9
61720	Hohenau a.d. Raab	25	41	-16	-12,1	24	38	-14	-10,6	1	3	-2	-1,5
61721	Ilztal	82	93	-11	-6,3	73	87	-14	-8,1	9	6	3	1,7
61722	Koglhof	35	23	12	10,7	34	22	12	10,7	1	1	0	0,0
61723	Krottendorf	149	115	34	14,4	138	112	26	11,0	11	3	8	3,4
61724	Kulm b. Weiz	19	18	1	2,1	17	18	-1	-2,1	2	0	2	4,2
61725	Labuch	37	42	-5	-6,3	35	41	-6	-7,6	2	1	1	1,3
61726	Laßnitzthal	51	57	-6	-5,5	44	56	-12	-11,0	7	1	6	5,5
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	150	138	12	5,9	139	128	11	5,4	11	10	1	0,5
61728	Miesenbach b. Birkfeld	11	22	-11	-14,8	11	22	-11	-14,8	0	0	0	0,0
61729	Mitterdorf a.d. Raab	100	87	13	6,3	96	85	11	5,3	4	2	2	1,0
61730	Mortantsch	92	96	-4	-2,0	74	89	-15	-7,5	18	7	11	5,5
61731	Naas	35	45	-10	-7,2	34	43	-9	-6,5	1	2	-1	-0,7
61732	Naintsch	16	35	-19	-30,5	16	35	-19	-30,5	0	0	0	0,0
61733	Neudorf b. Passail	17	18	-1	-2,0	15	15	0	0,0	2	3	-1	-2,0

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61734	Nitscha	76	71	5	3,5	66	66	0	0,0	10	5	5	3,5
61735	Oberrettenbach	28	23	5	10,8	22	17	5	10,8	6	6	0	0,0
61736	Passail	100	80	20	10,0	94	67	27	13,5	6	13	-7	-3,5
61737	Pischelsdorf i.d. Stmk.	112	105	7	2,8	104	105	-1	-0,4	8	0	8	3,2
61739	Preßguts	22	12	10	25,4	22	12	10	25,4	0	0	0	0,0
61740	Puch b. Weiz	57	61	-4	-1,9	53	58	-5	-2,4	4	3	1	0,5
61741	Ratten	86	62	24	20,4	69	62	7	6,0	17	0	17	14,5
61742	Reichendorf	16	12	4	6,5	15	11	4	6,5	1	1	0	0,0
61743	Rettenegg	26	30	-4	-5,2	26	30	-4	-5,2	0	0	0	0,0
61744	St. Kathrein a. Hauenstein	6	13	-7	-10,2	6	12	-6	-8,8	0	1	-1	-1,5
61745	St. Kathrein a. Offenegg	33	35	-2	-1,7	31	34	-3	-2,6	2	1	1	0,9
61746	St. Margarethen a.d. Raab	162	149	13	3,3	154	141	13	3,3	8	8	0	0,0
61747	St. Ruprecht a.d. Raab	149	124	25	12,1	128	118	10	4,8	21	6	15	7,3
61748	Sinabelkirchen	220	177	43	10,7	194	172	22	5,5	26	5	21	5,2
61749	Stenzengreith	16	22	-6	-11,6	13	19	-6	-11,6	3	3	0	0,0
61750	Strallegg	58	48	10	5,0	50	45	5	2,5	8	3	5	2,5
61751	Thannhausen	125	117	8	3,4	105	105	0	0,0	20	12	8	3,4
61752	Ungerdorf	142	72	70	86,0	134	65	69	84,8	8	7	1	1,2
61753	Unterfladnitz	77	81	-4	-2,7	70	74	-4	-2,7	7	7	0	0,0
61754	Waisenegg	13	29	-16	-14,6	12	27	-15	-13,7	1	2	-1	-0,9
61755	Weiz	594	530	64	7,2	516	496	20	2,2	78	34	44	4,9

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
620	**Murtal**	**1.693**	**1.743**	**-50**	**-0,7**	**1.089**	**1.357**	**-268**	**-3,6**	**604**	**386**	**218**	**2,9**
62001	Amering	71	47	24	22,6	63	44	19	17,9	8	3	5	4,7
62002	Apfelberg	98	60	38	34,1	83	56	27	24,3	15	4	11	9,9
62003	Bretstein	10	5	5	16,2	9	5	4	13,0	1	0	1	3,2
62004	Eppenstein	51	52	-1	-0,8	49	51	-2	-1,6	2	1	1	0,8
62005	Feistritz b. Knittelfeld	66	44	22	29,0	64	43	21	27,7	2	1	1	1,3
62006	Flatschach	17	15	2	9,8	16	13	3	14,7	1	2	-1	-4,9
62007	Fohnsdorf	332	408	-76	-9,5	289	386	-97	-12,2	43	22	21	2,6
62008	Gaal	68	61	7	4,9	43	50	-7	-4,9	25	11	14	9,8
62009	Großlobming	68	56	12	10,1	67	54	13	10,9	1	2	-1	-0,8
62010	Hohentauern	21	8	13	28,4	20	7	13	28,4	1	1	0	0,0
62011	Judenburg	613	562	51	5,5	540	501	39	4,2	73	61	12	1,3
62012	Kleinlobming	39	31	8	12,3	24	25	-1	-1,5	15	6	9	13,8
62013	Knittelfeld	788	756	32	2,8	623	664	-41	-3,5	165	92	73	6,3
62014	Kobenz	83	94	-11	-6,0	74	86	-12	-6,5	9	8	1	0,5
62015	Maria Buch-Feistritz	72	93	-21	-9,1	69	89	-20	-8,7	3	4	-1	-0,4
62016	Obdach	50	90	-40	-18,9	41	88	-47	-22,2	9	2	7	3,3
62017	Oberkurzheim	33	19	14	19,8	31	16	15	21,2	2	3	-1	-1,4
62018	Oberweg	23	40	-17	-29,0	22	39	-17	-29,0	1	1	0	0,0
62019	Oberzeiring	62	38	24	28,0	56	35	21	24,5	6	3	3	3,5
62020	Pöls	94	118	-24	-9,8	80	106	-26	-10,6	14	12	2	0,8

Tabelle 3: Wanderungen 2011

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2011-1.1.2012, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-	Gemeinde	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
Nr.	Bezirk	**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**		**Zuzüge**	**Wegzüge**	**Saldo**	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
62021	Pusterwald	23	21	2	4,1	20	17	3	6,1	3	4	-1	-2,0
62022	Rachau	23	36	-13	-21,2	19	35	-16	-26,1	4	1	3	4,9
62023	Reifling	22	22	0	0,0	21	21	0	0,0	1	1	0	0,0
62024	Reisstraße	9	8	1	5,7	7	5	2	11,4	2	3	-1	-5,7
62025	St. Anna a. Lavantegg	10	22	-12	-28,3	10	21	-11	-25,9	0	1	-1	-2,4
62026	St. Georgen ob Judenburg	33	31	2	2,3	28	24	4	4,5	5	7	-2	-2,3
62027	St. Johann a. Tauern	24	19	5	10,2	24	17	7	14,3	0	2	-2	-4,1
62028	St. Lorenzen b. Knittelf.	38	39	-1	-1,3	34	37	-3	-3,8	4	2	2	2,5
62029	St. Marein b. Knittelf.	103	69	34	28,1	71	54	17	14,0	32	15	17	14,0
62030	St. Margarethen b. Kn.	70	74	-4	-3,0	69	71	-2	-1,5	1	3	-2	-1,5
62031	St. Oswald-Möderbrugg	36	35	1	0,8	34	34	0	0,0	2	1	1	0,8
62032	St. Peter ob Judenburg	40	44	-4	-3,6	38	42	-4	-3,6	2	2	0	0,0
62033	St. Wolfgang-Kienberg	15	17	-2	-5,3	12	16	-4	-10,7	3	1	2	5,3
62034	Seckau	46	51	-5	-4,0	43	44	-1	-0,8	3	7	-4	-3,2
62035	Spielberg b. Knittelfeld	302	327	-25	-4,9	259	288	-29	-5,7	43	39	4	0,8
62036	Unzmarkt-Frauenburg	48	43	5	3,6	40	40	0	0,0	8	3	5	3,6
62037	Weißkirchen in Stmk.	72	51	21	16,1	65	50	15	11,5	7	1	6	4,6
62038	Zeltweg	422	539	-117	-16,1	334	485	-151	-20,8	88	54	34	4,7

Allgemeine Themen

„Statistik, Prognostik und Politik“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung “100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument	1/1991
Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze	1/2002

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988	2/1989
Steirischer Arbeitsmarkt 1990	1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1991	1/1992
Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993	1/1994
Steirischer Arbeitsmarkt 1994	1/1995
Steirischer Arbeitsmarkt 1995	6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1990 bis 1995	2/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain)	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1995	4/1997
Arbeitsmarkt 1996	4/1997
Arbeitsmarkt 1997	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997	8/1998
Arbeitsmarkt 1998	5/1999
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997	5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998	5/1999
Arbeitsmarkt 1999	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999	9/2000
Arbeitsmarkt 2000	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000	3/2001
Arbeitsmarkt 2001	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001	6/2002
Arbeitsmarkt 2002	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002	10/2003
Arbeitsmarkt 2003	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003	6/2004
Arbeitsmarkt 2004	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004	6/2005
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2004	12/2005
Arbeitsmarkt 2005	1/2006
VOLKSZÄHLUNG 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Textteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	3/2006
VOLKSZÄHLUNG 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Tabellenteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	4/2006
Selbstständige in der Steiermark 2005	8/2006
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2005	12/2006
Arbeitsmarkt 2006	1/2007
Selbstständige in der Steiermark 2006	8/2007
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2006	12/2007
Arbeitsmarkt 2007	3/2008
Selbständige in der Steiermark 2007	4/2008
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2007	12/2008

Beschäftigung und Arbeitsmarkt (Fortsetzung)

Arbeitsmarkt 2008	3/2009
Selbstständige in der Steiermark 2008	4/2009
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2008	12/2009
Arbeitsmarkt 2009	2/2010
Selbstständige in der Steiermark 2009	4/2010
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2009	14/2010
Arbeitsmarkt 2010	3/2011
Selbstständige in der Steiermark 2010	4/2011
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2010	12/2011
Arbeitsmarkt 2011	2/2012
Selbstständige in der Steiermark 2011	4/2012

Bevölkerung

Volkszählung 1981:Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark (revidierte Ergebnisse)	2/1983
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner	2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015	1/1987
Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick (Prognose bis 2011)	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981	2/1988
Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86 in der Steiermark	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988	3/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische Analyse der Sterbefälle 1989	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990 nach politischen Bezirken	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung	2/1991
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Heirats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993	Publikation VZ 1991
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	BEZ 1981 - 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in steirischen Bezirken, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen bezirksweise: 1971, 1981 und 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark	1/1992

Bevölkerung (Fortsetzung)

Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991	2/1992
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1992
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1992	1/1993
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1992 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1993
„Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21.Jahrhundert unvermeidlich?“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	3/1994
Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995	2/1996
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997	1/1997
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	2/1997
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen	3/1997
Vornamenstatistik 1996	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998	1/1998
Die steirische Bevölkerung 1997	4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen	4/1998
Vornamensstatistik 1997	4/1998
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991	4/1998
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen	4/1999
Vornamensstatistik 1998	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steiermark von 1800 bis 2050	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	4/2000
Jugend in der Steiermark	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen	4/2001
Kind sein in der Steiermark	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark	8/2001
Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen	2/2002
Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich	2/2002
Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark	1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen	3/2003
Vornamenstatistik 2002 – Steiermark/Österreich	3/2003
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse I	4/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Endbericht	5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil	6/2003

Bevölkerung (Fortsetzung)

Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen	3/2004
Vornamensstatistik 2003 – Steiermark/Österreich	3/2004
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031	4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen	5/2005
Vornamensstatistik 2004 – Steiermark/Österreich	5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005	8/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2005 mit Trendbeobachtungen	6/2006
Vornamensstatistik 2005 – Steiermark/Österreich	6/2006
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2006	7/2006
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark	9/2006
Umfrage zum „Steirischen Elternbrief“ – Statistische Auswertung	10/2006
Privathaushalte in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050	3/2007
Familien in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050	4/2007
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2006 mit Trendbeobachtungen	5/2007
Vornamensstatistik 2006 – Steiermark/Österreich	5/2007
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2007	9/2007
Regionale Bevölkerungsprognosen Steiermark: Gemeindeprognose 2007, ÖROK-Bezirksprognose 2006	11/2007
Religion und Bevölkerungsentwicklung	1/2008
100 Jahre Steiermark: Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark von 1975 bis 2075	1/2008
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2005/2006	5/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2007 mit Trendbeobachtungen	7/2008
Vornamensstatistik 2007 – Steiermark/Österreich	7/2008
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2008	8/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2008 mit Trendbeobachtungen	6/2009
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2009	7/2009
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark – Aktualisierung 2009	11/2009
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2008	5/2010
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2010, Wanderungen 2009	8/2010
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2009 mit Trendbeobachtungen	9/2010
Regionale Bevölkerungsprognose Steiermark – Gemeinden und Bezirke	13/2010
Ageing – Bericht 2011 – Demografisches Altern in der Steiermark	2/2011
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2011, Wanderungen 2010	6/2011
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2010 mit Trendbeobachtungen	7/2011
Steiermark – Familienleben vereinbaren – Ergebnisse der Online-Befragung 2011	3/2012
Frauen in der Steiermark 2012	5/2012
Zeitverwendung 2008/2009: Wie verbrinden die Steirerinnen und Steirer ihre Zeit?	5/2012
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011	6/2012

Bildung, Kultur

Sozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91	BEZ 1981 – 1991
Steirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen	jährlich
Steirische Bildungsstatistik 1994/95	5/1995
Steirische Bildungsstatistik 1995/96	4/1996
Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Pflichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Steirische Bildungsstatistik 1996/97	6/1997
Steirische Bildungsstatistik 1997/98	5/1998
Steirische Bildungsstatistik 1998/99	8/1999
Steiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens – Aktualisierte Fassung	4/2000
Steirische Bildungsstatistik 1999/2000	10/2000
Steirische Bildungsstatistik 2000/2001	5/2001
Sportvereine 2008	4/2008
Steiermark: Kindertagesheimstatistik 2007/08	11/2008
Steiermark: Die Entwicklung des Kindergartenwesens bis 2008/09	8/2009
Vereine in der Steiermark 2009/10	7/2010
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	8/2011

Gesundheit

Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988	4/1988
Regionale Häufigkeiten und Konzentrationen von Todesursachen in der Steiermark 1969/73 und 1978/84	2/1990
Todesursachen in der Steiermark, 1969/73 und 1978/84 (alle Todesursachengruppen)	TOD 1990
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84	BEZ 1981 – 1991
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84	2/1997
Todesursachen in der Steiermark 1986 - 1996	4/1998
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 - 1998	8/1998
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94 (alle Todesursachengruppen)	2/2000
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung	12/2000
Niedergelassene Ärzteschaft in der Steiermark 2007	6/2007
Todesursachen in der Steiermark 1986, 1996 und 2006	1/2008
Todesursachen in der Steiermark 1998/2004	1/2009
Umweltbedingungen und Umweltverhalten in der Steiermark 2007	1/2010
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2011	10/2011

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Konjunkturverlauf (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971-1986	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1982 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1986	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993	3/1993
„Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steirischen Wirtschaft“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993	1/1994
Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992, Neuberechnung	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1991 bis 1995	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden	2/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1997	7/1998
„Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft“: Endbericht von Univ.-Prof. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998
Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden	8/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1998	6/1999
Steuerkraft-Kopfquoten 1998, Land-Bezirke-Gemeinden	6/1999
Wirtschaft und Konjunktur 1999	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000	9/2001
Wirtschaft und Konjunktur 2000	10/2001
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001	5/2002
Wirtschaft und Konjunktur 2001/02	7/2002
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002	9/2003
Wirtschaft und Konjunktur 2002/03	2/2004
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003	5/2004
Wirtschaft und Konjunktur 2003/04	3/2005
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004	9/2005
Wirtschaft und Konjunktur 2004/05	5/2006
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005	11/2006
Wirtschaft und Konjunktur 2005/06	7/2007
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006	10/2007
Wirtschaft und Konjunktur 2006/07	6/2008
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007	9/2008

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

Wirtschaft und Konjunktur 2007/08	5/2009
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008	10/2009
Wirtschaft und Konjunktur 2008/09	6/2010
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2009	11/2010
Wirtschaft und Konjunktur 2009/2010	5/2011
Steuerkraft-Kopfquoten Land Bezirke-Gemeinden 2010	11/2011

Land- und Forstwirtschaft

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980	2/1985
Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990	3/1992

Sonderpublikationen

Landtagswahlstatistik 1981	1982
Landtagswahlstatistik 1986	1987
Kleine Steiermark Datei ab 1990	jährlich
Landtagswahlstatistik 1991	1991
Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes	2/1993
100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven	1994
Landtagswahl 1995, Erstauswertung	1995
Landtagswahlstatistik 1995, Dokumentation	1996
Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995	2/1997
110 Jahre Landesstatistik Steiermark	8/2003

Tourismus

Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986	Heft 1 / lfd Jahrgang
Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87	Heft 3 / lfd Jahrgang
Sommerhalbjahr 1987	4/1987
Winterhalbjahr 1987/88	2/1988
Sommerhalbjahr 1988	4/1988
Winterhalbjahr 1988/89	2/1989
Sommerhalbjahr 1989	3/1989
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1979 bis 1989	T 1988/89
Winterhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung)	2/1990
Winterhalbjahr 1989/90	3/1990
Sommerhalbjahr 1990	4/1990
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990	1/1991
Winterhalbjahr 1990/91 (Kurzfassung)	2/1991
Winterhalbjahr 1990/91 mit Wirtschaftsindikatoren	3/1991
Sommerhalbjahr 1991 und Fremdenverkehrsjahr 1990/91	4/1991
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1991	1/1992
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Winterhalbjahr 1991/92	2/1992
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991	2/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991	2/1992
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92	4/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990	4/1992
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992	1/1993
Winterhalbjahr 1992/93	2/1993
Sommerhalbjahr 1993	1994
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993	1/1994
Winterhalbjahr 1993/94	2/1994
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94	4/1994
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen	1/1995
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich	1/1995
Winterhalbjahr 1994/95	3/1995
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95	6/1995
Winterhalbjahr 1995/96	3/1996
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich	6/1996
Thermenbericht	6/1996
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96	7/1996

Tourismus (Fortsetzung)

Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995	2/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	4/1997
Winterhalbjahr 1996/97	5/1997
Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97	7/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	2/1998
Tourismus in alpinen Schigebieten	2/1998
Winterhalbjahr 1997/98	2/1999
Sommerhalbjahr 1998	3/1999
Winterhalbjahr 1998/99	7/1999
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene	3/2000
Winterhalbjahr 1999/2000	7/2000
Sommerhalbjahr 2000	1/2001
Wintertourismus 2001	6/2001
Sommertourismus 2001	9/2001
Wintertourismus 2001/2002	4/2002
Sommertourismus 2002	2/2003
Wintertourismus 2003	7/2003
Thermenbericht 2003	7/2003
Tourismusstudie Liezen	7/2003
Sommertourismus 2003	2/2004
Wintertourismus 2004	4/2004
Sommertourismus 2004	2/2005
Wintertourismus 2005	11/2005
Sommertourismus 2005	2/2006
Wintertourismus 2006	8/2006
Sommertourismus 2006	2/2007
Wintertourismus 2007	8/2007
Sommertourismus 2007	2/2008
Wintertourismus 2008	10/2008
Sommertourismus 2008	2/2009
Wintertourismus 2009	9/2009
Sommertourismus 2009	3/2010
Wintertourismus 2010	7/2010
Sommertourismus 2010	1/2011
Wintertourismus 2011	9/2011
Sommertourismus 2011	1/2012
Tourismus (Zeitreihenserie)	
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1980 –1989	9/1999
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1989 –1999	10/1999

Unfallgeschehen, Straßenverkehr

Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft
Alpinunfälle, 1985 und 1986	1/1987
Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen	3/1989
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989	2/1990
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990	2/1991
Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus)	4/1991
Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991	BEZ 1981 -1991
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992	3/1993
Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best.	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994	7/1995
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995	8/1996
Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995	2/1997
Steiermark bezirksweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995	2/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996	8/1997

Unfallgeschehen, Straßenverkehr (Fortsetzung)

Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997	6/1998
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998	11/1999
Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert	11/1999
Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999	12/2000
Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport	12/2000
Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000	6/2001
Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001	4/2002
Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2002	10/2003
Straßenverkehr 2003, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2003	4/2004
Straßenverkehr 2004, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2004	11/2005
Straßenverkehr 2005, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2005	8/2006
Straßenverkehr 2006, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2006	8/2007
Straßenverkehr 2007, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2007	4/2008
Straßenverkehr 2008, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2008	4/2009
Straßenverkehr 2009, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2009	4/2010
Straßenverkehr 2010, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2010	4/2011
Straßenverkehr 2011, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2011	4/2012

Wahlen

bis 1999 siehe unter Sonderpublikationen	
Landtagswahl 2000, Erstauswertung	8/2000
Landtagswahl 2000, Dokumentation	11/2000
Landtagswahl 2005, Erstauswertung	7/2005
Landtagswahl 2005, Dokumentation	10/2005
Landtagswahl 2010, Erstauswertung	10/2010
Landtagswahl 2010, Dokumentation	12/2010

Wohnbau

Wohnbaustatistik 1987	1/1989
Wohnbaustatistik 1988	3/1989
Wohnbaustatistik 1989	3/1990
Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der Häuser- u. Wohnungszählung 1991	3/1991
Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse	3/1992
Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen	3/1992
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen	3/1993
Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark	1994
Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen	5/1994
Wohnbaustatistik 1994	7/1995
Wohnbaustatistik 1995	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1995	2/1997
Wohnbaustatistik 1996	8/1997
Wohnbaustatistik 1997	6/1998
Wohnbaustatistik 1998	6/1999
Wohnbaustatistik 1999	13/2000
Wohnbaustatistik 2000	10/2001
Wohnbaustatistik 2001	7/2002
Wohnbaustatistik 2002	10/2003